

# CHEMNITZER MORGEN POST

Sonnabend, 6.6.2020 1,00€ [morgenpost-abo.de](#)

Foto: Picture Point/Sven Sonntag

Morgen gegen KSC S. 16/17



„Paco“ will vierten Matchball verwandeln

Foto: Picture Point/Gabor Krieg

FSV gegen HFC S. 18/19



Abstiegskracher steigt in Zwickau

Foto: Egbert Kamprath

Sachsen/Tschechien S. 10/11



So lief die Grenzöffnung

Foto: Sven Gleisberg

Sommer in Chemnitz S. 4/5



Filmnächte finden statt

Foto: Ralph Kunz

Kahlschlag in Chemnitz S. 5



Bäume ab für Radweg

Foto: imago images/Westend61

Bundesrat: Ab Juli S. 2



Mehr Geld für Rentner

Foto: Harry Härtel/haertelpress

## Kaum Beute & ständig erwischt



# Das ist der dümmste Einbrecher von Chemnitz!

S. 4



Trotz Corona können sich Rentner auch dieses Jahr über mehr Geld freuen.

## Rentner kriegen mehr Geld

**BERLIN** - Die rund 21 Millionen Rentner in Deutschland bekommen ab Juli mehr Geld. Der Bundesrat stimmte gestern einer entsprechenden Verordnung der Bundesregierung zu. Demnach steigen im Zuge der jährlichen Rentenanpassung die Bezüge im Osten um 4,2 und im Westen um 3,45 Prozent. Die Ost-Renten nähern sich damit weiter den West-Bezügen an. Auch in den Vorjahren waren die Renten gestiegen.

Die sogenannte Standardrente steigt nach Angaben der Bundesregierung auf 1538,55 Euro im Westen (plus 51,37 Euro) und 1495,35 Euro im Osten (plus 60,30 Euro). Die Standardrente ist eine Vergleichsgröße, die rechnerisch derjenige bekäme, der 45 Jahre lang als Durchschnittsverdiener Beiträge in die Rentenkasse eingezahlt hat.



Ab 1. Juli gibt es ein dickes Plus bei der Rente.



Für dieses Foto ließ US-Präsident Donald Trump (73) friedliche Demonstranten gewaltsam vertreiben.

## Bürgerrechtler verklagen Trump

**WASHINGTON** - US-Bürgerrechtler haben die Regierung von Präsident Donald Trump (73) wegen des harten Vorgehens der Polizei gegen Teilnehmer einer Kundgebung vor dem Weißen Haus verklagt. Bei der angeordneten Räumung seien Tränengas und Gummigeschosse gegen Demonstranten eingesetzt worden, die friedlich gegen den Tod des Afroamerikaners George Floyd (†46) protestiert hätten.

So heißt es in der Klageschrift, die die Bürgerrechtsorganisation ACLU vor einem Bundesgericht eingereicht hatte. „Der beschämende, verfassungswidrige, unprovokierte und offen gesagt kriminelle Angriff des Präsidenten auf Demonstranten, weil er mit deren Ansichten nicht einverstanden war, erschüttert die Grundlage der verfassungsmäßigen Ordnung unserer Nation“, so ein ACLU-Sprecher.

Fotos: imago images/Westend61, imago images/Dir Grabowsky



Inga (5, F.I.) verschwand im Frühjahr 2015 spurlos. Nun wird im Zusammenhang mit dem Fall Maddie (r.) erneut ermittelt.

## • Neue Ermittlungen im Fall Maddie • Spur führt nach Sachsen-Anhalt

# Was hat Christian B. mit der vermissten Inga zu tun?

Einsatzkräfte suchten vor fünf Jahren auch in diesem Waldgebiet bei Stendal (Sachsen-Anhalt) nach der vermissten Inga.

## Tabu-Thema am Traumstrand

**LISSABON** - Wenn man mit einem der rund 3 500 Bewohner von Praia da Luz ins Gespräch kommen möchte, dann sollte man eines auf keinen Fall tun: den Namen „Maddie“ erwähnen. Seit dem spurlosen Verschwinden (im Mai 2007) des damals 3-jährigen britischen Mädchens aus einer Ferienanlage im beschaulichen Örtchen an der Algarve-Küste fühlt man sich hier stigmatisiert.

Die Hoffnung, der Fall möge nach 13 Jahren endlich in Vergessenheit geraten, machten jetzt die Nachrichten aus Deutschland mit einem Schlag zunichte: Am „Strand des Lichts“ löst die Nachricht, dass ein 43 Jahre alter Mann, der in Kiel hinter Gittern sitzt, der Entführung und Ermordung von Maddie verdächtigt wird, keine Erleichterung aus.

Vielmehr werden alte Wunden aufgerissen. Viele erinnern sich nun wieder mit Schrecken daran, wie damals der für die Region lebenswichtige Tourismus nach dem Verschwinden des Mädchens für einige Jahre deutlich zurückging.

Der Strand von Praia da Luz an der portugiesischen Algarve-Küste.



Foto: dpa/AP/Almananda Franca



Der mehrfach vorbestrafte Sexualstraftäter Christian B. (43) sitzt derzeit in Haft.

Vorgut fünf Jahren verschwand die damals fünfjährige Inga aus einem Wald im nördlichen Sachsen-Anhalt. Umfangreiche Ermittlungen konnten ihr Schicksal nicht aufklären. Helfen Ermittlungen im Fall Maddie jetzt weiter?

Ebenso unklar ist, was mit Inga geschah, als sie am 2. Mai 2015 aus einem Wald bei Stendal scheinbar spurlos verschwand. In den Ortsteil Wilhelmshof hatte sie mit ihrer Familie aus Schönebeck einen Ausflug gemacht. Man wollte Holz für ein Lagerfeuer suchen. Nachdem Inga nicht zurückkehrte, startete eine riesige Suchaktion auf dem gut 3 500 Hektar großen Gelände, Hubschrauber wurden eingesetzt, ebenso besonders sensible Suchhunde. Inga blieb wie vom Erdboden verschluckt. Umfangreiche Ermittlungen konnten den Fall bislang nicht klären.

Die dreijährige Maddie aus Großbritannien verschwand aus einer Appartementsanlage in Portugal, die fünfjährige Inga in der Nähe von Stendal im Norden Sachsen-Anhalts - nun prüfen Ermittler, ob es einen Zusammenhang zwischen den Fällen der zwei kleinen blonden Mädchen gibt. Die Staatsanwaltschaft Stendal teilte mit, im Zusammenhang mit dem Tatverdacht gegen einen Deutschen im Fall Maddie werde nach Anhaltspunkten für Zusammenhänge zum Fall Inga gesucht. Die Frage sei auch, ob sich daraus ein Anfangsverdacht gegen den Tatverdächtigen ergebe.

Am Mittwochabend war überraschend bekannt gegeben worden, dass der mehrfach vorbestrafte Christian B. (43) im Fall Maddie unter Mordverdacht steht. Die ermittelnde Staatsanwaltschaft Braunschweig geht davon aus, dass das am 3. Mai 2007 im portugiesischen Praia da Luz verschwundene Mädchen tot ist. Was tatsächlich geschah, ist bislang nicht bewiesen.

Auch von einem Parkplatzrepler des Verdächtigen auf der A2 bei Helmstedt einen Tag vor Ingas Verschwinden wird berichtet. Der beschuldigte Sexualstraftäter sei zwischen Braunschweig und Börde gependelt. Der Ort, an dem Inga verschwand, liegt mit etwa 100 Kilometern in nordöstlicher Richtung abseits der Route.



Der Dax umfasst die 30 wichtigsten deutschen Unternehmen. Die Lufthansa gehört nicht mehr dazu.



Die Lufthansa steckt mitten in einem Krisen-Jahr: Rettungspaket, Schrumpfkurs und nun auch noch der Abstieg aus dem Dax.

## Nächster Rückschlag für die Kranich-Airline

# Dax-Abstieg der Lufthansa ist besiegelt

Die Corona-Krise wirbelt auch die erste deutsche Börsen-Liga durcheinander: Dax-Gründungsmitglied Lufthansa muss Platz machen für die „Deutsche Wohnen“.

**Dax:** Die Corona-Krise trifft die Lufthansa mit voller Wucht. Nach fast genau 32 Jahren verliert die Fluggesellschaft ihren Platz im Leitindex. Vom 22. Juni an findet sich das Gründungsmitglied des Deutschen Aktienindex im MDax der mittelgroßen Werte wieder. Nutznießer der Lufthansa-Misere ist der Berliner Immobilien-

konzern „Deutsche Wohnen“, der sich schon seit geraumer Zeit Hoffnungen auf eine Aufnahme in den Kreis der 30 Dax-Kornerne machte. Nach der Entsendung der Deutschen Börse lagen die Aktien beider Konzerne zunächst im Plus. Zuvor war der Kurs der Lufthansa-Aktie im Sog der Corona-Krise eingebrochen.

## Wirtschaftsweise sehen Konjunktur im Keller

**BERLIN** - Die sogenannten Wirtschaftsweisen müssen ihre Konjunkturprognose für Deutschland nach unten korrigieren. Die im März aufgestellte Prognose war angesichts der damals nicht vorherzusehenden Ausmaße der Corona-Pandemie deutlich zu positiv ausgefallen. Der Chef der Wirtschaftsweisen, Lars Feld (53), sagte gegenüber der Funke Mediengruppe: „Der Lockdown hat länger gedauert, und die Außenwirtschaft wird härter getroffen als erwartet. Vor allem im Hinblick auf die USA waren wir deutlich zu optimistisch.“

Meine Meinung



Kultur in der Krise

Von Sebastian Günther

Die Kultur in Dresden ist das so meine Sache. Auf den Status einer Kulturstadt europäischen Ranges ist man stolz. Hohe Kunst wie Schauspiel und Oper werden daher in Millionenhöhe von öffentlichen Geldern finanziert. Zu Recht. In den Schatten stellt dieser Status aber auch die Kultur der kleinen Bühnen und privaten Häuser. Konzerte, Volksfeste, Kabarette, Clubs.

Eine Krise, wie jetzt Corona sie darstellt, mag bei der öffentlich geförderten Kultur zwar Sorgenfalten verursachen, aber keine Existenzängste. Die sind dafür in der privaten Event-Branche längst Realität! Etliche Macher und Helfer wurden von heute auf morgen erwerbslos.

Sie verlegen Kabel, bauen Bühnen, organisieren Feste, buchen Künstler, vermieten Zelte. Eine Branche mit Tausenden, meist „unsichtbaren“ Mitarbeitern.

Und genau diese fühlen sich allein gelassen. Soforthilfen dürfen in Sachsen nicht für den Lebensunterhalt verwendet werden. Ein Zustand, der für viele Selbstständige das K.O. bedeutet. Sie melden Hartz IV an, kleinen Firmen droht die Insolvenz.

Anderer Länder haben bereits nachreguliert. Sachsen tut sich da noch schwer. Der Branche fehlt offensichtlich das Scheinwerferlicht, das sie sonst auf andere richtet.

Klar schreien in dieser Krise nun alle nach Hilfe. Das Kulturland Sachsen braucht daher jetzt viel Feingefühl, um an den richtigen Stellen etwas zu bewirken. Kultur ist mehr als nur Oper und Barock.

Bericht Seite 14

Hygienekonzept genehmigt: Open Air findet statt!

Filmnächte starten am 18. Juni

Zum 10. Mal sorgen die Filmnächte Chemnitz für magische Momente. Vom 18. Juni bis 30. August wird der Theaterplatz zum großen Open-Air-Kino. Auch die beliebten Musikfilm-Nächte laufen: „Die Dirty Dancing Nacht“ am 1. August ist ebenso fest eingeplant wie „Die große ABBA-Nacht“ am 15. August. Konzerte hingegen gibt es keine.

„Der Corona-Situation geschuldet, war es nicht leicht, die Filmnächte Chemnitz zu realisieren. Herausgekommen ist ein Konzept, das wir ‚Filmnächte PUR‘ nennen“, sagt Festivalleiter Michael Claus (42). „Pur heißt purer, einfacher, aber mit ganz viel Liebe.“

Das Programm startet mit „Die Känguru-Chroniken“ am 18. Juni, Quentin Tarantinos „Once upon a time ... in Hollywood“ am 19. Juni, dem Freddie-Mercury-Biopic „Bohemian Rhapsody“ am 20. Juni so-

wie Guy Riehies Action-Filmkomödie „The Gentlemen“ am 21. Juni. Weiterhin stehen die deutschen Erfolgsfilme „Gut gegen Nordwind“ (23. Juni), „Das perfekte Geheimnis“ (26. Juni), „Ich bin dann mal weg“ (29. Juni) sowie „Systemsprenger“ (30. Juni) im Programm.

Michael Claus: „Unser Programm wird monatlich veröffentlicht. Damit können wir auf aktuelle Kinostarts reagieren und Filme noch ein zweites Mal zeigen, wenn das Publikumsinteresse besonders groß ist.“ Das Gastronomie- und Hygienekonzept wurde an die aktuellen Bedingungen angepasst. Auf Komfort, wie die erhöhte Lounge mit Kinosaal, müssen die Besucher verzichten. Platz gibt es nur für 500 Gäste.

Programm und Karten (7,50/5 Euro im Vorverkauf): www.filmnaechte-chemnitz.de



Foto: Sven Gläusberg

Auch wenn die Stuhlreihen nicht so eng stehen wie in den Jahren zuvor: Der Theaterplatz wird zum Kinosaal.



Foto: dpa

Foto: Sven Gläusberg

Veranstalter Michael Claus (42, v.l.), Astrid Eberius (Sponsor eins Energie), Programmbeirat Stefan Tschök (63) und Franziska Lantzsch (37, Sponsor Volkswagen Sachsen) sind voller Vorfreude.



Die berühmten Clubkino-Sessel wurden mit Abstand als Zweier-Paare angeordnet.

Foto: Live-Mainhold

Clubkino Siegmars wagt den Neustart

Nach fast drei Monaten Pause öffnet das Clubkino Siegmars wieder seinen Vorhang für Besucher. Wegen der Corona-Auflagen finden vorerst in nur einem Saal Vorstellungen statt.

Für Betreiber Thilo Götz (52) ist es wie ein Schuss ins Blaue. Ob sich der Neuanfang tatsächlich lohnt, weiß er erst am 12. Juni. Dann flimmert der erste Streifen über die Leinwand im Großen Saal. „Ich weiß von Kollegen, die früher wieder geöffnet haben, dass der Start katastrophal ausfiel.“ Deswegen hat Götz lange gezögert. Die großen Verleiher würden ihre Filme zurückhalten.

Deswegen seien kaum Kassenmagneten auf dem Markt. „Da wir ‚Nachspieler‘ sind, zeige ich jetzt das Programm von März und April.“ Thilo Götz setzt darauf, dass die Chemnitzer nach langer Abstinenz einfach wieder Lust auf Kino haben.

Da es im Clubkino keine zusammengesetzten Reihen sondern Einzel-Sessel gibt, war es nicht schwer, von 180 auf 90 Plätze zu reduzieren. „Wichtig ist, dass es gemütlich bleibt. Absperrbänder sind gruselig.“ Tickets gibt es wie gewohnt an der Abendkasse und nicht im Vorverkauf.

tgr



Am 12. Juni beginnt das Clubkino Siegmars wieder mit dem Spielbetrieb.

Nachrichten

Cannabistfund

ZENTRUM - Bei einer Kontrolle in der Innenstadt entdeckte die Polizei ein Drogendepot, in dem sieben Konsumeinheiten Cannabis versteckt waren. Ein 21-Jähriger aus Gambia steht im Verdacht, das Versteck für seinen Handel mit den Drogen benutzt zu haben. Gegen ihn wird nun ermittelt.

Fahrräder geklaut

KASSBERG - In der Franz-Mehring-Straße waren dreiste Diebe am Werk. Aus dem Keller eines Mehrfamilienhauses ließen sie drei Fahrräder, darunter ein Trek Marlin 7 im Wert von 600 Euro, mitgehen. Gestohlen wurden außerdem ein Akkubohrer und alkoholische Getränke.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0371/6 90 66 33 00

E-MAIL mopo.cmp@dd-v.de

ANZEIGEN 0371/23 87 19 40/42

ABO-SERVICE 0371/6 90 66 33 50



Seriendieb Tony S. (34) wandert wohl jahrelang hinter Gitter.

Der wohl erfolgloseste Ganove der Stadt Gericht beendet (vorerst) Tonys Gauner-Karriere

Seinen „Job“ als Krimineller muss Tony S. (34) in zweierlei Hinsicht an den Nagel hängen: Zum einen wandert er bald in den Knast - und als Einbrecher zählte er offensichtlich nicht zu den Besten. Knapp zwei Dutzend Einbrüche im Stadtgebiet gehen auf sein Konto. Am Landgericht Chemnitz wird ihm unter anderem wegen Diebstahls und Sachbeschädigung der Prozess gemacht.

Immer wieder verschaffte sich Tony S. nachts Zutritt zu Apotheken, Arztpraxen und Geschäften. Einen Plan hatte er nie, wollte das schnelle Geld. In fast allen Fällen ging er leer aus oder wurde von Zeugen auf frischer Tat erwischt. Zurück blieben immense Sachschäden. 2017 brach er in

eine Tiefgarage in der Neefestraße ein, um einen Hyundai zu stehlen. Beim Herausfahren rampte er mehrere Fahrzeuge. Erst im zweiten Anlauf mit einem anderen Hyundai klappte es. Der Besitzer hat das Auto inzwischen wieder. Auch beim Fahrrad-Klau hatte S. Pech. Der Besitzer erkannte seinen Drahtesel zufällig wieder, rief die Polizei. Größter Erfolg des Langfingers: Zahnprothesen im Wert von 2.600 Euro. „Was wollten sie damit?“, fragte die Richterin. „Ich hab Sie auseinander genommen, dachte das wäre Gold.“ Fehlanzeige. Da der Angeklagte gestanden hat, verhandeln Staatsanwaltschaft und Richter über die Strafe. Für alle Anklagepunkte soll der Chemnitzer mindestens fünf Jahre in Haft. Dem Staatsanwalt ist das zu wenig. Urteil folgt.

Bäume fallen für Radfahrer

Kahlschlag mit Kettensäge

Zwölf Bäume für einen Radweg! Am Rande des Parks der Opfer des Faschismus, zwischen Rembrandtstraße und Landeszentralbank, ist gestern ein Dutzend Bäume der Kettensäge zum Opfer gefallen.

Laut Stadtverwaltung war dies notwendig geworden, um den Ausbau einer Radfahrspur voranzutreiben, die im Zusammenhang mit dem Ersatzneubau der Brücke Zschopauer Straße über die Eisenbahnanlagen steht. „Es ist ein Zwiespalt. Einerseits freue ich mich über neue Radwege, andererseits ist es traurig, wenn Bäume abgeholzt werden. Wichtig sind deshalb die Ersatzpflanzungen, damit das Gleichgewicht im Grünbestand gewahrt bleibt“, so Grünen-Stadträtin Susann Mäder (36).



Mit Kran und Kettensäge geht es den Bäumen an den Kragen.

Foto: Ralph Kruze

Zwei Neuinfektionen in Chemnitz

Laut Rathaus ist bei einem Kindergartenkind das neuartige Coronavirus nachgewiesen worden. Alle Kinder und Erzieher aus der Gruppe wurden getestet und müssen nun für zwei Wochen in Quarantäne - das bestätigte ein Stadtsprecher auf Nachfrage. Um welche Kita es sich handelt, wollte er jedoch nicht mitteilen. Auch bei einer Frau, die ein Pflegeheim besucht hat, fiel der Test positiv aus. Die beiden Fälle sind die ersten Neuinfektionen seit mehreren Tagen. In Chemnitz gibt es damit 206 Personen, die sich mit dem Coronavirus infiziert haben. sale





Projektmitarbeiter Erik Höhne (32, r.) testete das neue E-Mobil für Senioren bereits mit einer Freiwilligen und einem Projektpartner aus München.

**Rentner reif für den Roller**

**Hier können Senioren gratis E-Scooter ausleihen**

**ZWICKAU - Im Zwickauer Stadtteil Marienthal wird eine Ausleihstation für Elektrofahrzeuge gebaut. Vor allem die überwiegend älteren Einwohner sollen davon profitieren.**

Die Mobilitätsstation am Eschenweg/Pappelweg entsteht im Rahmen des Projekts „ZED - Zwickauer Energiewende demonstrieren“. Mitarbeiter Erik Höhne (32) erklärt: „Supermärkte oder Ärzte sind häufig weit von dem Wohngebiet entfernt. Viele ältere Menschen sind auf Hilfe angewiesen, um Dinge des täglichen Bedarfs zu erledigen. Wir wollen ihnen die

Möglichkeit geben, sich selbst fortzubewegen.“

Dazu können sich die Bürger künftig zunächst (acht Monate Testphase) kostenlos altersgerechte E-Scooter besorgen. „Rollstühle, die elektrisch betrieben werden. Man kann sie auf Fußwegen nutzen, sie fahren nicht schneller als sechs Kilometer pro Stunde.“ Der Bau der Station soll kommende Woche beginnen und etwa vier bis sechs Wochen dauern. In dem Container wird es auch eine Ansprechperson zum Projekt „ZED“ sowie einen Quartierslotsen geben. Geplante Öffnungszeiten: wochentags 9 bis 18 Uhr. **mgo**

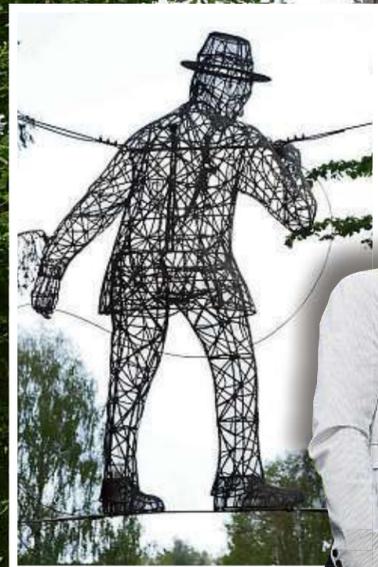


So soll die neue Ausleihstation für Elektrofahrzeuge in Zwickau aussehen.

Foto: Stadt Zwickau, Alippi GmbH



Auch eine Geigerin ist zwischen Motorikpark und Naturtheater zu sehen.



Der drei Meter große Sänger aus Edelstahlgerüst glüht aus luftiger Höhe.

Lichtdesignerin Ulrike R. Birnbaum und Florian Merz, Geschäftsführer der Chursächsische Veranstaltungsgesellschaft, arbeiteten für das neue Beleuchtungskonzept von Bad Elster zusammen.

**In Bad Elster leuchtet bald nachts die Hexe**



Die zwischen den Bäumen schwebende Ballerina-Hexe wird ab Herbst im Licht erstrahlen.

Was hängt denn da zwischen den Bäumen? In Bad Elster grüßen neuerdings ein Sänger, eine Geigerin und eine Ballerina-Hexe auf dem Weg zwischen Motorikpark und Naturtheater aus luftiger Höhe. Die Figuren sind Teil eines neuen Beleuchtungskonzepts der Stadt.

Ab Herbst sollen die Kunstwerke aus feinmaschigem Edelstahlgerüst neben den historischen Parkanlagen und weiteren Gebäuden im Ort erstrahlen. Die Sächsischen Staatsbäder und die Chursächsische Veranstaltungsgesellschaft nahmen dafür eine siebenstellige Summe in die Hand. Die außergewöhnlichen Skulpturen entworfen hat Lichtdesignerin Ulrike R. Birnbaum aus Görlitz, gebaut wurden sie von Metallbildhauer Mirko Siakkou-Flodin

aus Baden-Württemberg. Sie sollen die kulturelle Vielfalt der Veranstaltungen im Ort widerspiegeln.

Tagsüber erzielen die Figuren, die in einer Höhe zwischen fünf und acht Metern aufgespannt sind, eine durchsichtige, transparente Wirkung. Abends werden sie durch das Licht ausgefüllt. Sänger und Geigerin sind drei Meter groß, die Hexe etwas kleiner. Als Symbol für die Musik, die in Bad Elster gespielt wird, erhielt jeder der drei neuen „Einwohner“ zudem einen goldenen Notenschlüssel.

Lange gab es für die neue Beleuchtung im Ort wegen Fragen des Denkmalschutzes keine Genehmigung. Dann sorgte auch noch die Corona-Krise für Verzögerungen. Doch jetzt scheint der neuen Attraktion nichts mehr im Wege zu stehen.

Foto: Christian Schubert



Uwe Malik (57), Geschäftsführer der Online-Marketing-Agentur Pareto und Märchenerzählerin Claudia Curth (46) wollen mit der Plattform „Gastromenia“ Restaurants helfen.

**Kostenlos - aber nur die ersten drei Monate**

**Märchenerzählerin hilft Gastronomen**

**THALHEIM -** Künstler, Freizeitschaffende und Restaurantbetreiber sind von der Corona-Krise besonders gebeutelt. Um ihnen zu helfen, hat Claudia Curth (46), Autorin der „Erzgebirgsmärchen“, zusammen mit einer Online-Marketing-Agentur das neue Werbe-Portal „Gastromenia“ entwickelt.

„Das Erzgebirge ist groß. Es gibt bislang keine Übersicht zu den einzelnen Angeboten. Wir schaffen jetzt eine Plattform, die Gastrowelten und Erlebniswelten miteinander vereint“, erzählt Curth, die bereits auf ihrer Facebook-Seite „Erzgebirge ak-

tuell“ Menschen aus der Region zusammenbringt.

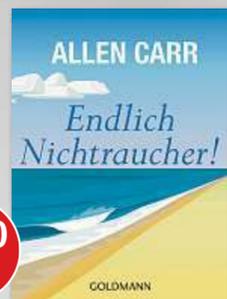
„In der Künstlerkiste darf alles eingetragen werden, was eine Veranstaltung bunter macht. Zum Beispiel Vorlesungen, Musik oder Wanderungen. Gastronomen und Gäste können dann das Angebot über die Homepage für Firmen- und Familienfeiern buchen.“ Hinzu kommen weitere Funktionen, zum Beispiel eine Online-Tischreservierung.

In den nächsten Wochen soll das Portal [www.gastromenia.de](http://www.gastromenia.de) freigeschaltet werden. Die Mitgliedschaft ist in den ersten drei Monaten kostenlos. **mgo**

Foto: Ralph Kurze

*Endlich Nichtraucher*

All jenen, die bereit sind, mit dem Rauchen endgültig Schluss zu machen, zeigt dieses Buch den Weg. Mit Allen Carrs sensationeller „Easy way“-Methode kann jeder in wenigen Wochen und ohne übermenschliche Willensanstrengung die körperliche und psychische Sucht überwinden, indem er seine Abhängigkeit kritisch hinterfragt und ihr schließlich aus Überzeugung den Rücken kehrt.



5,00 €

TICKETS · REISEN · BÜCHER · ANZEIGENSERVICE · LOTTO · PAKETVERSAND · CITY POST  
**Morgenpost Treffpunkt**  
Rosenhof 11 · 09111 Chemnitz · Mo-Fr 8-18 u. Sa. 9-13 Uhr · Tel. 0371-23 27 19-4042 · [ip.chemnitz@gdv-mediengruppe.de](mailto:ip.chemnitz@gdv-mediengruppe.de)

**Die 500. Kät gibt's nur noch als Marke**

**ANNABERG-B. -** Die große Sause wurde abgeblasen. Jetzt wird das Jubiläum 500 Jahre Annaberger Kät immerhin auf einer Sonderbriefmarke verewigt. „Die Grafik ist ganz bewusst eine Kombination zwischen Historie und Moderne“, so eine Stadtsprecherin. Das „Kät“ ist in Frakturschrift gestaltet, die Buchstaben „Ä“ und „T“ in moderner Schrift. Die Kät-Tradition wird mit alten Karussells und einem Riesenrad dargestellt. Erhältlich ist die Marke zum Nennwert von 95 Cent (Briefe bis 50 Gramm) in vielen Postfilialen sowie in der Stadt-Info von Annaberg-Buchholz. Sammler können ihre Marke außerdem per Ersttagsstempel aus Berlin oder Bonn entwerfen lassen. Für Annaberg ist es die zweite Sonderbriefmarke nach 28 Jahren. 1992 zierte Rechenmeister Adam Ries (1492-1559) anlässlich seines 500. Geburtstags einen Sondersatz.



Oberbürgermeister Rolf Schmidt (60, Freie Wähler) präsentiert die Sonderbriefmarke zu 500 Jahre Kät.

Foto: Stadt Annaberg-Buchholz

**Rangier-Versuch endet im Graben**



Am steilen Anstieg der B 107 bei Zaßnitz kam ein Brummi-Fahrer von der Straße ab.

Foto: Heidehress

**ROCHLITZ -** Blöd gelaufen!

Beim Versuch, auf der B107 nahe Rochlitz zu rangieren, landete ein Brummi-Fahrer (32) im Graben. Offenbar hatte sich der Mann verfahren und wollte einige Meter zurückstoßen, um abzubiegen. Das ging gehörig schief. In Höhe des Abzweigs Zaßnitz Straße kam er von der Fahrbahn ab und rollte rückwärts die Böschung hinab. Nach Angaben der Polizei blieb der Fahrer unverletzt. Auch sein Lkw blieb verschont - zum Glück! Denn der Brummi transportierte ätzende Natronlauge. Ein Herauslaufen der Lauge hätte womöglich große Folgen gehabt, da unmittelbar neben der Unfallstelle die Zwickauer Mulde fließt.

**JETZT NEU!**



**MORGENPOST**

am Sonntag  
7. Juni 2020 1,50 € morgentpost-abb.de



**Mehr Sonntag für Sachsen.**

Foto: dpa/Wolfgang Schmidt

# UNESCO-Welterbe digital



**ERZGEBIRGE** - Seit letztem Sommer gehört die Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří zum Weltkulturerbe der UNESCO (Foto). 17 von 22 Schauplätzen davon liegen auf sächsischer Seite (Infos: [www.montanregion-erzgebirge.de](http://www.montanregion-erzgebirge.de)). Morgen wird in ganz Deutschland UNESCO-Welterbetag gefeiert. Und weil derzeit coronabedingt alles etwas anders ist als sonst, läuft diesmal alles digital. Im Internet unter [www.unesco-welterbetag.de](http://www.unesco-welterbetag.de) gibt es unter dem Motto „Welterbe verbindet“ Videos, eine Fotoaktion und Experimente für Kinder und Jugendliche. Viele deutsche UNESCO-Welterbestätten ermöglichen einen Blick hinter ihre Kulissen und laden zum Mitmachen ein.

Allerlei

## Preßnitztal unter Dampf

**JÖHSTADT** - Die Preßnitzalbahn dampft heute und morgen wieder durchs Preßnitztal. Vom Bahnhof Jöhstadt aus ist von 10.05 bis 16.05 Uhr im Zweistundentakt Abfahrt. Den gesamten Fahrplan sowie Infos zu den aktuellen Bestimmungen gibt's unter [www.pressnitzalbahn.de](http://www.pressnitzalbahn.de). Eine Fahrt kostet hin und zurück 12 Euro, für Kinder 6 Euro. Tipp: Für die „Nachtschwärmerfahrt“ mit Fackel-Halt sind für heute Abend, 20 Uhr, noch Restkarten zu haben. Eine Anmeldung unter Telefon 037343/80 80 37 ist nötig.

Foto: PR

## Märchentour

**FROHBURG** - In der Burg Gndenstein in Kohren-Sahlis (Burgstraße 3) kann die ganze Familie heute um 11 und um 15.30 Uhr auf Märchentour gehen. Sie erfahren, welche Dinge aus Märchen eng mit dem Leben der Menschen im Mittelalter verbunden sind. Wie wurde eine Burg erobert? Wie wurde man adelig? Oder wie konnte man eine Braut freien? Die Teilnahme kostet 6,50 Euro. Eine Anmeldung unter Telefon 034344/61309 ist nötig. Infos: [www.burg-museum-gndenstein.de](http://www.burg-museum-gndenstein.de)



## Stadtführungen

**CHEMNITZ** - Spannendes über die „Chemnitzer Wirtschaftswunderzeit“ erzählt Ihnen Gästeführerin Ramona Wagner (63) heute ab 13.30 Uhr (Start: Falkeplatz, Eingang Deutsche Bank). Bei Ihrer Tour treffen Sie auf Industrie-

objekte und öffentliche Gebäude aus dem Chemnitz um 1900 (Infos: [www.chemnitz-erkunden.de](http://www.chemnitz-erkunden.de)). Gästeführerin Grit Linke (58) zeigt Ihnen heute, 14 Uhr (Treffpunkt: Tietz, Eingang Reitbahnstraße), „Chemnitzer Spiegelungen“. Bei der Stadtführung begegnen sich Geschichte und Gegenwart (Infos: [www.c-entdecken.de](http://www.c-entdecken.de)). Teilnahmegebühr: jeweils 7 Euro.

## Unterwegs im Schienentrabi

**ROCHLITZ** - Lust auf knallgelben Fahrspaß? Die Schienentrabis vom Verein Sächsischer Eisenbahnfreunde e.V. tuckern heute und morgen zwischen Rochlitz und Wechselburg bzw. Göhren auf den Schienen der einstigen Muldentalbahn entlang (Foto). Los geht's jeweils 10, 12, 14 und 16 Uhr ab dem Bahnhof in Rochlitz. Wer mitfahren möchte, zahlt ab 10 Euro, Kinder ab 6 Euro. Eine Anmeldung unter Tel. 037384/6515 ist nötig. Infos: [www.schienentrabi.de](http://www.schienentrabi.de)



Foto: PR

## Puppentheater

**CHEMNITZ** - Ein kleiner mutiger Mann wartet auf die Gelegenheit, sein braves Leben hinter sich zu lassen. Viel lieber möchte er in der weiten Welt als Held bestehen. Die Gelegenheit kommt: Sieben Fliegen fallen auf einen Streich. Wie es für ihn weitergeht, zeigt das Puppentheater Böhmel morgen, 15 Uhr, im Hof vom Wasserschloss Klaffenbach (Wasserschlossweg 6) in „Das tapferer Schneiderlein“. Eintritt: ab 8,90 Euro, ermäßigt ab 6,90 Euro. Infos: [www.c3-chemnitz.de](http://www.c3-chemnitz.de)

Theater

Konzert

## Big-Band-Konzert

**CHEMNITZ** - Der Sommerspielplan vom Theater Chemnitz startet heute (19.30 Uhr, Wiederholung morgen, 17 Uhr) auf der Kuchwaldbühne mit dem Konzert der Big Band der Robert-Schumann-Philharmonie „Things Ain't What They Used To Be (Die Dinge sind nicht mehr so, wie sie mal waren)“. Neben diesem Titel von Mercer Ellington erklingen auch Big-Band-Klassiker wie Bill Holmans Arrangement des Stevie-Wonder-Songs „Isn't She Lovely“ oder der Moten-Swing des US-amerikanischen Jazzpianisten Benny Moten. Eintritt: 20 Euro. Infos: [www.theater-chemnitz.de](http://www.theater-chemnitz.de)

Party

## Autoparty

**CHEMNITZ** - Heute Abend wird Party im Auto gemacht! Im Chemnitzer Autokino (Messeplatz) steigt ab 21 Uhr die Erste Chemnitzer Autoparty mit Hits der 1980er- und 90er-Jahre. DJ L-Boy legt das Beste aus zwei Jahrzehnten Musikgeschichte auf und bringt das beliebte Partyformat aus dem Club „Del Sol“ mit. Über die Leinwand flimmern passende Musikvideos. Das Pkw-Ticket kostet ab 25 Euro. Infos und Tickets: [www.c3-chemnitz.de](http://www.c3-chemnitz.de)

**Liebe Leser, bitte beachten Sie, dass in den Museen, Ausstellungen, Konzerten und Theatern während der Coronapandemie kein Mund-Nasen-Schutz getragen werden muss. Die gültigen Bestimmungen finden Sie auf den jeweiligen Veranstalter-Seiten.**

# Aus der Krise lernen?

Juni 2020

DISKUTIEREN SIE MIT UNS!

## Was wird aus dem Mittelstand?

Sachsens Wirtschaft besteht größtenteils aus kleinen und mittelständischen Unternehmen. Sie sorgen sich, dass Corona schwerwiegende Folgen hat.



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Die Corona-Pandemie brachte der deutschen Bevölkerung harte Einschränkungen ihrer Grundrechte. In der vielbeschwerenen Stunde der Exekutive stand der Schutz der individuellen Gesundheit und des Gesundheitswesens über allem. Die geringen Fallzahlen bestätigen diesen Weg. Auch der Rechtsstaat und die Demokratie sind stabil durch die Krise gekommen.

Richtig ebendies aber war der gesellschaftliche Diskurs über viele Wochen nicht. Das ändert sich langsam - und das ist gut so. Eine offene Gesellschaft braucht immer auch den Streit über den richtigen Weg, die Suche nach der besten Lösung. Diesen Prozess kann die Gesellschaft nicht der Politik allein überlassen. Deshalb aden wir als Sächsische Landeszentrale für politische Bildung gemeinsam mit der Aktion Zivilcourage e.V. (AZ) aus Pirmasitz und der Technischen Universität Dresden Sie alle, verehrte Leserinnen und Leser, zu einer Debatte ein. Was können wir aus der Corona-Krise lernen? Diskutieren Sie in den nächsten sechs Wochen, vom 8. Juni bis 17. Juli, mit uns über die Folgen der Krise etwa für die Bereiche Wirtschaft, Gesundheit, Datenschutz, Bildung, Kultur, Kirche, Gleichstellung... Schicken Sie uns vorab Ihre Fragen oder schalten sich über unsere Website mit wenigen Klicks in einen digitalen Raum, wo Experten mit Ihnen die aktuellen Herausforderungen beleuchten werden. Wir freuen uns auf lebendige Dialoge!

Ihr Roland Löffler



Viele Unternehmen mussten während der Corona-Krise Kurzarbeit anmelden. Jetzt läuft vielerorts der Betrieb wieder. Wie sich die Krise langfristig auswirken wird, ist noch völlig offen. (Foto: Ingo Bartussek)

Corona hat die sächsische Wirtschaft hart getroffen. Zwei Drittel aller Unternehmen berichten von Umsatzrückgängen und Auftragsstornierungen. Hinzu kommen Probleme mit nicht geliefertem Material und fehlendem Personal. Aber selbst jene, die bislang noch keine Rückgänge in den Auftragsbüchern und den Umsätzen haben, sorgen sich: Denn Kurzarbeit und allgemeine Verunsicherung der Bevölkerung ziehen Kauf- und Konsumzurückhaltung nach sich. So rechnet der Einzelhandel noch nicht einmal mit dem regulären Weihnachtsgeschäft Ende des Jahres.

Dröht also der wirtschaftliche Abschwung? „Angst passt generell nicht in die Wirtschaft“, sagt Andreas Brzezinski, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Dresden. Gleichwohl betont er: „Wir stehen vor großen Herausforderungen.“ Seine Einschätzung: „Aus wirtschaftlicher Sicht sind wir im ersten Drittel der Krise. Viel hängt jetzt davon ab, wie die Politik die Weichen stellt. Gelingt es uns schnell, Bewegung in die Märkte zu bringen und den Unternehmen Zuversicht zu vermitteln? Und schaffen wir es vielleicht auch, Schwächen, die in der Corona-Krise offenbart wurden, über Bord zu werfen?“

Konkret meint Brzezinski damit die in seinen Augen übergroße Bürokratie, die über

die Jahrzehnte gewachsen ist, etwa im Bau- und Planungsrecht, um nur ein Beispiel zu nennen. Auch die Vorfälligkeit der Sozialversicherungsbeiträge mache vielen Unternehmen zu schaffen, sagt er. Um die dauerhafte Rezession, also den Abschwung der Wirtschaft, aufzuhalten, haben Brzezinski und seine Kollegen von den sächsischen Handwerkskammern gemeinsam mit den sächsischen Industrie- und Handelskammern Leitlinien für ein eigenes Konjunkturprogramm des Freistaats erarbeitet. Ihre Forderung: Sachsen solle über etwaige Bundesprogramme hinaus Impulse setzen, um die heimische Wirtschaft schnell wieder auf Kurs zu bringen.

Digitalisierung und Heimarbeit In dem Papier fordern die Kammern unter anderem die schnelle Wiederherstellung aller Grundfreiheiten im europäischen Binnenmarkt, die Unterstützung von privatwirtschaftlichen Investitionen sowie mehr Geld für die Modernisierung der Infrastruktur,

etwa den Ausbau von Breitband-Anschlüssen und für die Digitalisierung. Stichwort Digitalisierung: War die sächsische Wirtschaft bislang eher zurückhaltend, habe Corona regelrecht wie ein „Digitalisierungs-Boost“ gewirkt, sagt Sylvia Pfefferkorn. Die Inhaberin einer Werbeagentur in Dresden engagiert sich seit Jahren in dem Netzwerk „Wirtschaft für ein Weltoffenes Sachsen“, in dem rund 80 Unternehmen zusammenarbeiten. So kann sie von ganz unterschiedlichen Branchen berichten.

Aus ihrer Sicht bringen die Einschnitte durch Corona auch große Chancen mit sich. Etwas, wenn es um die Ausgestaltung der künftigen Arbeitswelt geht: „Was für Arbeitnehmer früher schwer durchzusetzen war, etwa die virtuelle Teamarbeit auch von zuhause, war während Corona auf einmal dringender erwünscht“, nennt sie ein Beispiel. Sie hofft, dass die schnelle Reaktion der Unternehmen im Bereich der Digitalisierung auch auf Verwaltungsprozesse abfärbt, so Pfefferkorn.

Ein Projekt von:

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung

In Zusammenarbeit mit:

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN

AKTION ZIVILCOURAGE

Aus ihrer Perspektive dürfen jetzt verschiedene Aspekte nicht vernachlässigt werden: Sachsens Wirtschaft brauche gute Fachkräfte, auch aus dem Ausland – die Bemühungen darum müssten für die Wettbewerbsfähigkeit fortgesetzt werden. Dazu gehöre, dass sich der Freistaat weiter weltoffen zeigt und der europäische Wirtschaftsraum gestärkt wird. Ganz praktisch müsste Sachsen außerdem weiter auf den Ausbau als Technologie-Standort hinarbeiten. „Vieles hängt jetzt auch von der Psychologie und durchaus auch von symbolischen Handlungen der Politik ab“, sagt die Unternehmerin. Dabei sieht sie den Osten der Bundesrepublik besser gewappnet: „Wir haben ja schon eine große Umbrucherfahrung, die Menschen hier sind viel offener für Veränderungen“, ist ihre These. „Da kann der Westen noch etwas von uns lernen.“

Peter Stawowy

### Diskutieren Sie mit!

#### Was wird aus dem Mittelstand?

Schicken Sie uns Ihre Fragen vorab auf unserer Webseite slpb.de. Nehmen Sie an den Live-Debatten teil und diskutieren Sie mit!

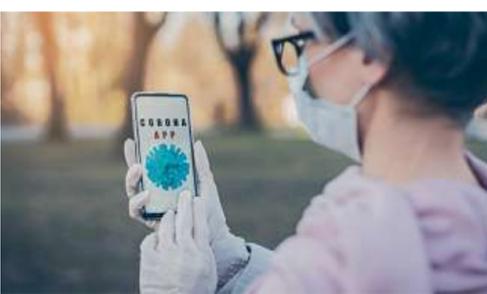
Webinar am 8.6.2020, 19–20:30 Uhr  
Referent: Dr. Andreas Brzezinski, Hauptgeschäftsführer HWK Dresden  
Moderation: Dr. Roland Löffler

Webinar am 9.6.2020, 19–20:30 Uhr  
Referentin: Sylvia Pfefferkorn, Wirtschaft für ein weltoffenes Sachsen e.V.  
Moderation: Alexandra Gerlach, Journalistin

Alle Infos: [www.slpb.de](http://www.slpb.de)

## Droht totale Überwachung?

Die Corona-App kommt. Experten sind sich einig: Die heftige Debatte über den Datenschutz hat das Schlimmste verhindert.



Die Pläne der Bundesregierung für eine Corona-App hat Datenschützer alarmiert. Inzwischen ist eine bessere, dezentrale Lösung gefunden. Aber kann die App wirklich helfen? (Foto: Kzenon)

Der ursprüngliche Plan von Jens Spahn ist vom Tisch: Nach heftiger Kritik vor allem von Datenschützern lenkte der Bundesgesundheitsminister Ende April ein und veränderte den Auftrag für die beiden Firmen SAP und T-Systems, die die Corona-App programmieren. Die sogenannte Tracing-App wird also nicht alle Daten zentral speichern und auswerten, wie ursprünglich angedacht.

sonst noch mit den Daten angestellt werden? Nach einer Welle heftiger Kritik lenkte die Bundesregierung schließlich ein: Jetzt hat sie ein System bestellt, das dezentral und mit wechselnden Tagescodes arbeitet, so dass die eindeutige Identifizierung von Betroffenen unmöglich wird. Ortsdaten über GPS oder konkrete Kontaktinformationen darf die App jetzt nicht mehr erfassen – das war in den ursprünglichen Überlegungen anders. Im Falle einer Infektion bekommen in der nun geplanten Fassung alle Geräte, die in der Nähe des Betroffenen waren und die App verwenden, einen Warnhinweis – nur versehen mit dem Zeitpunkt, wann und wie lange die beiden Smartphones mit der Corona-App einander „begegnet“ sind.

Die Idee hinter der App: Über die Smartphones könnte nachvollzogen werden, wer mit wem Kontakt hatte. Bei einer Neuinfektion könnten so schnell mögliche weitere Infizierte gefunden, untersucht und unter Quarantäne gestellt werden. Nur, so hatten Datenschützer die ersten Pläne kritisiert: Wenn Bewegungsdaten und Informationen von allen Nutzern der App, also potentiell allen Bundesbürgern, gesammelt werden – was könnte

mögliche“, sagt der Datenschutz-Experte Henning Tillmann. Er ist Software-Entwickler und Vorstandsmitglied im Verein D64 – Zentrum für digitalen Fortschritt. Tillmann befasst sich seit Jahren mit dem Thema Datenschutz. „Mit den paar Daten, die dann gesammelt werden, kann der Staat faktisch nichts anfangen“, sagt er.

„Die Bundesregierung war allerdings in der Anfangsphase der Diskussion nicht gut beraten.“ Denn hätte man tatsächlich alle Daten auf einen zentralen Server verarbeitet, so Tillmann, wäre das eine riesige Angriffsfläche gewesen. „Die Debatte hat natürlich die Entwicklung verzögert, aber das ist ja auch die Stärke der Demokratie – dass man in der Debatte um die beste Lösung ringt.“ Dafür sitzt die Planung für die App in seinen Augen jetzt – zumindest, was das Thema Datenschutz betrifft.

Die Frage, ob die totale Überwachung droht, verneint er ausdrücklich. „Aber ob die App tatsächlich hilft, in Zukunft die schnelle Ausbreitung des Corona-Virus zu verhindern, kann man frühestens nach einiger Zeit im Einsatz sagen.“

Tillmann weist ähnlich wie sein Kollege Dr. Nikolai Horn vom Thinktank iRights.Lab darauf hin, dass die App nur funktionieren kann,

wenn rund 50 bis 60 Mio. Deutsche sie auch nutzen. Dafür müssen sie dem Verfahren vertrauen. Aber, auch das steht fest: Die Nutzung wird freiwillig sein. Traditionell sind die Deutschen in Datenschutzfragen wesentlich zurückhaltender als manche andere Nation. Deswegen sind beide Experten sehr vorsichtig mit Erfolgsprognosen.

Digitaler Mundschutz? „Man weiß einfach nicht, ob das alles was bringt“, sagt Digitalisierungs-Vordenker Horn. Der Philosoph befasst sich viel mit ethischen Fragen der Digitalisierung. Er sei froh, dass die Diskussion über die Funktion der App zugunsten einer dezentralen Lösung ausgegangen ist – auch er spricht dieser Variante wesentlich größere Erfolgchancen zu. Ihn beschäftigt aber noch eine ganz andere, grundsätzliche Frage: „Ist die App als Mittel wirklich geeignet?“

In seinen Augen hat die laute Datenschutz-Diskussion von anderen zentralen Fragen abgelenkt. Viel wichtiger wäre seiner Ansicht nach die Debatte gewesen, in welchem Verhältnis das Recht auf informationelle Selbstbestimmung gegenüber dem Schutz der großen Masse zurückstehen sollte. Sein Fazit: Die Digitalisierung hätte mal wieder als Allheilmittel für sämtliche Probleme herhalten müssen. Das ist sie aber

Peter Stawowy

### Diskutieren Sie mit!

#### Corona-App und Datenschutz

Schicken Sie uns Ihre Fragen vorab auf unserer Webseite slpb.de. Nehmen Sie an den Live-Debatten teil und diskutieren Sie mit!

Webinar am 11.6.2020, 19–20:30 Uhr  
Referenten: Dr. Nikolai Horn, iRights/Henning Tillmann, D64  
Moderation: Andreas Tietze, AZ Pirmasitz

Webinar am 12.6.2020, 19–20:30 Uhr  
Referenten: Dr. Nikolai Horn, iRights  
Moderation: Alexandra Gerlach, Journalistin

Alle Infos: [www.slpb.de](http://www.slpb.de)

### Verantwortlich für den Inhalt dieser Seite:

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung (SLPB), Dr. Roland Löffler, Direktor, Schützenhofstraße 36, 01129 Dresden, [www.slpb.de](http://www.slpb.de), [buergerdiskussion@slpb.sachsen.de](mailto:buergerdiskussion@slpb.sachsen.de), Texte: Peter Stawowy, STAWOWY – Agentur und Verlag  
Verteilerhinweis: Diese Information wird von der SLPB im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlhelferinnen und -helfer zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden.

Nachrichten

Kein Knast für Vergewaltiger

LEIPZIG - Der Sex-Psychopath, der in Leipzig eine Schwangere auf der Straße vergewaltigte und zwei weitere Frauen sexuell missbrauchte (MOPD berichtete), muss nicht ins Gefängnis. Das Landgericht wies Martin L. (31) jetzt in die geschlossene Psychiatrie ein. Zuvor hatte ein Gerichtspsychiater dem Münchner, der behauptete, im Auftrag eines Freimaurerordens gehandelt zu haben, eine schwere Schizophrenie attestiert. Damit gilt er als schuldunfähig.

Anklage wegen Totschlags

TORGAU - Nach dem gewaltsamen Tod des Torgauer Werkstatt-Besitzers Johann S. (66) am Silvestertag hat die Staatsanwaltschaft Anklage gegen einen 53-Jährigen erhoben. Dem Polen wird Totschlag vorgeworfen. Laut Anklage soll er seinem seit Langem in Torgau lebenden Landsmann im Streit um eine Grundstücksangelegenheit den Schädel eingeschlagen haben. Ein Prozesstermin steht noch nicht fest. Der Mann sitzt in U-Haft.

Knast für Flaggen-Schändung

BERLIN/DRESDEN - Wer öffentlich Flagge, Symbole oder Hymne der Europäischen Union beschädigt oder verunglimpft, dem drohen künftig bis zu drei Jahre Knast. Auf Initiative von Sachsen hat der Bundesrat diese Gesetzesänderung beschlossen. Auch der Versuch ist nun strafbar.

Bislang droht nur demjenigen eine Strafe, der die staatlichen Symbole der BRD verunglimpft. Auch Flaggen anderer Staaten sind künftig entsprechend geschützt. Anlass für den Vorstoß Sachsens war eine Demo des rechtsextremen „III. Weges“ am 1. Mai 2019 in Plauen. Der „Fackelmarsch“ über EU-Flaggen hatte für bundesweite Empörung gesorgt. Ministerpräsident Michael Kretschmer (45, CDU): „Wer die Flagge der Europäischen Union schändet, der vergeht sich an unseren gemeinsamen europäischen Werten, an unserer gemeinsamen Verantwortung für Europa und an unserer Heimat.“



Kveta Ivanov vom Golfhotel in Cinovec darf endlich wieder deutsche Gäste empfangen. Die Erleichterung ist groß.

Tschechien macht auf: Grenzpolizisten bauten gestern diese Kontrollstelle bei Cinovec (Zinnwald) ab.



Tschechiens Premier Andrej Babis (65) verkündete am Morgen die vorgezogene Grenzöffnung.

In der Fußgängerzone von Hrensko war gestern von einem Ansturm noch nichts zu spüren. Nicht alle Stände hatten geöffnet.

Grenze zu Tschechien seit gestern wieder auf

„Wir sind auf deutsche Gäste angewiesen“

Auf einmal ging alles ganz schnell - zu schnell für viele: Seit gestern 12 Uhr hat Tschechien nach fast drei Monaten wieder seine Grenze für Deutsche, Österreicher und Ungarn geöffnet. Doch der Andrang der Sachsen hielt sich in Grenzen.

Freitag früh hatte das Kabinett in Prag beschlossen, die Öffnung vorzuziehen. Quarantäne und die Vorlage eines negativen Corona-Tests sind nicht nötig. „Wir müssen zur Normalität zurückkehren“, begründete Regierungschef Andrej Babis (65) die unerwartet schnelle Öffnung der Grenze. Es sei gut, wenn Touristen aus diesen Ländern

wieder Geld in Tschechien ausgaben. Wegen der Coronavirus-Pandemie hatte Tschechien Mitte März einen weitgehenden Einreisestopp für Ausländer verhängt.

Doch so mancher wurde von der unerwartet schnellen Grenzöffnung überrumpelt. Hektisch bauten tschechische Grenzpolizisten ihre Kontrollposten ab. Zahlreiche Tankstellen, Geschäfte und Friseursalons hinter der Grenze hatten gestern noch geschlossen. Der Andrang beim Grenzübergang war sehr überschaubar.

Aber die Freude ist überall groß: „Die Reisen für Tourismus Zwecke und Einkäufe sind möglich“, trommelt das Tschechische Generalkonsulat in Dresden. „Wir sind auf deutsche Gäste angewiesen“, so auch Kveta Ivanov vom Golfhotel in Cinovec. Deren Anteil liege bei bis zu 70 Prozent. „Wir stehen mit dem Rücken an der Wand“, heißt es beim Hotel.

Während wir nun wieder ins Nachbarland reisen können, brauchen tschechische Bürger noch bis zum 15. Juni einen triftigen Grund für die Einreise nach Deutschland. mor

Für viele kam der Wegfall der Kontrollen überraschend. Auch die Polizei musste sich erst darauf einstellen.

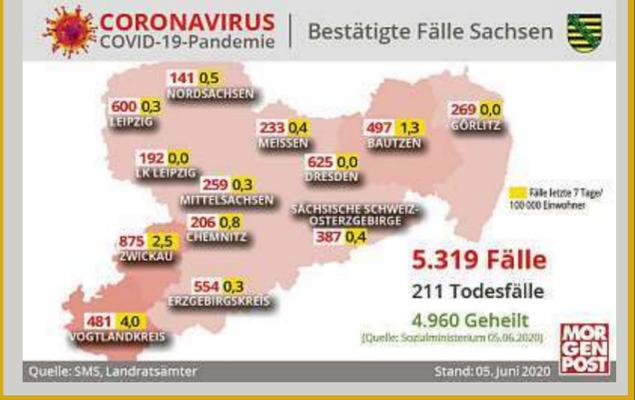
Kaum neue Corona-Fälle: Feiern und Hochzeiten erlaubt

DRESDEN - In Sachsen bleibt die Zahl der nachgewiesenen Corona-Neuinfektionen weiter niedrig. Laut Gesundheitsministerium gab es von Donnerstag auf Freitag nur 12 neue Fälle. Die Zahl der Todesopfer liegt weiter bei 211. Wegen der positiven Entwicklung treten heute im Freistaat weitere Lockerungen in Kraft.

So sind größere Familienfeiern, etwa Hochzeiten, Trauerfeiern oder Schuleinführungen, wieder erlaubt. Und zwar mit bis zu 50 Menschen in Gaststätten oder extra Räumen. Es gelten aber weiter Mindestabstand und Hygieneregeln. Private

Treffen zu Hause sind erlaubt. Im öffentlichen Raum sind Treffen mit bis zu zehn Personen oder zwei Haushalten möglich.

Bei Demonstrationen gibt es keine Mundschutzpflicht mehr, allerdings muss der Mindestabstand gewahrt sein. Angehörige in Pflegeheimen können generell wieder besucht werden - allerdings mit Auflagen. Auch Saunen (außer Dampfsaunen), Schwimmhallen oder Thermen dürfen in Sachsen wieder öffnen, allerdings nur mit Hygienekonzept. Alle Details: [www.coronavirus.sachsen.de](http://www.coronavirus.sachsen.de)



Falscher Vorwurf: Sparkassen sehen sich von Verbraucherzentrale verunglimpft



„Wir hatten das Produkt nie im Angebot“ - Dresdens Sparkassen-Sprecher Andreas Rieger sieht sein Institut zu Unrecht am VZS-Pranger.



DRESDEN - Die Sparkassen sind ihr „Lieblingsfeind“: Immer wieder zieht Sachsens Verbraucherzentrale (VZS) die Institute wegen deren Zinsberechnungen vor Gericht. Doch jetzt weht den Verbraucherschützern selbst Wind ins Gesicht. Ein schlimmer Fake-Vorwurf steht im Raum.

Anfang Mai hatte sich die VZS das nächste Sparkassen-Produkt vorgenommen. Diesmal ging es um den „Riester-Banksparplan

S-VorsorgePlus“. Man habe bei der Prüfung von Verträgen festgestellt, „... dass vielen Verbrauchern Zinsen zustehen, die die Sparkassen zu wenig gezahlt haben“, teilte die VZS in einer Erklärung mit und bot Verbrauchern an, ihre Verträge zum Preis von 85 Euro zu überprüfen.

Sachsens Sparkasslern zog daraufhin die Zornesröte ins Gesicht. „Wir haben ein solches Produkt niemals angeboten“, sagte etwa Andreas Rieger, Sprecher der Ostsächsischen

Sparkasse Dresden. Auf Morgenpost-Nachfrage erklärten auch alle anderen sächsischen Sparkassen, den „Riester-Banksparplan S-VorsorgePlus“ zu keiner Zeit in ihrem Angebot gehabt zu haben. In den Vorstandstagen der Geldhäuser macht seither der Begriff „Beratungs-Fake“ die Runde.

Falsche Vorwürfe, um 85 Euro Beratungsgebühr kassieren zu können? VZS-Finanzexpertin Andrea Heyer weist das zurück. „Es ist ja schön, wenn diesmal

keine sächsischen Sparkassen betroffen sind, aber sächsische Verbraucher sind betroffen.“ Die hätten die Verträge vor allem bei Sparkassen in Baden-Württemberg abgeschlossen und sich dann an die Verbraucherzentrale gewandt. Heyer: „Wir haben uns deshalb entschlossen, für betroffene Sachsen die Beratung anzubieten, damit sie sich nicht an die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg wenden müssen.“ -bi-



Fotos/Montage: Thomas Tümpel, VZS; dpa/Anne Bensch

Und der Verfassungsschutz hat keine Ahnung ...

Bericht: Reservisten übten „Rassenkrieg“

LEIPZIG - Schon wieder beunruhigende Nachrichten aus der Bundeswehr in Nordsachsen! Nach Recherchen der „taz“ haben sich dort seit 2015 Reservisten in einer Gruppe organisiert, um sich auf den „Rassenkrieg“ vorzubereiten. Trotzdem wusste der Verfassungsschutz von nichts.

Wenn die Krise kommt, so überlegt die Gruppe, soll ein

Dorf in Nordsachsen mit Barrikaden und einem „militärischen Arm“ versehen werden. „Keine dumme Polizei oder BW in der Nähe, die in der Krise mehr Unruhe machen als Schutz dienen, das können wir selber!“, so ein Teilnehmer der Gruppe.

Mitglied der Gruppe soll auch der Marktleberger Zahnarzt Gunnar G. (45) sein. Als Oberfeldarzt sitzt er derzeit im „Stab für

Außergewöhnliche Ereignisse“ des Burgenlandkreises. Laut „taz“ soll er selbst nicht am Chat teilgenommen haben, wird dort aber von seiner Ehefrau zitiert. Es heißt, er soll sich Schlagstöcke und Schusswesten bestellt haben. Ein Funktionär des Sächsischen Reservistenverbandes soll auch in der Gruppe gewesen sein: „Gottlob hat Mitteldeutsch-



Reservisten der Bundeswehr sollen sich auf einen „Rassenkrieg“ vorbereitet haben.

land bei so manchem Kanaken keinen so tolen Ruf und zudem nicht die gewachsene Kanakeninfrastruktur wie im Westen“, zitiert ihn die „taz“. Dem sächsischen Verfassungsschutz war die Gruppe bis zur Anfrage komplett unbekannt.

### Vaterliebe läuft aus dem Ruder

# Papa droht der Polizei - verurteilt

Wenn Maik D. (43) von seiner Tochter (14) spricht, platzt er fast vor Stolz. „Sie möchte mal Kindergärtnerin werden“, schwärmt der Karoseriebauer, der selbst keine gute Kindheit hatte. Für sein Mädchen würde er, wie jeder Vater, alles tun. Doch seine Vaterliebe lief aus dem Ruder und so musste er vor den Amtsrichter, weil er Polizisten mit einer Waffe bedrohte!

Jahrelang hatte Maik keinen Kontakt zum Kind in Mecklenburg-Vorpommern. „Die Mutter hat das unterbunden“, so der Vater. Dann kam plötzlich ein Anruf. Die Tochter sei abgängig, angeblich irgendwo

in Potsdam. „Ich fragte sofort meinen Chef, ob ich früher Feierabend machen könnte“, erzählte Maik, der umgehend zur Suche aufbrach. Er fand das Kind, brachte es spät abends zu sich nach Gorbitz. „Wir wollten am nächsten Tag zum Jugendamt, um alles zu klären.“

Doch zeitgleich fahndete natürlich die Polizei nach der Vermissten und stand freilich nachts beim Vater vor der Tür. Eine Stunde versuchten die Beamten, mit ihm zu reden. Doch der inzwischen angetrunkene Maik öffnete nicht, pöbelte stattdessen wild und rief plötzlich: „Ich habe eine Waffe. Wenn ihr durch die Tür kommt, schieße ich.“

Letztlich wurde er überwältigt, seine völlig verängstigte Tochter hockte unterm Tisch. „Also ich sagte zwar, ich schieße, aber ich hatte doch nur ein Ei in der Hand“, behauptete der Angeklagte. Doch es war seine eigene Tochter, die der Polizei sagte, dass der Papa eine Waffe hatte, die dann auch unterm Sideboard sichergestellt wurde.

„Tut mir sehr leid. Das hätte ich wirklich anders klären können“, gab Maik schließlich zu. Der Richter verdonnerte ihn zu acht Monaten Haft. Setzte die Strafe aber zur Bewährung aus und warnte: „Ihre Tochter hat gar nichts davon, wenn der Vater im Knast ist.“ Maik schwor: „Da passiert nichts mehr, erlich.“

sts

Maik D. (43) drehte aus Vaterliebe gegenüber der Polizei durch. Dafür musste er vor den Amtsrichter.

Foto: Peter Schünz



## Bizarr! Leipziger hielt Igel für seine Kinder

LEIPZIG - Man denkt, man hätte schon alle Geschichten gehört - dann kommt diese hier um die Ecke ... In Leipzig hat die Polizei drei Igel aus der Obhut eines Mannes (25) befreit, der die stacheligen Gesellen offenbar für seine Kinder hielt.

Eine Frau machte die Beamten

auf ihren Bekannten aufmerksam, der ein etwas abnormes Verhältnis zu Igel pflegt. Bei seinem letzten Besuch habe er seine drei stacheligen „Kinderlein“ in einer Plastiktüte dabei gehabt und auf einem Spielplatz mit ihnen herumgetollt. Unter anderem, so berichtete die Dame, hätte

der 25-Jährige die Igel auf einer Kinderrolle immer wieder rutschen lassen.

Die Polizisten statteten dem Leipziger einen Besuch ab. Und tatsächlich: Der Mann lebte in seiner kleinen Wohnung mit drei Igel zusammen, die er wie Kinder hegte. „Durch die Beamten

wurde ihm erklärt, dass es sich bei Igel um besonders geschützte Tiere handelt und ein sogenanntes Zugriffsverbot besteht. Das bedeutet, dass Igel nicht gefangen und als Haustier gehalten werden dürfen, da die Tiere unter Arten- und Naturschutz stehen“, erklärte Polizeisprecherin Marie-



Foto: 123RF

le Koeckeritz.

Die Polizisten nahmen die Igel in Obhut und übergaben sie dem Veterinäramt. Zuvor durfte er sich noch von seinen „Kindlein“ gebührend verabschieden ... -bi-



# Interruptus! Razzia gegen Automafia stoppte Vladimirs Rotlicht-Karriere

DRESDEN - 300 Polizisten, 20 Verdächtige, ein Bordell: Wegen des Handels mit aufgehübschten Schrottautos aus den USA ging ein Großaufgebot der Polizei gegen den mutmaßlichen Bandenchef Vladimir L. (37) und Komplizen vor (MOPO berichtet). Neben Autos wurden auch Waffen und Munition sichergestellt, Vladimir landete in U-Haft. Dabei war er gerade dabei, im lokalen Rotlicht-Milieu eine Karriere zu starten.

Am Rande Dresdens wartet das „Night King“ auf seine Eröffnung, die Vorbereitungen für die Eröffnungsparty sind schon weitgehend abgeschlossen. Doch wegen der Corona-Krise musste immer wieder verschoben werden. Statt Freiern rückte am Donnerstag die Polizei ein. „Es handelte sich nicht um eine Durchsuchung beim Beschuldigten, sondern um eine Durchsuchung bei ei-

nem Dritten zum Auffinden von Beweismitteln“, bestätigt Oberstaatsanwalt Jürgen Schmidt (44).

Kein Wunder, denn der verhaftete Moldawier legte stets Wert darauf, nicht namentlich in Papieren aufzutauchen. In Dresdens Rotlicht-Milieu war er jedoch schon seit Jahren bekannt: So versuchte er sich als Hintermann eines Bordells in der Zwickauer Straße. Ein stadtbekannter Zuhälter in der Nachbarschaft war davon wenig begeistert, am Ende konnten sich beide aber friedlich einigen, alles andere wäre schädlich fürs Geschäft gewesen, heißt es aus der Szene.

Zusammen mit einer anderen Rotlichtgröße war er kurz in der Zwickauer Strake ak-

tiv, dann wollten beide das Bordell am Stadtrand aufbauen. Doch noch vor der Eröffnung trennte sich der Geschäftspartner von Vladimir. Der Moldawier machte allein weiter, schaffte es bislang ohne Vorstrafen durchs Milieu. Sein Autohandel droht ihm nun zum Verhängnis zu werden.

eho



Das „Night King“ bekam am Donnerstag Besuch von der Polizei.

Foto: Eric Murnigh

Vladimir L. (37) wollte gerade richtig im Dresdner Milieu durchstarten, jetzt sitzt er im Knast.

Foto: privat



# LIQUI MOLY

MOTORÖLE  
ADDITIVE  
FAHRZEUGPFLEGE

# LIQUI MOLY SCHAFFT DIE ZEHNUNSATZION

Liebe Kunden, seit Jahren wählen uns die Leser der führenden Autozeitschriften zu Deutschlands bester Schmierstoffmarke. Bei Auto Zeitung sowie auto motor und sport bereits zum **10. Mal in Folge\***.

Ein besonderer Erfolg in einer besonders schweren Situation. Denn angesichts der weltweiten Corona-Katastrophe ist jetzt nicht die Zeit für Freudentänze, sondern für verantwortungsvolles Handeln. Miteinander und füreinander. Menschlich und voller Nächstenliebe. Mit Herz, Hirn und Ausdauer. Bei dieser Herausforderung stehen meine 1.000 Kolleginnen und Kollegen geschlossen zusammen, um mehr denn je ihr Bestes zu geben. Für unsere Partner, für unsere Kunden, für Sie! Denn nur gemeinsam schaffen wir das!

Bleiben Sie gesund!

Ihr Ernst Prost

Seit einem Jahrzehnt die Nr. 1 in der Kategorie Motorenöle!



\*Seit 10 Jahren BEST BRAND in der Kategorie Schmierstoffe bei auto motor und sport sowie TOP MARKE bei Auto Zeitung.

www.my-liqui-moly.de

### Schaffen es die Traditionsschiffer so aus der Insolvenz?

# Weißer Flotte appelliert an Dresdner: Jetzt bitte alle auf die Dampfer!

Von Alexander Buchmann

Die Nachricht über den drohenden Untergang der Weißen Flotte war nicht nur für viele Dresdner ein Schock. Gestern haben sich die

Chiefs geäußert, wie es mit der ältesten Raddampferflotte der Welt nach dem Insolvenzantrag weitergehen soll. Die gute Nachricht: Es geht zunächst einmal weiter.

Die Schiffe fahren nach Plan, und auch die Mitarbeiter bekommen ihr Gehalt. Für Mai kam das noch einmal von der Sächsischen Dampfschiffahrt (SDS), von Juni bis August wird es von

der Agentur für Arbeit gezahlt. In dieser Zeit soll mit der Fortsetzung der bereits 2019 begonnenen Restrukturierung ein Weg aus der Krise gefunden werden. Die soll in Eigenverantwortung und mithilfe des Insolvenzrechts erfolgen. Dafür bekommt die Geschäftsführung der SDS Verstärkung. Während sich die bisherigen Chiefs Karin Hildebrand (65) und Jeffrey Pöttsch (48) weiter um die laufenden Geschäfte

kümmern, soll Burkhard Jung (53) als Sanierungsgeschäftsführer die Restrukturierung managen. Überwacht wird das Ganze von Frank-Rüdiger Scheffler (62), der vom Amtsgericht als sogenannter Sachwalter eingesetzt wurde. Seine Position ist vergleichbar mit der eines Aufsichtsrats.

Fest steht: Um die Weiße Flotte dauerhaft in ruhigeres Fahrwasser zu manövrieren, braucht es frisches Geld. „Ein Schuldenerlass hilft nicht. Dadurch wäre immer noch kein Geld auf dem

Konto“, sagt Jung. Das soll von einem Investor kommen, der in den nächsten Monaten gefunden werden soll. Erste Interessenten hätten sich bereits gemeldet, konkrete Angebote gebe es noch nicht. Jung ist aber optimistisch, jemanden zu finden. Dass die Flotte auf Dauer ein Zuschussgeschäft sein wird, sieht er nicht. Jeffrey Pöttsch wünscht sich zudem ein stärkeres Engagement des Freistaates. Ein weiterer Wunsch richtet sich an die Dresdner und ihre Gäste: „Ich rufe Sie auf, auf den Schiffen zu fahren.“



Jeffrey Pöttsch (48) und Karin Hildebrand (65), Sachwalter Frank-Rüdiger Scheffler (62) und Sanierungsexperte Burkhard Jung (53, v.l.)

Fotos: Thomas Turpe



Die Schiffe der Weißen Flotte fahren trotz Insolvenz.

### Hilfeschrei von Sachsens Kulturmachern

# „Ohne uns ist Stille“

Sie sind die Experten, wenn es darum geht, laut aufzureden. Nun leiden sie besonders unter der verordneten Stille. Konzertmacher, Künstler, Kulturschaffende. Eine Branche, der Corona dem Stecker gezogen hat. Gestern setzte sie ein Zeichen.

Große Bühne und tausend Stühle auf dem Theaterplatz. Auch die Band Silly ist da, trotzdem stimmt hier etwas nicht: Es ist verdammt still. Keine Musik, kein jubelndes Publikum. „Eigentlich würden wir hier zum

Stadtfest auftreten, doch abgesetzt“, so Gitarrist Uwe Hassbecker (59). Ein Beispiel für fast alle Konzerte und Events. In einem Videoclip äußern sich u.a. Silbermond: „Es trifft besonders alle, die hinter den Kulissen tätig sind.“

Bühnenbauer, Tontechniker und Veranstalter sind von der Krise hart getroffen. Etwa 1 Mio. Menschen arbeiten deutschlandweit in dem Segment. Während Förderungen für Wirtschaft in Milliardenhöhe ausgezahlt werden, fühlt sich die Event-Branche nicht wert-

geschätzt. „Die Soforthilfe muss auch für den Lebensunterhalt genutzt werden dürfen“, beklagt ein Schauspieler, der plötzlich keine Einnahmen mehr hat. „Mein Körper ist mein Arbeitsinstrument“, begründet er sein Anliegen. Applaus von den rund 1000 anwesenden Branchenkollegen.

Veranstalter Rodney Aust (49) fordert mehr Vertrauen durch die öffentliche Hand und einen Gebührenerlass für Kulturschaffende, stellt dafür auch Millionenprojekte wie den Dresdner Fernsehturm infrage.



Die Band Silly demonstrierte vor historischer Kulisse.

Fotos/Montage: Max Pätzig, Petra Homig

Vor Ort ist auch Sachsens Kulturministerin Barbara Klepsch (54, CDU). Auf konkrete Forderungen will sie nicht eingehen, stellt aber ein Paket in Höhe von

50 Mio. Euro in Aussicht, das in Kürze vom Kabinett verabschiedet werden soll. Begeisterung löste diese Verkündung nicht aus.



Mit leeren Stühlen auf dem Theaterplatz demonstrierten Sachsens Kulturschaffende - Tontechniker, Bühnenbauer, Requisiteure - für mehr Unterstützung.

### Bundeswehrmuseum öffnet neue Dauerausstellung auf Königstein

# Faszination Festung

KÖNIGSTEIN/DRESDEN - Trutzig thront die Festung Königstein auf dem Tafelberg im Elbstandsteingebirge - mächtig und gefühlt uneinnehmbar. Ein idealer Ort also, um von Schutz und Verteidigung zu erzählen. „Faszination Festung“ heißt die neue Dauerausstellung des Militärhistorischen Museum (MHM) im „Neuen Zeughaus“ der Bergfestung. Das Museum der Bundeswehr Dresden hat damit in der Sächsischen Schweiz seine zweite Außenstelle neu „eingemommen“.

den regionalen Aspekt hinaus: „Das Thema lautet: Wie schützt sich der Mensch?“ Auf rund 500 Quadratmetern zeichnen mehr als 200 Exponate aus vorgeschichtlicher Zeit bis zur Gegenwart diese Kulturgeschichte nach. Die Zusammenstellung ist zuweilen verblüffend: Wenn etwa eine aufpolierte Ritterrüstung - hier die Nachbildung eines Riefelharnisches im maximalen Stil - einem Modell des T-800 Endoskelett aus der Terminator-Filmreihe gegenübersteht, jenem Maschinenmenschen, der Arnold Schwarzenegger das Leben schwer machte, dann verbinden sich Mittelalter und Science-Fiction, ohne einander dabei völlig fremd zu sein.

MHM-Direktor Oberst Armin Wagner (51): „Die Wiedereröffnung unserer Dauerausstellung im ‚Neuen Zeughaus‘ gehörte zu unseren wichtigsten Projekten in den vergangenen Jahren.“ Dabei sind Militär-Museum und Festung Königstein alte Bekannte: Das MHM war bereits mit militärgeschichtlichen Ausstellungen in der Festungsanlage präsent. MHM-Sprecher Fabian Friedl: „Bis Oktober 2013 war die alte Ausstellung drin.“ Für die heute eröffnete Dauerausstellung seien einige Exponate, unter anderem mehrere Kanonen, geblieben. „Grundsätzlich hat die Schau ‚Faszination Festung‘ aber eine völlig neue Aufmachung, die sich an der Ausrichtung des Haupthauses in Dresden orientiert“, so Friedl. Die Festung sei dabei lokale Kulisse, die Ausstellung gehe aber weit über



Vor historischen wie modernen Waffen hat MHM-Direktor Armin Wagner (51) im „Neuen Zeughaus“ die Dauerausstellung „Faszination Festung“ eröffnet.

„Das Hauptthema kreist komplett um unser Sicherheitsbedürfnis“, erläutert MHM-Sprecher Friedl. Direktor Wagner ergänzt: „Die Dauerausstellung zeigt bis in die Gegenwart hinein die Erfindungsgabe des Menschen bei der Befriedigung dieser Schutzbedürftigkeit, aber zugleich auch das zerstörerische Potenzial, mit dem der Mensch immer wieder Mittel und Wege fand, solche Schutzmaßnahmen auszuhebeln.“

In zwölf Kapiteln zeichnet die Ausstellung die Kulturgeschichte befestigter Orte und Festungen nach. Im Zentrum stehen historische und moderne Angriffs- und Verteidigungswaffen, von sächsischen Depressionsgeschützen aus dem frühen 19. Jahrhundert bis zu modernen Flugabwehrkanonen. Diesen Verteidigungswaffen steht in der Abteilung „Atomarer Overkill“ als Symbol der Bedrohung die bedrückende Hülle einer Wasserstoffbombe entgegen. Zudem wird die Entwicklung von mittelalterlichen Burgen zu Barrikaden nachgezeichnet. Laut Armin Wagner biete die Schau „die Möglichkeit zur kritischen Reflexion der gesellschaftspolitischen Debatte um Sicherheit, Schutz und Verteidigung“.

Die Dauerausstellung im „Neuen Zeughaus“ wird künftig im Sommerhalbjahr von Mai bis Oktober geöffnet sein (täglich von 10 - 18 Uhr), der Eintritt ist im allgemeinen Eintritt zur Festung Königstein enthalten. Vorerst gelten aktuelle Hygienemaßnahmen wie Mund-Nasen-Bedeckung und Abstandsregeln. hn



Auf der Festung Königstein präsentiert das Militärhistorische Museum eine Kulturgeschichte von Angriff und Verteidigung.



Bedrohlich: Dieses bewaffnete Metallskelett - bekannt aus dem Action-Film „Terminator 2“ - erinnert an die metallenen Schutzrüstungen früherer Ritter.

Fotos: Steffian Früssel

### Jetzt im Neuen Grünen Gewölbe

# Ein Großmogul zum Staunen



Ein Blick auf eines der Figurenensembles aus Elfenbein.

DRESDEN - Das vierteilige Ensemble „Thron des Großmoguls Aureng-Zeb“ von Johann Melchior Dinglinger gehört zu den größten Attraktionen des Neuen Grünen Gewölbes. Mit einer Ausstellung des Kunstgewerbemuseums zu Gast im Grünen Gewölbe (Sponselraum) bekommt der Hofstaat des Großmoguls nun Konkurrenz.

Die Schau trägt den Titel „Der andere Großmogul“ und zeigt, wie es heißt, „eine zauberhafte und exotische Welt in miniature“:



Roland Steffan (79), Ostasienexperte und Kurator der Ausstellung.

etwa 100 Figuren und Objekte, im Zentrum drei Figurengruppen „filigran in Elfenbein geschnitten“, bemalt in bunten Farben und in Gold. Dargestellt sind höfische Szenen aus der Welt des indischen Mogulherrschers Muhammad Akbar II. (reg. 1806-1837) und des Sikh-Herrschers Ranjit Singh (reg. 1799-1839). Umgeben von Leihgaben aus verschiedenen Museen der SKD, ist die Ausstellung bis 4. Oktober zu sehen. gg

Fotos: Thomas Turpe

Nachrichten

**Sancho & Akanji bestraft**

**DORTMUND** - Die Friseur-Affäre hat für Jadon Sancho und Manuel Akanji Folgen. Die beiden BVB-Profis wurden von der DFL wegen Verstößes gegen das Hygienekonzept mit einer Geldstrafe in ungenannter Höhe belegt. Sancho und Akanji hatten sich vor dem Spiel beim SC Paderborn (6:1) einen Düsseldorfer Starfriseur nach Hause kommen lassen. Dieser veröffentlichte anschließend Fotos, auf denen weder die Spieler noch er Schutzmasken trugen. Die Spieler versicherten, die Masken nur für den Schnappschuss abgelegt zu haben. Der Friseur habe zusätzlich ein Plastik-Gesichtsschild getragen.

**Relegationstermine stehen**

**FRANKFURT** - Die Relegationsspiele zur Bundesliga werden am 2. und 6. Juli bestritten. Der Drittplatzierte der Bundesliga und der Drittplatzierte der 2. Bundesliga treten an diesen Terminen zu Hin- und Rückspiel an. Die Relegationsspiele zwischen dem Drittplatzierten der 2. Liga und dem Drittplatzierten der 3. Liga finden am 7. Juli und 11. Juli statt.

**Fördervertrag für Wunsch**

**CHEMNITZ** - Der CFC hat Torwart-Talent David Wunsch (17) mit einem langfristigen Fördervertrag ausgestattet. Wunsch wechselte 2017 von der BSG Stahl Riesa ins Nachwuchsleistungszentrum der Chemnitzer. Beim diesjährigen ZEV-Hallenmasters in Zwickau stand er erstmals bei den Profis zwischen den Pfosten. Am 27. Spieltag berief Trainer Patrick Glöckner Wunsch, der sonst mit der B-Jugend in der Bundesliga spielt, erstmals in seinen 18-Mann-Kader.

**Notärztin verurteilt**

**BUKAREST** - Vier Jahre nach dem Tod des Kameruners Patrick Ekeng durch einen Herzinfarkt während des Ligaspiels zwischen Dinamo Bukarest und dem FC Constanta gibt es erste rechtliche Folgen. Die Notärztin, die routinemäßig bei der Partie am 6. Mai 2016 anwesend war, wurde in erster Instanz wegen fahrlässiger Tötung zu eininhalb Jahren Haft auf Bewährung verurteilt. Nach Darstellung der Staatsanwaltschaft habe die Ärztin nicht rechtzeitig Wiederbelebungsmaßnahmen eingeleitet, als der Spieler von Bukarest zusammenbrach.

**So bejubelte Pascal Testroet seinen bisher letzten Treffer. Er schoss seine Farben beim 3:0 gegen den Hamburger SV in Führung. Es ist mal wieder an der Zeit...**

**TV-Tipps**

**ARD**  
18.00 - 19.57, Sportschau; u.a. Fußball, Bundesliga, 30. Spieltag

**ZDF**  
23.00 - 00.25 Das aktuelle Sportstudio Sky

12.30 - 14.55 Uhr Fußball, 2. Bundesliga, 30. Spieltag; Konferenz und Einzel; u.a. Wehen Wiesbaden - Dynamo Dresden; 14.00 - 17.30 Fußball, Bundesliga, 30. Spieltag; Konferenz und Einzel; u.a. Bayer Leverkusen - Bayern München

**Eurosport**  
16.00 - 23.00 Snooker, Championship League in Milton Keynes/Großbritannien; Gruppenphase

**Sport-Hotline**

**REDAKTION**  
**0351/48 64 26 31**  
(14-22 Uhr)  
**E-MAIL**  
mopodd.sport@dd-v.de

Fotos: Picture Point/Sven Sonntag (2)

# „Brutal gefährlich“ Schuster setzt auf Testroet



**AUE - Die ersten drei Versuche gingen daneben, doch der vierte Schuss muss sitzen! Mit einem Heimspiel gegen den Karlsruher SC kann der FC Erzgebirge morgen endlich die 40-Punkte-Marke knacken und damit wohl auch die letzten Zweifel am Klassenerhalt zerstreuen.**



Seit dem Re-Start gegen Sandhausen (3:1) haben sich die Lila-Weißen erfolglos bemüht, die ominöse Hürde zu überspringen. Das lag auch mit daran, dass vorne die Säge klemmte. Nur zwei eigene Tore aus den letzten drei Par-

tien sind zu wenig gewesen. Dirk Schuster wird deswegen gegen die in der Abwehr anfälligen Badener auf wuchtige Vorstöße setzen, eine Aufgabe, die Pascal Testroet wie auf den Leib geschneidert ist. Der 29-jährige Angreifer ist nach seiner Meniskusverletzung aus der Dynamo-Partie vor Corona wieder voll dabei.

In Heidenheim stand er zuletzt erstmals seit Anfang März in der Startelf und machte seine Sache ordentlich, wie der FCE-Coach findet: „Er hatte unsere zwei Großchancen, wo er ein Mal alleine vor dem Torhüter auftaucht, der sehr gut reagiert und danach beim Standard nach

unserem Muster am langen Pfosten zum Abschluss kommt.“



**Philipp Hofmann**

„Paco“ besitzt demnach für morgen gute Karten. „Die Wahrscheinlichkeit, dass er von Beginn an ran darf, ist hoch. In der Box ist er brutal gefährlich für den Gegner“, unterstreicht Schuster.

Während Aue mit Offensivwucht kommen will und kann, fehlt auf Karlsruher Seite der bullige 13-Tore-Stürmer Philipp Hofmann wegen einer Gelbsperre. Gleiches betrifft auch die Mittelfeldakteure Manuel Stiefel und Jérôme Gondorf. KSC-

Coach Christian Eichner ist also zum Rotieren gezwungen.

Wobei das in Zeiten von Corona generell nix Neues mehr ist und bisweilen schon Stilblüten treibt. So wechselte Trainer Hans-Jürgen Boysen von Drittligist Großaspach unter der Woche beim Auswärtsspiel in Chemnitz gleich auf zehn Positionen durch - und gewann 1:0. Eine Gegnervorbereitung wird dadurch immens erschwert, aber nicht unmöglich gemacht. Schuster: „Sich rein aufs Glück zu verlassen, wäre fatal. Es kommt darauf an, die Mannschaft so auf das gegnerische Personal und System vorzubereiten, dass wir selbst schnell umschalten können und die Stärken des Gegners aus dem Spiel nehmen.“ **Michael Thiele**

**Kann er sich morgen über den Klassenerhalt freuen? FCE-Trainer Dirk Schuster.**



## Dynamo-Coach Kauczinski ist heiß „Gibt keine Alternative, nur Vollgas“

**DRESDEN - Vorletzter gegen Letzter! Abstiegs-kracher! Sieg oder Blut im Schuh! Ein anderes Motto darf und wird es heute beim Gastspiel in Wiesbaden nicht geben. Nur mit einem Dreier bewahrt sich Dynamo die Chance auf den Klassenerhalt. Nach zwei Partien zum Reinkommen gegen Stuttgart (0:2) und Hannover (0:3) muss heute die Brita-Arena in der hessischen Hauptstadt aus den Angeln gehoben werden.**



„Es gibt keine Alternative, nur Vollgas“, so Trainer Markus Kauczinski. Für die Dynamischen ist es ein Endspiel, obwohl der Coach abwinkt: „Ich mag den Begriff nicht, weil es bedeutet, dass

danach nichts mehr kommt. Wir sind uns aber der Bedeutung bewusst, dass es ein entscheidendes Spiel ist.“

Das Dresden ein anderes Gesicht als noch am Mittwoch in Hannover zeigen muss, ist klar. Da ließen die Schwarz-Gelben schnell das Messer aus dem Mund fallen. Das darf heute nicht passieren, denn der SV-WW ist eine giftige Truppe. Mehr als das. Der Aufsteiger stellt mit 67 Gelben, zwei Gelb-Roten und drei Roten Karten das unfairste Team im Unterhaus. Im Gegensatz zu Dresden hatte Wiesbaden den Abstiegskampf - als Aufsteiger auch irgendwo logisch - bereits am ersten Spieltag angenommen.

„Das wird ein Spiel mit Haken und Ösen. Es gibt keine Ausreden“, sagt Kau-

zinski betont ruhig, aber auch sehr energisch. Dynamo braucht heute mindestens elf Mentalitätsmonster in seinen Reihen.

Die fehlten in Niedersachsen noch. Mutlos, ängstlich, physisch und psychisch nicht in der Lage, dagegenzuhalten. „Es sind deutliche Worte gefallen. Wenn etwas fehlt, darf man das am Ende merken, nicht am Anfang. Wenn man nicht eingespielt ist, kann man so etwas mit anderen Tugenden ausgleichen“, so der Cheftrainer.

Kauczinski sieht sein Team jetzt einen Schritt weiter, sagte schon vor einer Woche, „dass wir in Wiesbaden in Topform sein werden“. Nun muss er es mit seiner Truppe zeigen. Dabei geht es gar nicht so sehr um fußballerische Feinheiten, sondern um die Tugenden. Kämpfen, beißen, zwicken.

**Thomas Nahrendorf**



**Zweiter Auswärtssieg? Wäre wichtig für Markus Kauczinski.**



**Zur Erinnerung und als Aufputschmittel: So feierten die Dynamos im November im Heimspiel gegen Wiesbaden den 1:0-Siegtreffer durch Alexander Jeremejff (Nr. 11).**

**2. BUNDESLIGA - DER 30. SPIELTAG AUF EINEN BLICK**



**Alle Spiele, alle Tore**

**SpVgg Greuther Fürth - SV Sandhausen 1:2 (0:2)**  
SR: Jöllenbeck (Freiberg am Neckar) - Tore: 0:1 K. Behrens (15./Handelfmeter), 0:2 Biada (39.), 1:2 Keita-Ruel (71.)

**VfL Bochum - FC St. Pauli 2:0 (1:0)**  
SR: Heft (Wietmarschen) - Tore: 1:0 Zulj (15./Foullelfmeter), 2:0 Leitsch (73.)

**Tabelle**

Hannover - Dresden	heute, 13:00
Bielefeld - Nürnberg	heute, 13:00
Regensburg - Darmstadt	heute, 13:00
Wehen Wiesbaden - Dresden	morgen, 13:30
Stuttgart - Osnabrück	morgen, 13:30
Hannover - Heidenheim	morgen, 13:30
FCE Aue - Karlsruhe	morgen, 13:30
Hamburg - Kiel	Mo., 20.30
Dresden - Greuther Fürth	Di., 18.30

1. Arminia Bielefeld	28	15	11	2	53:26	56
1. Arminia Bielefeld	28	15	11	2	53:26	56
2. VfB Stuttgart	29	15	6	8	49:35	51
3. Hamburger SV	29	13	10	6	55:35	49
4. 1. FC Heidenheim	29	13	9	7	38:29	48
5. SV Darmstadt 98	29	10	13	6	39:35	43
6. VfL Bochum	30	9	12	9	47:46	39
7. Hannover 96	29	10	9	10	43:43	39
8. SV Sandhausen	30	9	12	9	37:38	39
9. SpVgg Greuther Fürth	29	10	8	11	41:40	38
10. Holstein Kiel	29	10	8	11	45:46	38
11. FC Erzgebirge Aue	29	10	8	11	39:42	38
12. SSV Jahn Regensburg	29	9	9	11	42:48	36
13. FC St. Pauli	30	8	11	11	35:39	35
14. VfL Osnabrück	29	8	10	11	39:42	34
15. 1. FC Nürnberg	29	7	11	11	37:49	32
16. Karlsruher SC	29	6	12	11	37:48	30
17. SV Wehen Wiesbaden	29	7	7	15	35:49	28
18. Dynamo Dresden	27	6	6	15	25:46	24

**Die nächsten Spiele**

Dresden - Hamburg	12.6., 18.30
Sandhausen - Bielefeld	12.6., 18.30
Nürnberg - Fürth	13.6., 13.00
Heidenheim - Regensburg	13.6., 13.00
Kiel - Wehen Wiesbaden	13.6., 13.00
Osnabrück - Bochum	13.6., 13.00
St. Pauli - Aue	14.6., 13.30
Darmstadt - Hannover	14.6., 13.30
Karlsruhe - Stuttgart	14.6., 13.30
Bielefeld - Dresden	15.6., 20.30

**FSV-Splitter**

**Negativlauf**

Halle wartet seit dem 1:0 gegen Duisburg am 30. November auf einen Sieg. In den letzten zwölf Spielen bezog der Tabellen-16. zehn Niederlagen bei zwei Remis. Zwickau ist seit fünf Partien ohne Dreier. Das letzte Erfolgserlebnis gab es am 16. Februar mit einem 1:0 - gegen Duisburg.

**Ex-Duo fehlt**

Der HFC muss in Zwickau auf die beiden Ex-FSVer Sebastian Mai und Patrick Göbel verzichten. Während Flügelstürzer Göbel wegen Adduktorenbeschwerden seit über drei Monaten kein Spiel mehr bestritten hat, fehlt Mai aufgrund einer Roten Karte, die er unter der Woche beim 0:1 gegen Braunschweig wegen einer Tötlichkeit sah.

**Kein Heimbonus**

Das „Institut für Spielanalyse“ hat die Verteilung der Heim- und Auswärtssiege der aktuellen Bundesligasaison „mit“ und „ohne“ Fans unter die Lupe genommen. Das Ergebnis: Durch Geisterspiele sank die Quote der Heimsiege von 43 auf 22 Prozent. Derweil stieg der Anteil der Auswärtssiege von 35 auf 50 Prozent.

**König zu Germania**

Danny König hat eine Woche nach seiner Freistellung beim FSV Zwickau einen neuen Job gefunden. Nach fünfjähriger Tätigkeit als Assistententrainer unter Torsten Ziegner und zuletzt Joe Enochs heuert der 45-Jährige zur neuen Saison als Chefcoach beim Regionalligisten Germania Halberstadt an.



Danny König ist neuer Cheftrainer von Regionalligist Germania Halberstadt.

**3. Liga**

Magdeburg - Uerdingen	1:1
Duisburg - Chemnitz	heute, 14.00
1860 München - Würzburg	heute, 14.00
Braunschweig - München II.	heute, 14.00
Zwickau - Halle	heute, 14.00
Mannheim - Köln	heute, 14.00
Meppen - Rostock	heute, 14.00
Münster - Unterhaching	morgen, 13.00
Jena - Kaiserslautern	morgen, 14.00
Ingolstadt - Großaspach	morgen, 17.00

1. MSV Duisburg	29	14	6	9	53:39	48
2. SpVgg Unterhaching	29	12	11	6	43:33	47
3. Waldhof Mannheim	29	11	14	4	43:33	47
4. Bayern München II.	29	14	5	10	57:49	47
5. Eintracht Braunschweig	29	13	8	8	47:40	47
6. TSV 1860 München	29	12	10	7	49:41	46
7. FC Ingolstadt 04	29	12	9	8	50:37	45
8. Würzburger Kickers	29	13	5	11	51:47	44
9. KFC Uerdingen	30	12	8	10	35:41	44
10. SV Meppen	29	11	10	8	51:39	43
11. FC Hansa Rostock	29	12	6	11	38:34	42
12. 1. FC Kaiserslautern	29	9	11	9	44:46	38
13. Viktoria Köln	29	10	8	11	51:57	38
14. 1. FC Magdeburg	30	8	13	9	39:33	37
15. Chemnitz FC	29	9	10	10	45:45	37
16. Hallescher FC	29	9	6	14	45:48	33
17. FSV Zwickau	29	8	9	12	42:46	33
18. Preußen Münster	29	7	9	13	43:53	30
19. Sonnenhof Großaspach	29	6	6	17	24:54	24
20. FC Carl Zeiss Jena	29	4	6	19	28:63	18

**Coach Enochs äußert sich vorm Krisengipfel gegen Halle nicht zur Personalie Wimmer, fordert aber:**

**„Wir müssen lauter werden“**



Im Hinspiel beim 1:1 ging es zur Sache. Hier muss Schiri Harm Osmer die Streithähne Joe Enochs (l.) und Bentley Bexter Bahn trennen. Heute muss sich Zwickaus Coach im Griff haben.

**ZWICKAU - Mit arg gebeutelter Abwehr geht der FSV Zwickau ins Krisenduell gegen den Halleschen FC. Ein Duo fehlt verletzungs- beziehungsweise krankheitsbedingt und Sebastian Wimmer wird für die Rot-Weißen (wohl) überhaupt kein Spiel mehr bestreiten.**

Coach Joe Enochs redete auf der Spieltagspressekonferenz nicht lange um den heißen Brei herum, als die Personalie Wimmer zur Sprache kam. „Kein Kommentar“, entgegnete der 47-Jährige auf die Fragen, warum es der Ex-Kölner seit dem Re-Start bisher noch nicht in den 18-Mann-Kader geschafft hat und ob er nun, wo Christopher Handke (Angina) und Maurice Hehne (Gehirnschütterung) für Halle ausfallen, ein Backup sein könnte.

Nach MOP-Informationen gab es seit der coronabedingten Kurzarbeit keinen Kontakt mehr zwischen Wimmer und der restlichen Mannschaft. Im Abstiegskampf und erst recht heute zum Derby ist er für Enochs jedenfalls keine Option.

Dafür kehren der zuletzt gesperrte Abwehrchef Davy Frick und Angreifer Ronny König (muskuläre Probleme) zurück und mit ihnen zwei, die auf dem Platz auch mal den Mund aufmachen. Genau das ließen die Westsachsen zuletzt vermissen. Da fehlten klare Kommandos und gegenseitiges Heißmachen. Aber nur so geht es in den Geisterspielen, wo der Push von den Zuschauerrängen fehlt.

„Wir sind in manchen Phasen des Spiels zu leise. Gerade, wenn es schlecht läuft, müssen wir uns gegenseitig lautstark coachen“, meint Enochs zu den durchwachsenen Ergebnissen gegen Rostock (2:2) und in Köln (0:3). „Wir haben das Problem erkannt und auch intern angesprochen.“ Jetzt muss es seine Mannschaft nur noch umsetzen, denn sonst wird es gegen jeden Kontrahenten schwer - auch den HFC, der vor der Corona-Pause eine beinahe beispiellose Talfahrt hingelegt hat und seit dem Re-Start mit Niederlagen in Münster (2:4) und gegen Braunschweig (0:1) nahtlos daran anknüpfte.

Michael Thiele



Verschwunden, kein Kontakt mehr: Sebastian Wimmer wird wohl nicht mehr für den FSV auflaufen.

**Trainer Glöckner rotiert beim MSV**

Verletzungsrisiko für die Spieler steigt in den englischen Wochen

**CHEMNITZ - Vor dem dritten Spiel innerhalb von sieben Tagen wirft CFC-Trainer Patrick Glöckner die Rotationsmaschine an! Nicht ganz freiwillig, wie der 43-Jährige vor der Abfahrt nach Duisburg verriet: „Ich werde zu Umstellungen gezwungen sein. Auf Grund der Belastung haben wir einige Kandidaten, hinter denen Fragezeichen stehen. Von Null auf 100 zu starten,**

**ist für die Muskulatur schon Wahnsinn. Wir brauchen in Duisburg frische, lauf- und kampfstärke Spieler.“**

Erik Tallig wird nicht dazu gehören. Der Angreifer, der schon beim 0:1 gegen Großaspach fehlte, leidet weiter unter einem Magen-Darm-Infekt. „Die Ansteckungsgefahr ist zu groß. Er bleibt in Chemnitz“, so Glöckner. Er sah am Mittwochabend

die wahrscheinlich schwächste Leistung seiner Elf, seit er CFC-Coach ist. „Die Nacht danach war kurz, weil man natürlich darüber nachdenkt, wo man ansetzen kann, um das gesamte Kollektiv wieder anzuschieben und zurück in die Spur zu bringen, in die wir uns über Monate hinweg hineingear-

beitet haben“, erklärte Glöckner. Grund zum Trübsalblasen besteht nach schwachen 90 Minuten freilich nicht. „Dieses Spiel wirft uns nicht um. Im Gegenteil, das macht uns stärker. Wir stehen wieder auf und werden in Duisburg ein anderes Gesicht zeigen“, betonte der Fußball-Lehrer. Für ihn steht der MSV zu Recht an der Spitze. „Sie spielen einen guten Ball. Duisburg ist für mich mit die beste Mannschaft der Liga.“

Der CFC konnte bei den Zebras noch nie gewinnen (zwei Remis, vier Niederlagen). Vielleicht sorgt der Blick in die Statistik der vergangenen beiden Geisterspieltage für zusätzlichen Mut und Optimismus im Lager der Himmelblauen. Mit sechs bzw. fünf Siegen dominierten in den leeren Stadien die Auswärtsteams. Die Gastgeber feierten in 20 Partien lediglich fünf Erfolge.

Glöckner: „Wenn die eigenen Fans die Mannschaft nicht mitnehmen und puschen, die Spieler dadurch vielleicht den einen oder anderen Prozentpunkt nicht aus sich herausholen können, dann ist das sicher ein Nachteil für Vereine mit einem guten Zuschauerschnitt.“

Olaf Morgenstern



Patrick Glöckner hatte nach dem 0:1 gegen Großaspach nur wenig Zeit, seine Mannen wieder in Schwung zu bekommen. Heute ist der CFC schon in Duisburg gefordert.



Hier jubeln die Lok-Fußballer nach einem Sieg. Gestern war die Freude in Leipzig groß, als der Traditionsverein am Grünen Tisch zum Regionalliga-Meister erklärt wurde.



Lok-Trainer Wolfgang Wolf verspricht, dass er mit seinem Team gut vorbereitet in die Aufstiegsspiele gehen wird.

**Meister am Grünen Tisch! Lok darf von 3. Liga träumen**

„Wir nehmen den Beschluss des Verbandes mit viel Deutlichkeit zur Kenntnis und sind uns bewusst, dass diese Entscheidung anderen Vereinen sehr wehtut. Wir werden uns nun den neuen Herausforderungen stellen und alles versuchen, den Traum 3. Liga wahr werden zu lassen“, sagte Lok-Präsident Thomas Löwe.

„Es tut mir leid für die Mannschaften, die hinten dran sind. Aber es musste eine

**Regionalliga**

Entscheidung getroffen werden. Wir sind glücklich, dass man uns zum Meister ernannt hat“, erklärte Lok-Trainer Wolfgang Wolf bei „Sport im Osten“ des MDR. Der 62-Jährige wollte mit seiner Familie auf den Meistertitel anstoßen und sich anschließend auf die Relegation konzentrieren. „Wir werden das Training langsam steigern und uns Bildmaterial vom Gegner beschaffen. Sollte Verl der Gegner sein, werden wir gut vorbereitet in die Spiele gehen. Es ist eine 50:50-Chance für beide Mannschaften“, meinte Wolf.

Die Mannschaft von Trainer Wolfgang Wolf wird nun gegen den Vertreter der Regionalliga West, voraussichtlich den SC Verl, in einer Aufstiegsrunde mit Hin- und Rückspiel den Aufsteiger in die 3. Liga ermitteln. Die genauen Termine für die Relegationsspiele stehen noch nicht fest. Laut einer DFB-Mitteilung sollen die Partien auf organisatorischer Grundlage des Hygienekonzeptes der 3. Liga durchgeführt werden.

Das NOFV-Präsidium hatte in einer Videokonferenz mehrere Entscheidungen zu treffen. Der Saisonabbruch in der Regionalliga war nur Formsache. Im Vorfeld hatten sich die Clubs bereits mehrheitlich dafür ausgesprochen. Der Verband folgte dem Votum und beschloss außerdem, dass es keine Absteiger geben wird. Bei der Ermittlung der Meisterfrage brachte das NOFV-Präsidium die Quotenregel zur Anwendung, wovon der 1. FC Lok profitierte.

Die Leipziger lagen vor der coronabedingten Saisonunterbrechung im März in der Tabelle auf dem zweiten Platz hinter Spitzenreiter VSG Altglienicke, allerdings hatte das Wolf-Team bei gleicher Punktzahl ein Spiel weniger absolviert. Der Antrag des Tabellendritten FC Energie Cottbus, den Meister in Turnierform und damit sportlich zu ermitteln, wurde nicht angenommen.

# „Blauer“ Werner steigt zum Rekordmann auf

## Leipzigs Topstürmer vor Wechsel zu Chelsea



Timo Werner ist reif für die Insel. Für 60 Millionen Euro soll er zu Chelsea wechseln.

**LEIPZIG** - Timo Werner fühlte sich schon länger reif für die Insel. „Ich spiele ja gerne bei Fritz-Walter-Wetter, deshalb wäre generell England nicht schlecht“, hatte der Nationalstürmer Anfang des Jahres gesagt. Damals hoffte er noch auf einen Wechsel zum FC Liverpool mit Teammanager Jürgen Klopp, doch statt Rot trägt Werner künftig Blau: Der FC Chelsea erhält den Zuschlag und macht den Profi von RB Leipzig zum teuersten deutschen Fußballer der Geschichte.

In der kommenden Woche soll der bereits ausverhandelte Rekorddeal über die Bühne gehen. Die Blues überweisen jene 60 Millionen Euro, die in der Ausstiegsklausel in Werners Vertrag (bis 2023) festgeschrieben sind. Den Ablöse rekord hält bislang Leroy Sané, der für 50 Millionen Euro von Schalke 04 zu Manchester City gewechselt war. Auch beim kolportierten Gehalt von knapp über zehn Millionen Euro pro Jahr steigt Werner

in die Kategorie „Superstar“ auf. Diesen Ruf muss sich der 24-Jährige auf der Insel erst noch erarbeiten. Die englischen Medien überschlugen sich ob des bevorstehenden Transfers „eines der begehrtesten Jung-Stürmer Europas“ (The Times) nicht unbedingt vor Begeisterung. Auch bei der sportlichen Einschätzung sind zwischen den Zeilen mitunter Zweifel herauszulesen. Doch genau wegen der Herausforderung will Werner den nächsten Schritt auf der Karriereleiter unbedingt in England machen, nachdem ihn Bayern München viel zu lange hat zappeln lassen. „Die Premier League ist einfach die interessanteste Liga“, sagte Werner kürzlich: „Da laufen jedes Wochenende viele Bayern Münchens und Real Madrids auf.“ Auch Chelsea hat einen klangvollen Namen – und vor allem eine vielversprechende Zukunft. Trotz eines großen Umbruchs belegt das junge Team aus London derzeit einen Champions-League-Platz, Teammanager Frank Lampard hat sich längst den Ruf eines Bes-

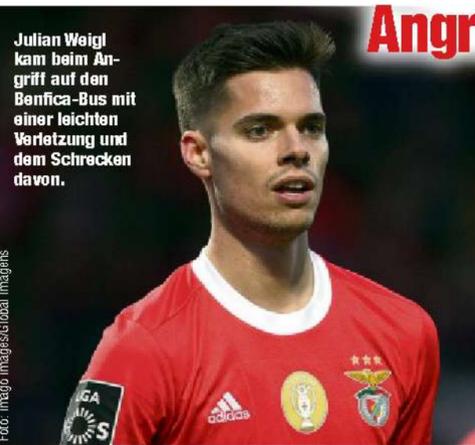
sermachers erarbeitet. Der Ex-Profi gilt als großer Werner-Fan und als treibende Kraft hinter der Verpflichtung. RB-Trainer Julian Nagelsmann hatte den Verlust seines Top-Torjägers schon geahnt. „Wenn ein Verein kommt und sich mit ihm einigt, dann ist das so“, sagte Nagelsmann vor einer Woche. Sportlich dürfte Werners Weggang kaum aufzufangen sein: He-

rausragende 92 Tore hat er in 154 Spielen für RB erzielt. Im Verein wird dem Nationalspieler hoch angerechnet, dass er im vergangenen Sommer seinen Vertrag verlängert und damit die 60-Millionen-Euro-Einnahme überhaupt erst ermöglicht hat. Mit dem Geld könnte RB nun den vom AS Rom ausgeliehenen Patrik Schick fest verpflichten. Oder den unworbenen Milot Rashica von Werder Bremen bezahlen. Einen zweiten Timo Werner wird Leipzig aber wohl kaum finden.



In der Champions League traf Timo Werner (r.) mit RB auf Tottenham mit Toby Alderweireld (l.). Gegen Tottenham geht es nun nächste Saison in der englischen Premier League.

Fotos: Picture Point/Patrick Schreiber/Jean Hüfner/Pool, Picture Point/Roger Pätzsche



Julian Weigl kam beim Angriff auf den Benfica-Bus mit einer leichten Verletzung und dem Schrecken davon.

# Angriff auf Benfica-Bus! Weigl leicht verletzt

**LISABON** - Gestern gab Julian Weigl höchstpersönlich Entwarnung: „Ich bin okay“ - das war die wichtige und erleichternde Nachricht, die der Nationalspieler seinen Followern auf Instagram mitteilte. Der Profi des portugiesischen Rekordmeisters Benfica Lissabon war am Donnerstagabend bei einem Angriff auf den Mannschaftsbus leicht verletzt worden. Unbekannte Täter hatten das Fahrzeug nach dem Ligaspiel gegen Tondela (0:0) mit Steinen beworfen, Weigl wurde offenbar von Glas-

splittern im Gesicht getroffen. Der 24-Jährige glaubt, dass Fans des eigenen Vereins hinter dem Angriff stecken: „Da wurde eine Grenze überschritten. Steine zu werfen, ohne sich Gedanken zu machen, dass jemand verletzt werden könnte? Das sind nicht die wahren Benfica-Fans!“ Die Polizei ermittelt, bisher gibt es keine Erkenntnisse zu den Tätern. Aber das Vorkommnis weckte unschöne Erinnerungen bei Weigl. Vor etwas mehr als drei Jahren wurde er bereits Opfer eines feigen Bombenanschlags - damals als Spieler von Borussia Dortmund.

Im April 2017 wurde vor dem Champions-League-Spiel gegen Monaco ein Attentat auf den BVB-Mannschaftsbus verübt, bei dem Weigls Teamkollege Marc Bartra eine schwere Verletzung am Arm erlitt. „Es geht mir gut“, sagte Weigl ein Jahr darauf beim Gerichtsprozess gegen Sergej W., der wegen 28-fachen Mordversuchs zu 14 Jahren Haft verurteilt wurde. Weigl spielt seit Anfang des Jahres in der portugiesischen Hauptstadt, suchte nach einer neuen sportlichen Herausforderung. Der DFB-Pokalsieger von 2017 hatte sich prompt einen Stammplatz beim Tabellenzweiten der portugiesischen Liga erobert.

Foto: Imago Images/Global Images

**1. Bundesliga**

Bremen - Frankfurt				0:3
Freiburg - M'chengladbach				...
Leipzig - Paderborn				heute, 15.30
Frankfurt - Mainz				heute, 15.30
Leverkusen - München				heute, 15.30
Düsseldorf - Hoffenheim				heute, 15.30
Dortmund - Hertha BSC				heute, 18.30
Bremen - Wolfsburg				morgen, 13.30
Union Berlin - Schalke				morgen, 15.30
Augsburg - Köln				morgen, 18.00

1. Bayern München	29	21	4	4	86:28	67
2. Borussia Dortmund	29	18	6	5	80:35	60
3. RB Leipzig	29	16	10	3	74:31	58
4. Borussia M'gladbach	29	17	5	7	57:35	56
5. Bayer 04 Leverkusen	29	17	5	7	54:36	56
6. VfL Wolfsburg	29	11	9	9	41:36	42
7. TSG 1899 Hoffenheim	29	12	6	11	40:48	42
8. SC Freiburg	29	10	8	11	38:41	38
9. Hertha BSC Berlin	29	10	8	11	43:50	38
10. FC Schalke 04	29	9	10	10	34:46	37
11. Eintracht Frankfurt	29	10	5	14	49:53	35
12. 1. FC Köln	29	10	4	15	46:56	34
13. FC Augsburg	29	8	7	14	40:56	31
14. 1. FC Union Berlin	29	9	4	16	34:52	31
15. 1. FSV Mainz 05	29	8	4	17	37:62	28
16. Fortuna Düsseldorf	29	6	9	14	31:58	27
17. Werder Bremen	29	6	7	16	30:62	25
18. SC Paderborn 07	29	4	7	18	32:61	19

# Siegt Union ohne Lenz?

**BERLIN** - Union Berlins Trainer Urs Fischer will sich vor dem Duell der Bundesliga-Krisenclubs gegen den FC Schalke 04 nicht von den zuletzt schlechten Resultaten ablenken lassen. „Für mich ist das 10. gegen 14. und nicht 17. gegen 18. Ich schaue mir die ganze Spielzeit an und nicht den Moment“, sagte der Schweizer vor der morgigen Partie der Eisernen gegen S04 (15.30 Uhr/Sky) im Stadion an der Alten Försterei. Union und Schalke haben mit einem beziehungsweise null Punkten die schlechteste Bilanz aller 18 Teams der Bundesliga seit dem Wiederbeginn nach der Corona-Pause. „Man sieht gewisse Parallelen, aber ich beschäftige mich nur mit meiner Mannschaft“, so Fischer über die Negativserien beider Vereine. Schalke ist seit elf Spielen sieglos. Fischer forderte bei einer virtuellen Pressekonferenz von seinen Spielern nach zuletzt sechs Partien ohne Sieg ein konsequenteres und selbstbewussteres Auftreten. „Wir werden eine wirklich gute Leistung abrufen müssen“, sagte der 54-Jährige. Wahrscheinlich wird Fischer gegen Schalke wieder auf Christopher Lenz verzichten müssen. Der linke Verteidiger konnte gestern nicht trainieren.



Fotos: Imago Images/Imago Images/Reiner/Pool

# Steigt heute die Havertz-Show?

„Kleine Hoffnung, dass wir ihn noch ein Jährchen behalten können“



**Leverkusens Kai Havertz (l.) passt hier den Ball, bevor Bayerns Defensiv-Strategie Joshua Kimmich heranfliegt.**

**H** heute werden die Augen noch einmal mehr auf ihn gerichtet sein als ohnehin schon. Wenn Kai Havertz mit Bayer Leverkusen gegen den FC Bayern München aufläuft, spielt er quasi auch bei den Münchnern vor. Und kann zeigen, dass sie einen Fehler damit begehen würden, dem Transfer von Leroy Sané die größere Priorität einzuräumen. Falls Havertz überhaupt nach München will. Das derzeit wohl größte Talent des deutschen Fußballs wurde schon als „100-Millionen-Mann“

betitelt, obwohl für ihn bis heute noch keine Ablöse gezahlt wurde. Und seit etwa einem Jahr heißt die Frage scheinbar nur: Spielt er ab Sommer 2020 in München? Vielleicht sogar in Dortmund? Doch in England? Oder in Barcelona oder Madrid? Die überraschende Antwort könnte sein: weiter in Leverkusen. „Ich hab immer so eine kleine Hoffnung, dass wir ihn hier noch ein Jährchen behalten können und dürfen“, so Bayer-Sportchef Rudi Völler. Eigentlich war ein Wechsel im Sommer beschlos-

sene Sache. Intern soll Bayer die Ablösesumme auf rund 130 Millionen Euro taxiert haben. In alten Zeiten und angesichts der Bewerber schien das durchaus realistisch. Und dann kam Corona. Real Madrid hat laut „Bild“ eine erste Offerte eingereicht. Über 80 Millionen Euro für den Sommer 2021. Bayer soll abgewunken haben. Leverkusen ist angesichts des bis 2022 laufenden Vertrages nicht gewillt, den 20-Jährigen für deutlich unter 100 Millionen abzugeben. Der Transfermarkt sei „vielleicht teilweise ein bisschen eingebrochen“, sagte Völler. „Das gilt sicherlich für viele Spieler, aber nicht für

Künstler wie Kai Havertz.“ Bayern-Trainer Hansi Flick schwärmte gestern über ihn: „Ich glaube, es gibt wenige Trainer, die was dagegen hätten, wenn Kai in ihrer Mannschaft spielen würde. Da würde ich mich auch einschließen.“ Der stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende Uli Hoeneß hatte zuvor erklärt, der Wechsel sei in diesem Sommer schwer vorstellbar. Havertz selbst äußert sich seit Monaten nur ausweichend zu seiner Zukunft. Klar scheint, dass er bald entscheiden will ...



Rudi Völler

# Kritik an Werders „Tohuwabohu und Radau“

**BREMEN** - Nach dem Frankfurter Trainer Adi Hütter hat auch Kollege Oliver Glasner vom VfL Wolfsburg das Verhalten der Betreuer und Ersatzspieler von Werder

Bremen während der Geisterspiele in der Bundesliga infrage gestellt. „Die Gesamtkonstellation ist in Bremen einfach so, dass sie sehr aggressiv spielen und alles versuchen, um es dem Gegner so schwer wie möglich zu machen: auf dem Platz und auch abseits des Platzes. Da machen sie einen ziemlich hohen Tohuwabohu und Radau“, sagte der VfL-Coach vcr dem Nordduell im Weststadion (morgen, 13.30 Uhr/DAZN und Amazon Prime). „Ich denke, sie versuchen, die eigene Mannschaft zu puschen, aber auch den Gegner etwas zu nerven“, meinte Glasner. „Das ist ihr gutes Recht. Aber gerade Werder Bremen hat während der Corona-Pause sehr häufig von Solidarität gesprochen. Deshalb wäre es jetzt auch ein Zeichen der Solidarität, die At-

mosphäre in den Stadien nicht zu den eigenen Gunsten auszunutzen.“ Er habe das Thema auch schon in der Wolfsburger Kabine angesprochen, „dass wir uns dadurch nicht aus dem Tritt bringen lassen dürfen“. Die Bremer Profis erhalten im Abstiegskampf seit mehreren Spielen lautstarke Unterstützung von der eigenen Ersatzbank. Das missfiel Hütter bereits während des Nachholspiels am Mittwochabend. „Jeder kämpft für seinen Verein, aber man muss nicht bei jeder Entscheidung hochspringen. Das hat etwas mit Respekt zu tun“, sagte der Österreicher in einem Sky-Interview.



Werder Bremens Ersatzbank im Spiel gegen Frankfurt. Da wurde nicht nur geklatscht und geschrien, sondern auch getrommelt.



Foto: Imago Images/Imago Images/Reiner/Pool

# Rast & Co. starten in Spa

SPA - Nach dem Aus für den Norisring starten DTM-Champion René Rast & Co. auf dem Traditionskurs im belgischen



René Rast

Foto: imago images/Jürgen Tap

Entscheidung der Stadt Nürnberg“, so Marcel Mohaupt, Geschäftsführer des Veranstalters ITR. „Nun freuen wir uns auf den Auftakt in Spa.“ Der Kalender umfasst von August bis November neun Veranstaltungen in Deutschland, Belgien und den Niederlanden.

**DTM**  
Spa (1./2. August) in die Saison. „Der Beschluss, den DTM-Rennen am Norisring keine Genehmigung zu erteilen, hat uns überrascht. Wir respektieren die

# Krause sauer auf Verband

BRAUNSCHWEIG - Hindernis-Ass Gesa Krause ist erbost darüber, dass bei der DM am 8./9. August in Braunschweig



Gesa Krause

Foto: imago images/Sven Simon

**Leichtathletik**  
keine Laufwettbewerbe ab 1500 Meter zum Programm gehören. „Kein Hindernislauf und keine Mittelstrecken - ich bin sprachlos“, kritisierte die 27-jährige

zweimalige Europameisterin über 3000 Meter Hindernis von der LG Eintracht Frankfurt bei Instagram. „Man spielt Fußball mit 22 Athleten auf dem Platz und bei einem Meisterschaftsfinale mit acht bis zwölf Läufern/Läuferinnen soll das nicht möglich sein?“

# 20,45 m! Storl happy mit Auftakt

LEIPZIG - 20,45 Meter gestoßen, eine Flasche Gin als Siegerpreis abräumt. Der auf Youtube gestern live gezeigte Testwettkampf von Ex-Kugelstoß-Weltmeister David Storl machte dem 29-Jährigen sichtlich Spaß ...

Wenn nicht, muss David was ausgeben.“ Am Ende flog die Kugel des Altmeisters 1,02 m weiter. Rang drei ging an Cedric Trine-meier vom LV 90 Erzgebirge (18,06 m).

„Ich wollte einen konstanten Einstieg. Dass die Technik nicht so hundertprozentig passt, ist dem geschuldet, dass so lange nichts war“, analysierte Storl zufrieden. „Aber wir

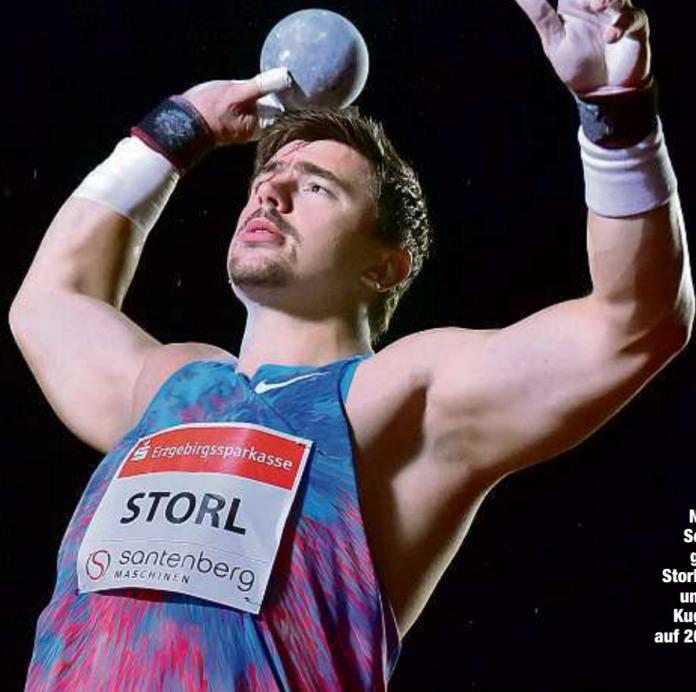
„Die Idee war schnell geboren. Es sollte ja dafür sein, dass alle mal wieder

**Leichtathletik**

in Stimmung für den Wettkampf kommen. Dass viele Athleten da waren, hat uns sehr gefreut“, meinte das Ass vom SC DHfK Leipzig, der Mit-Organisator war. Gleich im ersten Durchgang landete seine Kugel auf der Siegerweite.

bauen über die nächsten Wettkämpfe die Form auf. Damit es Stück für Stück weitergeht.“ Auch wenn sich die ganze Kugelstoßer Welt derzeit dreht, meinte der Weltmeister von 2011 und 2013: „Das ist keine Option für mich im hohen Alter.“ Der „Angleiter“ will jetzt die Zeit intensiv nutzen, um das Niveau „aufzubauen“, das dann im Olympia-Jahr in Tokio 2021 „gipfeln soll“.

Sein Vereinskollege Dennis Lewke forderte ihn nach den ersten drei der sechs Versuche heraus: „Wir hatten eine kleine Wette, dass er einen Meter weiter stoßen muss.“



Nach einem Seuchenjahr greift David Storl wieder an und stieß die Kugel gestern auf 20,45 Meter.

Foto: Kristin Schmidt

**Impressum**

**UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN**

**Chefredakteur:** Robert Kuhne  
**Stellvertreter des Chefredakteurs:** Sebastian Günther (verantwortlich)  
**Stellvertreter des Chefredakteurs:** Dana Peter  
**Art Director:** Holm Röhner  
**Textchef:** Mario Adolphsen  
**Dresden:** Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)  
**Chemnitz:** Dana Peter  
**Leipzig:** Alexander Bischoff  
**Politik:** Friedrich Schwarz (Ltg.)  
**Landespolitik:** Juliane Morgenthorn, Torsten Hilscher  
**Show/Unterhaltung:** Mario Adolphsen (Ltg.)  
**Kultur:** Guido Glaner (Ltg.), Heiko Nemitz  
**Sport:** Dirk Löppel (Ltg.)  
**MPO am Sonntag:** Markus Giese (Ltg.), Uwe Blümel  
**Produktion:** Sebastian Günther

**Verlag:** Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD  
**Verantwortlicher Geschäftsführer:** Nikolas von der Hagen  
**Verantwortl. für die Anzeigen:** DDV Media SZ GmbH, Denni Klein  
**Anzeigen-Kundendienst:** 0351/640 444  
**Technischer Leiter:** Volker Klauß  
**Druck:** Chemnitz: Verlag und Druck GmbH & Co. KG, Winkhoferstraße 20, 09116 Chemnitz  
**MPO-Redaktion Dresden:** Ostra-Allee 18, 01067  
 0351/4864-2686 (Dresden)  
 0371/6966-3350 (Chemnitz)  
**MPO-Redaktion Chemnitz:** Straße der Nationen 12, 09111  
 0371/69663-300, -333 Fax  
 0371/69663-300, -333 Fax  
**MPO-Redaktion Leipzig:** Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107  
 0341/24914222  
**Abo-Kundendienst:** 0351/4864 2686 (Dresden)  
 0371/6966 3350 (Chemnitz)  
 Preis für das Monatsabo:  
 Ab 1. April 2020 neuer Preis:  
 Mo.-Sa. 22,90 Euro (per Bote)  
 inkl. So. 30,90 Euro (per Bote)  
 Mo.-Sa. 36,30 Euro (per Post)  
 Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 2/2019  
 Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskampf (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.  
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.

# Hat Schwarz eine Frau geschlagen?

MAGDEBURG - Schwergewichtsboxer Tom Schwarz sieht sich schweren Vorwürfen ausgesetzt. Der 26-Jährige soll eine Frau niedergeschlagen haben und wurde von seinem Magdeburger Boxstall SES suspendiert.

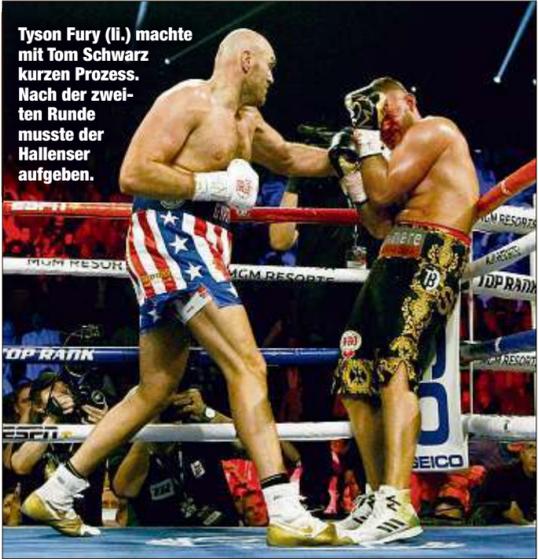
Schwarz hatte am 15. Juni 2019 mit dem Kampf gegen Tyson Fury im legendären MGM Grand von Las Vegas für Schlagzeilen gesorgt, den Fight aber klar verloren. Wie die Mitteldeutsche Zeitung zuerst berichtete, soll Schwarz am 31. Mai in Lostau (Sachsen-Anhalt) eine gleichaltrige Frau mit einem Faustschlag niedergestreckt haben. Das Polizeirevier im Jerichower Land hat einen solchen Vorfall bestätigt.

Schwarz selbst war zunächst für eine Stellungnahme nicht zu erreichen. Sein Arbeitgeber re-

agierte prompt. „Mit Kenntnisnahme des Vorgangs hat SES den Boxer sofort freigestellt und ihm bis zur Klärung des Sachverhaltes die Trainingsmöglichkeit verwehrt“, erklärte SES-Pressesprecher Christoph Hawerkamp. Für SES gelte die Unschuldsvermutung, hieß es weiter, man distanzieren

## Boxen

sich von jeder Form der Gewalt. „Sollten sich die Anschuldigungen bewahrheiten, werden wir weitere Maßnahmen ergreifen“, so der Sprecher.  
Schwarz galt als Hoffnungsträger beim Magdeburger Boxstall, auch wenn er von Boxstar Fury vor einem Jahr im Ring deutlich seine Grenzen aufgezeigt bekam. Der gebürtige Hallenser war vor den Augen der Boxwelt charmenlos und verlor in der zweiten Runde durch technischen Knockout.



Tyson Fury (li.) machte mit Tom Schwarz kurzen Prozess. Nach der zweiten Runde musste der Hallenser aufgeben.

Foto: imago images/James Aba

# Bleibt Helenius ein Löwe? Sohn von „Peppi“ kommt!



Riku Helenius machte im Eislöwen-Kasten vergangene Saison eine gute Figur. Der Finne soll deshalb auch bleiben.

Anfang Juni und die Dresdner Eislöwen verraten ihren ersten Neuzugang. Silvan Heiß, 23 Jahre, Verteidiger und kommt vom SC Riessersee aus der Oberliga. Kein Kracher, ob's ein Talent ist - die Fans dürfen gespannt sein. Laut MPO-Information können sie aber auch auf die Verlängerung von Keeper Riku Helenius hoffen!

Jedoch erstmal zum Neuen. Dass der Sohn von Ex-Nationaltorhüter Joseph „Peppi“ Heiß erst so spät den Sprung in die DEL2 wagt oder machen kann, spricht im ersten Moment nicht für sein Talent. Aber



Marco Stichnoth

vielleicht ist der Linksschütze ein bisher ungeschliffenes Juwel? Marco Stichnoth, Sportlicher Berater der Eislöwen, meint: „Silvan ist ein engagierter junger Spieler und besitzt sehr gute schrittschuhläuferische Qualitäten.“ Er habe unter Nationaltrainer Toni Söderholm in der „Vergangenheit sehr viel gelernt“. Zudem dürfe Heiß die vergangene Vorbereitung beim Serienmeister Red Bull München absolvieren. Bei der Vorbereitung der Eislöwen war dagegen Helenius noch nicht da. Der Goalie kam erst im Januar für

den verletzten Florian Proseke aus Finnland. Und so wie es aussieht, darf der 32-Jährige bleiben. Stichnoth dezenterte dieses „Gerücht“ gegenüber der MPO nicht, meinte vielsagend: „Wir sind noch in Gesprächen bei den Torhütern.“ PS: Die Eislöwen sollen übrigens in Verhandlungen mit den Stürmern Erik Betzold (20) und Louis Trattner (22) stehen. Beide spielten zuletzt bei den Freiburger Wölfen. elu

Silvan Heiß trainierte vergangene Sommer bei Ex-Meister Red Bull München mit. Wie groß sein Talent ist, wird sich zeigen.

# Libera Morgan und Zuspielerin Jenna: Erfolgs-Duo der Stanford University

# DSC schnappt sich beste Freundinnen



Nach dem Abschluss ihres Psychologie-Studiums freut sich Libera Morgan Hentz auf ihre erste Auslandsstation in Dresden. Die 21-Jährige glänzte an der Stanford University mit Top-Leistungen im Studium und als Volleyballerin.

DRESDEN - Der DSC lässt sich etwas einfallen, damit sich seine neuen Spielerinnen in Dresden wohlfühlen. So wurde wenige Tage nach Zuspielerin Jenna Gray auch deren beste Freundin Morgan Hentz für die kommende Saison verpflichtet.

gen Liste hart erarbeiteter Erfolge. Sie ist herausragend in der Abwehr und hat die Gabe, ihre Mitspielerinnen mitzureißen.“ Mit Blick auf die kommende Saison ergänzt der 52-Jährige: „Ich bin gespannt, wie schnell sie sich an den europäischen Volleyball gewöhnen wird.“ Die 1,75 Meter große Hentz freut sich nach dem erfolgreichen Abschluss ihres Psychologie-Studiums nun



Jenna Gray

auf ihre erste Saison im Ausland: „Ich habe beim Dresdner SC unterschrieben, weil der Club durch seine Professionalität und seine Erfolgsgeschichte überzeugt. Ich freue mich darauf, das Team kennenzulernen, Dresden zu erkunden und in einen ganz neuen Teil der Welt einzutauchen.“



Morgan Hentz als kämpferische Libera in Aktion.

Fotos: isphotos.com/Bob Drebin, Stanford University, Glen Mitchell/ISI Photos

Frank Goldammers Bestseller als MOPO-Fortsetzungsroman - 74. Teil

# Versteckte Klepp einen irren Sprössling?

## DER ANGSTMANN

Von Frank Goldammer

**Dresden 1945. In der Schlussphase des Krieges bangt Kriminalinspektor Max Heller um seine Söhne Klaus und Erwin, die an der Front sind, und jagt einen Frauenmörder, den Angstmann. Krankenschwester Klara Bellmann und zwei weitere Opfer wurden grausam verstümmelt. Hellers Chef, SS-Obersturmbannführer Rudolf Klepp, glaubt nicht an einen Serienmörder. Im Grauen des 13. Februar entkommt Heller ein Verdächtiger. Was zuletzt geschah: Der Krieg ist vorbei, Klepp und sein Adjutant Strampe scheinen tot zu sein. Die Russen sind da, KZ-Enttüllungen sorgen für Entsetzen. Eine weitere tote Krankenschwester wird gefunden, Erika Kaluza. Die Russen verhaften einen Verdächtigen, Erwin Uhlmann. Der weist alle Schuld von sich. Die Russen geben Heller drei Tage Zeit, den wahren Schuldigen zu finden, andernfalls würde Uhlmann gehängt. Unter Aufsicht von Politikommis-sar Saizev sucht Heller - obwohl kein Polizist mehr - nach Erikas Mitbewohnerin Irma Braune. Dabei werden sie vom tot geglaubten Strampe beschossen. Ist etwa auch Klepp noch am Leben? In einem Kellerverlies in dessen früherer Villa finden Heller und Saizev eine gefesselte Frau - die nach ihrer Befreiung flüchtet. Auch eine kichernde, gur-gelnde Gestalt entkommt. Das Versteck des Angstmanns? Die Ermittler finden menschliche Knochen und bringen sie zum Pathologen und Krankenhausleiter Dr. Schorror.**

sauber. „Klepp war das durchaus sehr unangenehm. Am liebsten hätte er ihn verstoßen, hielt ihn für verweichlicht. Er hat angeregt, ihn zum Arbeitsdienst zu melden. Seine Frau hat da wohl stark interveniert.“

„Woher...“  
„Er war hier und bat mich um Hilfe, kaum dass ich die Stelle hier angetreten hatte. Ludwig hatte schweren Durchfall, Klepp vermutete Ruhr. Dabei erfuhr ich die Geschichte. Sehr verstört, die Geschichte. Sehr verstört, nicht anfangen lassen. Er zuckt dauernd unkontrolliert, und bei lauten Geräuschen sprang er auf und lachte dabei ganz irre. Klepp hat ihn von der Öffentlichkeit stets ferngehalten.“

„Damit rücken Sie jetzt erst raus?“, fragte Heller vorwurfsvoll.  
„Ich wusste doch nicht, dass Sie den Klepp auf dem Kieker haben.“  
„Wie sah er denn aus? Welche Statur hatte er?“  
„Eine Statur wie sein Vater, schwammig, würde ich sagen. Ungelenk. Breites Gesicht, dunkles Haar, glaube ich.“  
„Meinen Sie denn, er wäre fähig zu solchen Morden? Immerhin haben Sie ihn ja kennengelernt.“

Schorror antwortete nicht gleich. Er fuhr sich durch das graue Haar. „Woher weiß man schon, wozu jemand fähig ist? Es könnte schon sein. Sein Vater war Fleischer. Vielleicht ging er bei ihm in die Lehre, so könnte er den Umgang mit Messern gelernt haben. Nach dem zweiten Opfer rief mich Klepp übrigens persönlich an und fragte nach dem Fortgang der Untersuchungen. Vor allem fragte er nach Ihren Erkenntnissen.“

„Warum haben Sie mir das nicht gesagt?“, fragte Heller verärgert. Klepp hatte sich bei Schorror erkundigt. War er ihm bei seinen Ermittlungen zu nahe gekommen? Hatte Strampe wirklich das Magazin leer geschossen in dieser eisenen Nacht im Januar mit der Absicht, den flüchtigen Franzosen zu treffen, oder hatte er eigentlich ihn treffen sollen?“

„Sie wissen, wie Professor Ehlig hinter meinem Rücken gegen mich agitierte. Ich wollte mir ein wenig den Rücken freihalten und hoffte, dass Klepp mir gewogen sein würde, falls es hart auf hart käme. Sie wissen, man konnte keinem mehr trauen. Retze sich, wer kann, ist meine Devise. Und bitte tun Sie nicht entrüstet, Sie leben es mir doch gerade vor!“

„Was heißt, auf dem Kieker haben?“, fragte Saizev auf dem Weg zu Klepps Villa.  
Heller lief mühsam neben ihm her. Er mochte es sich selbst nicht eingestehen, doch die weiten Wege zu Fuß wurden ihm immer mehr zur Belastung. Sein Frühstück war eine klumpige Milchsuppe gewesen, eine latente Übelkeit machte sich in ihm breit. Außerdem wurde sein schlechtes Gewissen gegenüber Karin regelrecht übermächtig.

„Eine Redensart. Es bedeutet, jemand ins Auge gefasst zu haben. Wahrscheinlich ist das berlinerisch.“

Saizev sah ihn mit hochgezogenen Augenbrauen fragend von der Seite an.  
„Jemanden unter Verdacht zu haben“, konkretisierte Heller.  
„Meinen Sie nicht, wir könnten einen fahrbaren Untersatz finden? Und mehr Leute, wenn möglich, deutsch sprechende? Und ich würde gern zu Hause Bescheid geben.“

Saizev sagte nichts. Er hatte offenbar nicht vor, Heller auch nur eine der Bitten zu erfüllen.

„Wenn wir Ludwig auflauern wollen, müssen die Posten bei der Villa abgezogen werden.“ Heller zeigte sich unbeeindruckt von Saizevs eisigem Schweigen. Aus dem Augenwinkel hatte er seitlich von ihnen eine Bewegung wahrgenommen. Wenn ihnen zwischen den Trümmern jemand folgte, würden sie es kaum bemerken. Strampes fehlgeschlagener Angriff vom Vortag steckte Heller noch tief in den Knochen. „Und er darf nicht totgeschossen werden!“

Saizev nahm sich eine Zigarette. „Glauben Sie mir, ich habe das größere Interesse daran, dass der Kerl am Leben bleibt.“

Natürlich, Saizev ging davon aus, dass Rudolf Klepp lebte, und den wollte er kriegen. Ob Ludwig der Psychopath war, den sie suchten, war für ihn nur Nebensache. Und Heller musste das recht sein, er musste nehmen, was er bekommen konnte. Und derweil machte sich Karin wahrscheinlich große Sorgen um ihn und hatte nicht einmal etwas zu essen, weil er nichts verdienen und keine Marken bekam. Sie hätten nach Langebrück ziehen sollen, aufs Land.  
„Herr Heller, Herr Kriminalinspektor!“ Eine Frau kam auf ihn zu. Heller zuckte zusammen. Warum rief sie seinen Namen so laut? „Herr Heller!“ Sie war vielleicht fünfzig oder älter, hatte ein Tuch um den Kopf gebunden und trug ein selbstgeähtes Kleid aus grobem Stoff. „Ich bin doch die Hedwig, Hedwig Borchner.“

Heller lief langsamer und erkannte jetzt die frühere Nachbarin aus dem Nebenhaus.  
„Frau Borchner!“  
„Meinen Otto haben sie verhaftet! Ich weiß gar nicht, wo sie ihn hingebraht haben. Seit zwei Tagen ist er weg. Dabei hat er doch gar nichts getan!“  
Otto war Ortsgruppenleiter der NSDAP gewesen, wusste Heller.  
„Herr Heller, Sie sind doch ein guter Mann. Sagen Sie den das, Otto ist auch ein guter Mann. Er hat so vielen geholfen. Hat nie was Böses gemacht!“ Jetzt wollte sie sich an seinen Arm hängen. Schon sahen sich Leute nach ihnen um. Saizev lief ungerührt weiter.  
„Der hat doch nie einer Fliege was zuleide getan! Ich bitte Sie, ich flehe Sie an!“

Ja, der gute Otto hatte sich sofort die Wohnung im ersten Stock unter den Nagel gerissen, kaum dass die Grünbaums weggebracht worden waren. Da hat keiner etwas dazu gesagt. Sonst hätte jemand anderes die Wohnung bekommen. Borchner, Leuthold, sie alle hatten nichts getan.  
„Frau Borchner, lassen Sie mich. Ich kann da nichts tun.“ Warum log er nicht einfach, nur damit sie ihn losließ? Er hätte ja auch sagen können: „Ja, ich will sehen, was ich tun kann.“

„Herr Heller, die bringen ihn vielleicht nach Sibirien.“  
„Frau Borchner, wir sind in wichtiger Angelegenheit unterwegs. Lassen Sie mich jetzt bitte in Ruhe.“

Endlich ließ die Frau ihn los und sah ihn enttäuscht und sogar ärgerlich an. Heller drehte sich nicht noch einmal um zu ihr, sondern beeilte sich, Saizev einzuholen.  
Bei Klepps Haus ließ Saizev die Posten abtreten. In der Nacht war nichts Auffälliges mehr geschehen.

Sie hatten vereinbart, sich nicht in der Villa zu verstecken. Heller fand einen Platz in einer Röhre gegenüber der Villa, hinter einem Mauervorsprung, etwa in Höhe des ersten Stockwerks. Saizev war in das unmittelbare Nachbarhaus der Villa geklettert. Sie achteten darauf, dass sie Blickkontakt hatten.

Heller musste sich zusammenreißen, dass die Müdigkeit ihn nicht übermannte.  
Es war mitten am Vormittag. Weiter hinten auf der Straße hatte man eine provisorische Wäscheleine gespannt, und eine Frau saß daneben und bewachte die nasse Wäsche, ein Laken, zwei Unterhosen, Strümpfe. Auf der anderen Seite wurde auf einem primitiven Ofen im Freien gekocht. Kinder spielten mit Reifen, beschossen sich mit Stockgelehrten, hüpften „Himmel und Hölle“. Das Laub in den Bäumen raschelte, aus den abgebrannten Baumstämmen sprossen Zweige und neues Grün. Das Gras wuchs nach. Es hämmerte und jemand schippte. Ein entlassener Landsler mit grauem Rucksack tastete sich mit vorsichtigem Schritt durch die schmale Gasse zwischen zwei eingestürzten Häusern. Heller sah ihm hinterher. Da winkte Saizev plötzlich energisch und deutete auf zwei Bäume in ihrer Nähe, zwischen denen ein großer Mann in weißem Hemd und Strickjacke stand, als wollte er sich gerade erleichtern. Doch er stand nur da und starrte vor sich hin. Dann ging er weiter. Heller sah, wie er einen großen Bogen machte und den Weg über die Rückseite des Grundstücks nehmen wollte. Er machte Saizev ein Zeichen. Der verstand sofort und zog sich in den Schatten zurück.

Lesen Sie weiter in der MORGENPOST AN SONNTAG!

Deutschlands Portal für erotische Abenteuer **LIEBE24**

**Kontakte**  
\*\* Chemnitz-Callboy \*\*  
Dein Mann in Sachen Erotik und Liebe für Sie, Ihn & Paare jeden Alters! Ein Anruf genügt. ☎0172-6002703

**Kurze Pause.**  
Augen schließen tief durchatmen Und weiter geht's!  
 **Erotische Massagen**  
LILLY WIEDER DA nach langer Zeit. Herzlich willkommen! Nur Samstag ☎0162-2053948

www.LIEBE24.de INSERAT-HOTLINE 0351 - 4864 2605

**Erstaunliche Vielfalt!**  
LAYOUT PRINT WEB BILDBEARBEITUNG  
**DDV GRAFIK**  
\*DDV Grafik ist ein Service der DDV MEDIENGRUPPE  
WWW.DDV-MEDIENGRUPPE.DE/DDV-GRAFIK

**Für Bücherwürmer**

Als Jon und der kleine Esel Simon sich zum ersten Mal begegnen, ist das von seiner Besitzerin vernachlässigte Tier ausgehungert und schwach. Der Esel berührt etwas ganz tief in Jons Innem, und er beschließt, Simon auf seine Farm zu holen und wieder gesund zu pflagen.

**Simon und ich** 10,00 €  
**ICH DACHTE, ÄLTER WERDEN DAUERT LÄNGER** 10,00 €  
**Mit 50 Euro um die Welt** 12,00 €

TICKETS · REISEN · BÜCHER · ANZEIGENSERVICE · LOTTO · PAKETVERSAND · CITY POST

**Morgenpost Treffpunkt**  
Resen bis 11 · 09 111 Chemnitz · Mi-Fr 8-18 · Sa 9-13 Uhr · Tel. 0371-2387 19-40/42 · ta.chemnitz@ddv-mediengruppe.de

**Drei Monate lesen, nur einen bezahlen und den 64 GB USB-Stick als Geschenk sichern!**

**INFOS + BESTELLUNG:**  
☎ 0371 69066-3350  
www.abo-mopo.de/usb

Bitte Coupon einsenden: Chemnitzer Morgenpost, Aboservice, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz.

**Ich bestelle die Chemnitzer Morgenpost drei Monate lang zum Vorzugspreis von einmalig 22,90 € frei Haus. Als Geschenk erhalte ich den 64 GB USB-Stick.**

Wenn ich mich nicht innerhalb der nächsten 14 Tage melde, möchte ich die Morgenpost zum jeweils gültigen Preis (derzeit 22,90 € monatlich) weiterhin im Abo beziehen. Das Abo kann ich jederzeit schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende kündigen.

Die Bezugsgebühren sollen bequem und bargeldlos von folgendem Konto abgebucht werden:  
IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

Bitte senden Sie mir eine Rechnung

Datum, Unterschrift für Bestellung und ggf. Einzugsermächtigung

1 Außerhalb des Direktionsbezirks Chemnitz sowie in Teilgebieten kann die Chemnitzer Morgenpost nur per Post für 63,10 € zugestellt werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Aboservice, Telefon 0371 69066-3350.  
Datenschutzhinweis: Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über Ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften, print/digital), Ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für Ihre Marktforschungszwecke. Unsere ausführliche Datenschutzerklärung finden Sie auf: www.abo-mopo.de/datenschutz.  
Widerspruchsrecht: Wenn ich die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke widerspreche oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht per E-Mail an abo@ddv-mediengruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbearbeiter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden.

Schon als Kind wollte Maximus René immer Schauspieler werden ...

**DER THEATERMANN**  
Roman  
Anja Hellfritzsich

**BUCH-TIPP!**

Hardcover  
584 Seiten  
€ [D] 20,-

Schorror zog sich Gummihandschuhe über und begann, die Gebeine zu sortieren. „Dies hier, eindeutig eine Elle. Hier ein Stück Oberschenkelknochen, abgebrochen. Das hier könnte Schwein sein. Oder von der Kuh. Und die hier, Rippen vom Mensch!“ Der Arzt hielt sich die zwei gebogenen Knochen an den Körper, dort wo sich seine Rippen befanden. „Sehen Sie hier.“ Schorror deutete auf Kratzspuren an den Knochen. „Messerspuren, wenn mich nicht alles täuscht, jemand hat daran geschabt. Und dies könnten Spuren von menschlichen Zähnen sein.“ Schorror machte ein angewidertes Gesicht, obwohl ihm sicher nichts so schnell schrecken konnte.  
Heller betrachtete die Bissspuren genauer, in der Hoffnung, die Stellung der Schneidezähne zu erkennen. Resigniert gab er auf, so kam er da nicht weiter.  
„Klepp hatte in seiner Villa einen Kellerraum und darunter ein Verlies. Darin fanden wir Blut-, Kot- und Urinspuren. Wir gehen davon aus, dass im Keller jemand hauste. Ich habe außerdem ein Foto gefunden ... Saizev hat es jetzt.“  
Die Männer sahen sich schweigend an.  
„Die Menschen ...“, sagte Schorror plötzlich nachdenklich. „Man müsste meinen, schlimmer geht es nicht mehr. Der Krieg verloren. Deutschland zerstört. Der Gröfaz tot. Doch trotz all der Not, sie wirken befreit.“  
Heller nickte.  
„Geb's Gott“, fuhr Schorror fort, „dass dieser Impuls eine Weile anhält. Harte Zeiten werden noch auf uns zukommen. Der nächste Winter. Wollen hoffen, dass es kein zweiter Steckerüberwinter wird.“



**DER THEATERMANN**

Bei Recherchen im Stadtarchiv Radebeul stößt Anja Hellfritzsich auf Unterlagen zum Wirken des königlichen Hofschauspielers Maximus René und erschafft daraus einen spannenden Roman, der die Leser in die Schauspielwelt des frühen 20. Jahrhunderts entführt.

**DDV EDITION**  
DDV EDITION | SZ GmbH | Ostra-Allee 20 | 01067 Dresden

☎ 0351 4864-1827 | www.ddv-lokal.de  
In allen DDV Lokalen, SZ-Shops und im Buchhandel.

\*DDV Edition ist die Buchverlag der DDV MEDIENGRUPPE

ARD Das Erste

8.15 neuneinhalb 9-663-815 8.25 Die Pfefferkörner 45-789-709 9.50 Tagesschau 5-197-964 10.40 Nashorn, Zebra & Co. 7-093-524 10.40 Nashorn, Zebra & Co. 8-264-167 11.30 Quarks im Ersten 5-790 12.00 Tagesschau 47-896 12.05 Die Tierärzte - Retter mit Herz 2-984-493 12.55 Tagesschau 8-524-070 13.00 Pfarrer Braun Der unsichtbare Beweis. Krimi (D 2006) 516-612 14.30 Emilia (1/2) Die zweite Chance. Drama (D 2005) 528-457 16.00 W wie Wissen Magazin 7-761 16.30 Weltspiegel-Reportage 1-322 17.00 Tagesschau 72-964 17.10 Brisant Magazin 720-983 17.50 Tagesschau 1-854-506 18.00 Sportschau Frauenfußball: Bundesliga, VfL Wolfsburg - I. FFC Frankfurt; 3. Liga 3-167 18.30 Sportschau Fußball: Bundesliga, 30. Spieltag, Borussia Dortmund - Hertha BSC, RB Leipzig - SC Paderborn 07 80-438 20.00 Tagesschau 59-815



20.15 SHOW

Schlagerlovestory.2020 - Das große Wiedersehen So verliebt hat Florian Silbereisen den Schlager noch nie gefeiert. In der Show präsentiert er Stars mit Herzklopfen und Schlager zum Mitsingen.

20.15 Schlagerlovestory.2020 - Das große Wiedersehen Show. Zu Gast: Howard Carpendale, Jana Ina, Giovanni Zarrella, Ben Zucker, Daniela Katzenberger, Lucas Cordalis, Beatrice Egli, Thomas Anders, Vicky Leandros 87-710-693 23.35 Tagesthemen 9-014-877 23.55 Das Wort zum Sonntag Magazin. Urlaub abgesagt. Mit Christian Rommert 4-851-964 0.00 Die Duell Western (USA 2016) Mit Woody Harrelson, Liam Hemsworth, Alice Braga. Regie: Kieran Darcy-Smith. Der Texas-Ranger David Kingston soll in Mount Hermon Morde aufklären und muss sich dabei einem Trauma stellen. I-054-281 1.45 Tagesschau 66-574-200 1.50 Die 600 Kilo pures Gold! Abenteuerfilm (F 2010) 67-422-533 3.25 Tagesschau 66-574-200 3.30 Dimitrios Schulze Krimikomödie (D 2016) Mit Adam Bousdoukos, Kida Khodr Ramadan, Despina Pajanou. Regie: Cüneyt Kaya 4-972-194

ZDF ZDF

9.15 Bibi und Tina 1-484-438 10.05 Lasie 8-566-264 10.25 heute Xpress 2-691-235 10.30 Notruf Hafenkante 4-790-983 11.15 SOKO Wismar 2-621-780 12.00 heute Xpress 45-438 12.05 Menschen - das Magazin 5-383-438 12.15 Kleine Ziege, sturer Bock. Komödie (D 2015) Mit Wotan Wilke Möhring 5-809-438 13.45 Inga Lindström: Der Tag am See Liebesdrama (D 2012) Mit Katharina Heyer 5-639-658 15.15 Stadt, Land, Lecker 9-036-167 16.00 Bares für Rares 61-254 17.00 heute Xpress 77-419 17.05 Länderspiegel 41-525 17.35 plan B Dokumentationsreihe. Wirtschaft, die gut tut - Wie Unternehmen die Zukunft planen 31-148 18.05 SOKO Wien Der Kronzeuge 6-821-457 19.00 heute 86-916 19.20 Wetter 113-051 19.25 Die Bergretter Abenteuererserie. Zwischen Himmel und Hölle 5-583-544



20.15 KRIMINALFILM

Ein starkes Team Linett (Stefanie Stappenbeck) und Otto stoßen bei Mordermittlungen an der Uni auf eine seltsame Arbeitsgruppe, deren Leiter verdächtig erscheint.

20.15 Ein starkes Team Tod einer Studentin. Kriminalfilm (D 2018) Mit Stefanie Stappenbeck. Regie: Ulrich Zrenner 6-187-761 21.45 Die Chefin Krimiserie. Wahrheiten. Frau Schirmer, deren Mann bei einem Überfall ums Leben kam, behauptet, den Täter identifizieren zu können. I-604-032 22.45 heute-journal 7-518-915 23.00 Das aktuelle Sportstudio Fußball: Bundesliga, 30. Spieltag, Topspiel: RB. Dortmund - Hertha BSC, RB Leipzig - SC Paderborn, Bayer Leverkusen - Bayern München, Eintr. Frankfurt - I. FSV Mainz, 05 Düsseldorf - Hoffenheim, SC Freiburg - Bor. M'Gladbach (Fr.); 2. Liga. 30. Spieltag: Bielefeld - I. FC Nürnberg, Jahn Regensburg - Darmstadt 98, SV Wehen Wiesbaden - Dynamo Dresden/ Basketball: Bundesliga, Finalturnier 985-902 0.25 heute Xpress 4-763-755 0.30 heute-show 7-558-945

MDR MDR

7.40 Der Junge mit den Goldhosen. Abenteuerfilm (S/DK 2014) 71-809-322 9.15 Fridolin (2/7) 32-873-506 10.05 Tierärztin Dr. Mertens 51-449-902 10.55 Familie Dr. Kleist (4) 51-419-761 11.45 Wuhladko 5-940-902 12.15 MDR-Garten 3-709-849 12.45 Unser Dorf hat Wochenende. Dokureihe 5-173-273 13.15 Stadtoasen (3) 94-040-902 14.00 Fußball: 3. Liga FSV Zwickau - Hallescher FC 8-606-896 16.00 MDR vor Ort 7-353-780 16.25 MDR aktuell 1-729-544 16.30 Sport im Osten Aktueller Sport vom Tage 7-303-254 18.00 Generation Einheit (2/5) Dokumentationsreihe. Fabian - Der Teamplayer 5-219-254 18.15 Unterwegs in Sachsen Reportagereihe 3-651-070 18.45 Glaubwürdig 8-575-032 18.54 Sandmännchen 424-702-506 19.00 SachsenSpiegel 8-234-983 19.30 MDR aktuell 6-285-983 19.50 Quickie Show 6-216-544



20.15 ABENTEUERFILM

Der Graf von Monte Christo Nach 18 Jahren Strafkolonie wieder in Freiheit, will Edmond (Jean Marais), der sich jetzt Graf von Monte Christo nennt, seine geliebte Mercédès (Lia Amanda) zurückerobern.

20.15 Der Graf von Monte Christo Abenteuerfilm (F/1) 1954) Mit Jean Marais. Regie: Robert Vernay 47-882-815 23.10 Das Gipfeltreffen Show. Schubert, Sträter und König retten die Welt 5-022-099 23.40 Michael Patrick Kelly - ID Konzert 2-887-544 0.40 Aus Liebe zu dir Drama (D 2012) Mit Christina Plate, Isabell Gerschke, Timothy Peach. Regie: Udo Wittke. Sophia und ihre Tochter Adriana bringen gleichzeitig ein Kind auf die Welt. Als Sophia nachts nach den Neugeborenen schaut, bemerkt sie, dass Adrianas Baby tot ist. Spontan vertauscht sie die Kinder. 51-403-007 2.10 Sport im Osten Aktueller Sport vom Tage 43-528-303 3.35 MDR vor Ort Magazin. ... feiert 500 Jahre Fertigstellung des Wiesbaden - Dynamo Dresden/ Basketball: Bundesliga, Finalturnier 985-902 0.25 heute Xpress 4-763-755 0.30 heute-show 7-558-945

RTL RTL

6.50 Verdachtsfälle 5-715-506 7.50 Familien im Brennpunkt 8-337-693 8.40 Familien im Brennpunkt 9-511-709 9.35 Tierärztin Dr. Mertens 51-449-902 10.25 Familie Dr. Kleist (4) 51-419-761 11.45 Wuhladko 5-940-902 12.15 MDR-Garten 3-709-849 12.45 Unser Dorf hat Wochenende. Dokureihe 5-173-273 13.15 Stadtoasen (3) 94-040-902 14.00 Fußball: 3. Liga FSV Zwickau - Hallescher FC 8-606-896 16.00 MDR vor Ort 7-353-780 16.25 MDR aktuell 1-729-544 16.30 Sport im Osten Aktueller Sport vom Tage 7-303-254 18.00 Generation Einheit (2/5) Dokumentationsreihe. Fabian - Der Teamplayer 5-219-254 18.15 Unterwegs in Sachsen Reportagereihe 3-651-070 18.45 Glaubwürdig 8-575-032 18.54 Sandmännchen 424-702-506 19.00 SachsenSpiegel 8-234-983 19.30 MDR aktuell 6-285-983 19.50 Quickie Show 6-216-544



20.15 SHOW

5 gegen Jauch In der vorerst letzten Ausgabe der Show treten Janine Kunze, Matze Knop, Pietrich Lombardi, Oliver Koritke und Marco Schreyll im Team gegen Quiz-Großmeister Günther Jauch an.

20.15 5 gegen Jauch Show. Kandidat: Günther Jauch. Moderation: Oliver Pocher. Ein fünfköpfiges Rateteam möchte mit ihrem Wissen den Quizkandidaten Günther Jauch, den „Godfather des deutlichen Quiz“, in die Schranken weisen und möglichst viel Geld für einen guten Zweck gewinnen. 21-669-902 0.00 Are You the One? Show. Moderation: Jan Köppen. Zehn Single-Frauen und -Männer treffen in der neuen Love Reality-Show in Südafrika auf ihr perfektes Match - ausgewählt von Experten! Wer zu wem gehört, müssen die Teilnehmer aber selbst herausfinden und sich dafür eine Strategie überlegen. Denn nur wenn alle ihre richtigen Partner gefunden haben, gewinnen sie gemeinsam eine Geldsumme in Höhe von 200.000 Euro! Jan Köppen moderiert die Sendung. I-047-991 1.45 5 gegen Jauch Show. Kandidat: Günther Jauch. Moderation: Oliver Pocher 91-482-378

Sat.1 SAT.1

5.05 Die dreisten drei - Die Comedy-WG 66-593-438 5.40 Klinik am Südring 55-798-419 9.15 Das große Backen - Die Profis. Show. Jury: Bettina Schliephake-Burchardt, Christian Hüms, Günther Koerffer 1-557-803 11.25 Auf Streife - Die Spezialisten 2-589-167 12.20 Auf Streife - Die Spezialisten. Doku-Soap 5-583-761 13.15 Auf Streife - Die Spezialisten Doku-Soap 656-148 14.10 Auf Streife - Die Spezialisten Doku-Soap 130-475 15.05 Auf Streife - Die Spezialisten Doku-Soap 5-921-728 16.00 Auf Streife - Die Spezialisten Doku-Soap 47-186 17.00 KII - Die neuen Fälle 6-525 17.30 KII - Die neuen Fälle Doku-Soap 9-612 18.00 KII - Die neuen Fälle 2-411 18.30 KII - Die neuen Fälle 5-032 19.00 Grenzenlos - Die Welt entdecken Magazin. Belize - Mittelamerikas kleines Geheimnis 52-709 19.55 Sat.1 Nachrichten 650-099



20.15 ANIMATIONSFILM

The Boss Baby Der siebenjährige Tim hat ein Brüderchen bekommen. Der Wonneppchen entpuppt sich als sprechendes Businessbaby, das seine Fähigkeiten vor den Erwachsenen zu verbergen weiß.

20.15 The Boss Baby Animationsfilm (USA 2017) Regie: Tom McGrath. Tim hat ein Brüderchen bekommen, doch der Wonneppchen ist ein sprechendes und Anzug tragendes Business-Baby. 48-273 22.05 Gesetz der Rache Thriller (USA 2009) Mit Gerard Butler, Jamie Foxx, Leslie Bibb. Regie: F. Gary Gray. Clyde Shelton geht auf einen Rachefeldzug, nachdem seine Frau und seine Tochter ermordet wurden. 5-079-254 0.10 Der Mann, der niemals lebte Politthriller (USA/GB 2008) Mit Leonardo DiCaprio, Russell Crowe, Mark Strong. Regie: Ridley Scott. Agenten-Blockbuster von Ridley Scott 7-272-213 2.20 Gesetz der Rache Thriller (USA 2009) Mit Gerard Butler, Jamie Foxx, Leslie Bibb. Regie: F. Gary Gray 67-743-007 4.00 Der Mann, der niemals lebte Politthriller (USA/GB 2008) Mit Leonardo DiCaprio. Regie: Ridley Scott 3-264-200

PRO7

5.55 The Middle 8-053-612 6.45 Two and a Half Men 5-692-983 8.00 The Big Bang Theory 6-860-631 9.20 Undateable 7-344-186 10.15 Eine schrecklich nette Familie 9-012-186 11.15 Speechless. Britische Invasion/ Bikini-Universität 7-085-964 12.05 Fresh off the Boat 7-853-167 12.30 Fresh off the Boat 7-853-167 13.00 Die Simpsons 21-717-728 15.45 Two and a Half Men Comedyserie. Schwul ist cool / Schweinchen Glück / Vergiss Fernando / Teddy ist unser Daddy / Ziege bleibt Ziege 2-202-341 18.00 Newstime 24-728 18.10 Die Simpsons Zeichentrickserie. Der Matratzenkönig / Lisa hat den Blues 2-860-902 19.05 Galileo Das Magazin mit Aiman Abdallah und Stefan Gödde vermittelt Wissen und das für jeden verständlich. So wird zum Beispiel das Für und Wider von E-Autos erklärt oder gezeigt, wie Waldbrände entstehen. 9-728-099



20.15 SHOW

Schlag den Star Lilly Becker und Sylvie Meis haben viel gemeinsam. Beide sind schön, beide wurden in den Niederlanden geboren und beider Eltern stammen aus verschiedenen Kulturkreisen.

20.15 Schlag den Star Show. Kandidat: Sylvie Meis, Lilly Becker. Moderation: Elton. Die manikürten Fingernägel sind ausgefahren, denn keine Lady zieht eine Niederlage in diesem Duell in Betracht: Sylvie Meis und Lilly Becker stehen sich heute bei „Schlag den Star“ live auf ProSieben gegenüber. In bis zu 15 Runden treten die beiden Ladies im direkten Duell gegeneinander an. Der Gewinner erhält 100.000 Euro. Elton führt durch den Abend. Ron Ringguth kommentiert. Für musikalische Unterstützung sorgt #FreeESC-Gewinner Nico Santos mit „Like I Love You“. 51-376-693 0.30 Schlag den Star Show. Kandidat: Felix Neureuther (ehem. Skirennläufer), Christoph Kramer (Fußballspieler). Moderation: Elton 52-577-939 4.45 Ritter Jamal - Eine schwarze Komödie Abenteuerfilm (USA 2001) Mit Martin Lawrence. Regie: Christ Joerg 9-028-736

Kabel1

6.20 Hawaii Five-0. Das fliegende Auge 7-404-490 7.15 Hawaii Five-0. Krimiserie 9-090-362 8.10 Hawaii Five-0. Krimiserie 5-923-186 9.05 Detective Laura Diamond. Krimiserie. Laura und der Duft von Lavendel 7-318-761 10.00 Detective Laura Diamond 9-998-099 10.55 Castle. Krimiserie. Es war einmal ein Verbrechen 2-584-612 11.50 Castle 7-090-896 12.40 Castle 1-928-047 13.35 Castle Rückschlag / Wenn die Realität zuschlägt 4-634-506 15.25 Castle Krimiserie. Zombies 5-927-902 16.20 News 236-728 16.35 Castle Krimiserie. Der ermordete Fernsehstar 1-963-525 17.30 Castle Krimiserie. Der größte Fan. Mit Nathan Fillion 4-216-761 18.25 Castle Krimiserie. Besuch aus der Zukunft. Mit Nathan Fillion 5-465-322 19.15 Castle Krimiserie. Das Geheimnis des verborgenen Schatzes 8-844-902



20.15 KRIMISERIE

Hawaii Five-0 Der verstörte Neil (Joe Eggard) bringt den tödlich verletzten Mark Walker in die Notaufnahme. Neil ist Autist und Mark war sein einziger Freund. Steve versucht, mit Neil zu sprechen.

20.15 Hawaii Five-0 Krimiserie. Der Parkplatzwächter. Mit Alex O'Loughlin 617-815 21.15 Hawaii Five-0 Krimiserie. Eine haarige Angelegenheit. Steve braucht dringend einen Anwalt für seinen Informanten Sang Min und engagiert seinen Friseur Odell Martin, der auch eine Anwaltslizenz hat. Er soll Sang Min aus einer Mordanklage rausboxen. 7-126-457 22.15 Hawaii Five-0 Krimiserie. Zurück in die Zukunft. Steve und sein Team befinden sich noch immer in einem Quarantänaraum. Dort werden sie von einem Mann bedroht. 4-110-322 23.15 Hawaii Five-0 Krimiserie. Unerwartet 2-842-506 0.10 Hawaii Five-0 Krimiserie. Verkehrte Welt 5-518-200 1.05 Hawaii Five-0 Krimiserie. Der Parkplatzwächter / Eine haarige Angelegenheit / Zurück in die Zukunft 62-367-007 3.15 Teleshopping 8-559-945 4.15 Hawaii Five-0 Verkehrte Welt 7-320-415

RTLII RTLZWEI

5.25 X-Factor: Das Unfassbare 1-834-544 6.10 Infomercial 9-779-693 7.10 Infomercial 8-397-070 8.10 Vier himmlische Freunde. Komödie (USA 1993) Mit Robert Downey Jr. 4-516-780 10.15 Nur für dich. Liebeskomödie (USA/1994) Mit Marisa Tomei 1-092-438 12.25 Pop-Giganten 5-583-273 14.25 Der Trödeltrupp Sükrü bei Brigitte 9-303-099 15.25 Der Trödeltrupp - Das Geld liegt im Keller Doku-Soap 8-530-815 16.20 Zuhause im Glück - Unser Einzug in ein neues Leben Mitwirkende: Eva Brenner (Innenarchitektin), John Kosmalla (Architekt), Mario Bleiker (Architekt), Björn Nolte (Architekt) 969-051 18.15 Zuhause im Glück - Unser Einzug in ein neues Leben Doku-Soap. Mitwirkende: Eva Brenner (Innenarchitektin), John Kosmalla (Architekt), Mario Bleiker (Architekt), Björn Nolte (Architekt) 7-418-326



20.15 LIEBESKOMÖDIE

Trennung mit Hindernissen Brooke (Jennifer Aniston) und Gary beschließen, sich zu trennen, aber keiner will aus der gemeinsamen Wohnung ausziehen. Beide versuchen, den anderen rauszuekeln.

20.15 Trennung mit Hindernissen Liebeskomödie (USA 2006) Mit Vince Vaughn, Jennifer Aniston, Joey Lauren Adams. Regie: Peyton Reed 5-099-438 22.25 Die Trauzengen Komödie (AUS/SC 2011) Mit Xavier Samuel, Kris Marshall, Kevin Bishop. Regie: Stephan Elliott. David und Mias Hochzeit entwickeln sich durch ein geklautes Schaf und einen psychotischen Dealer zum Desaster. 3-299-419 0.10 The Walking Dead Horrorserie. Erster Kampf. Mit Andrew Lincoln 3-999-804 1.10 The Walking Dead Horrorserie. Die Verdammten. Die Schlacht gegen Negan und die Saviors fordert Opfer auf beiden Seiten. Rick und Daryl werden von der Gruppe getrennt und begegnen einem alten Bekannten. 8-663-620 1.55 The Walking Dead Horrorserie. Wir oder die. Mit Andrew Lincoln 9-472-674 2.35 The Walking Dead Horrorserie. Erster Kampf 1-449-465

VOX VOX

10.05 Criminal Intent 6-966-525 10.50 Criminal Intent. Krimiserie 3-816-186 11.40 Criminal Intent. Krimiserie. Hinter Gittern 5-944-544 12.20 Shopping Queen. Doku-Soap. Motto in Düsseldorf: Clever kombiniert - Setze deine neuen Schuhe gekonnt in Szene!, Tag I: Darina 7-811-380 13.20 Shopping Queen 984-709 14.15 Shopping Queen 175-964 15.10 Shopping Queen Doku-Soap. Motto in Düsseldorf: Clever kombiniert - Setze deine neuen Schuhe gekonnt in Szene!, Tag 4: Karin „Jule“ 8-504-490 16.05 Shopping Queen 7-395-631 17.00 Der Hundeprofi Doku-Soap. Fall „Lucy“ und Fall „Anton“ 369-186 18.00 hundkazemaus 8-002-438 19.10 Tierbabys - süß und wild! (2) Dokumentationsreihe. Nachwuchs in der Waschbär-WG / Erdmännchen im Elternglück / Früh übt sich, wer ein Hütehund werden will 3-471-167



20.15 SCI-FI-FILM

Self/less - Der Fremde in mir Der krebskranke Milliardär Damien Hale (Ryan Reynolds) lässt sein Bewusstsein in einen angeblich künstlichen Körper transferieren und kann so in sein zweites Leben starten.

20.15 Self/less - Der Fremde in mir Sci-Fi-Film (USA 2015) Mit Ryan Reynolds, Ben Kingsley, Natalie Martinez. Regie: Tarsem Singh 5-084-506 22.25 Self/less - Der Fremde in mir Sci-Fi-Film (USA 2015) Mit Ryan Reynolds, Natalie Martinez. Regie: Tarsem Singh. Der krebskranke Milliardär Damien Hale lässt sein eigenes Bewusstsein in einen künstlichen Körper transferieren. Als Edward Kidner startet er in sein zweites Leben. Bald plagen ihn Halluzinationen. 8-066-631 0.25 Medical Detectives Dokumentationsreihe. Feuer und Flamme 2-083-823 1.15 Medical Detectives - Geheimnisse der Gerichtsmedizin Dokumentationsreihe. Mord nach Plan 8-680-397 2.00 Medical Detectives - Geheimnisse der Gerichtsmedizin Dokumentationsreihe. Unter Verdacht 4-990-858 2.50 Medical Detectives - Geheimnisse der Gerichtsmedizin

KIKA von ARD und ZDF

9.20 Ella, Oskar und Huu 9.40 Ene Mene Bu 9.50 Anna und die Haustiere 10.05 OLLI! Wilde Welt - In Afrika 10.20 SingAlarm 10.35 TanzAlarm 10.45 Tigertenten Club 11.45 Greenksplosion 12.00 4 1/2 Freunde 13.35 Anne auf Green Gables. Jugendfilm (CDN 2016) 15.00 Schloss Einstein 16.20 Mascha und der Bär 16.35 Kann es Johannes? 17.00 Timster 17.15 The Garfield Show 18.05 N6-N7 Schnabellier 18.20 Feuerwehrmann Sam 18.40 Lieselotte 18.50 Sandmännchen 19.00 Das Dschungelbuch 19.25 Checker Tobi. Reihe. Entdeckershow. Der Raumfahrt-Check 19.50 logo! 20.00 KiKA Live. Magazin 20.10 pur+ 20.35 Astrobröt

NDR NDR

9.30 Hamburg Journal 10.00 Schleswig-Holstein Magazin 10.30 buten un binnen 11.00 Hallo Niedersachsen 11.30 Hofgeschichten 12.00 Made in Norddeutschland 12.45 Weltreisen 13.15 Åland - Schweden im finnischen Schärengarten 14.00 Fußball: 3. Liga. 30. Spieltag: Eintracht Braunschweig - FC Bayern München II 16.00 Hubert und Staller 16.45 Die Tierärzte - Retter mit Herz 17.30 Tim Mälzer kocht! 18.00 Nordtour 18.45 DASI 19.30 Regional 20.00 Tagesschau 20.15 Ohnsorg-Theater 22.00 Tartort. Schichtwechsel. Kriminalfilm (D 2004) 23.30 Stahlnetz. PSL. Kriminalfilm (D 2002) 1.00 Quizduell 1.45 Quizduell 2.45 Hallo Niedersachsen

RBB RBB

11.55 Verrückt nach Fluss 12.40 Verrückt nach Fluss 13.30 Wächter der Wildnis 14.00 Wildes Deutschland 14.45 Verbotene Wildnis - Naturwunder nach der Kohle 15.30 Die Wahrheit über ... 16.15 Wildes Deutschland 16.55 Tier zuliebe - Die Reportage 17.25 Weiter so? 17.55 Sandmännchen 18.00 UM6 18.30 rbb Kultur 19.00 Heimatjournal 19.30 Abendschau 20.00 Tagesschau 20.15 Berlin - Schicksalsjahre einer Stadt 21.45 22.00 Der Tel-Aviv-Kirill. Alte Freunde. Kriminalfilm (D 2017) 23.30 Kirill Petrenko dirigiert die Berliner Philharmoniker 0.30 Trespass - Auf Leben und Tod. Thriller (USA/BUL 2011) 1.50 Mit im Bund. Drama (D 2017)

3SAT 3 sat

10.45 Mehrstimmig. Die Wiener Sängerknaben 11.30 Die Wiener Sängerknaben - Wege in die Ferne. Dokumentarfilm (A/USA 2008) 12.55 Schloss Schönbrunn 13.00 ZIB 13.10 Notizen aus dem Ausland 13.15 cur 14.00 Ländermagazin 14.30 Kunst & Krepel 15.00 Natur im Garten 15.30 Leben am Limit 16.00 Zaun an Zaun. Komödie (D 2017) 17.30 Von ganzem Herzen. Komödie (D 2009) 19.00 heute 19.20 Leben sichts Freiheit 20.00 Tagesschau 20.15 Klassik Open Air „Cavalleria Rusticana“ - „Der Bajazzo“. Oper 22.50 Precht 23.30 Mein Ein, mein Alles. Liebesdrama (F 2015) 1.30 Terra X 2.15 Das aktuelle Sportstudio

ARTE arte

8.25 In der Welt zu Hause 8.50 Unterwegs im Ural 9.45 Stadt Land Sport Spezial 10.45 Zu Tisch ... 11.15 Stillness - Neu entdeckt 12.00 Nordelssass - Neu entdeckt 12.45 Wildes Elsass 13.30 Stadt Land Sport Spezial 14.10 Yellowstone - Park der Extreme 17.00 Arte Reportage 18.05 Mit offenen Karten 18.20 360° Geo-Reportage 19.10 Arte Journal 19.30 Der Retter der Bienen 20.15 König der Haute Cuisine - Auguste Escoffier. Dokumentarfilm (F 2019) 21.45 Unser Him ist, was es ist. Dokumentation 22.40 Linsen: Das Rezept gegen den Welthunger 23.35 Christo - Walking on Water. Dokumentarfilm (I/USA/D/VAE 2018) 1.15 Streethilosophy

PHOENIX phoenix DAS GANZE BILD

11.30 Der Raub der Mona Lisa 12.15 Geheimakte Geschichte 13.00 phoenix plus 14.15 Big Pacific 17.15 Inside HVA - Ein deutscher Dienst im Kalten Krieg. Überzeugungsträger 18.45 Mielkes Maulwurf bei der NSA 19.30 Der Osten - Entdecke wo du lebst 20.00 Tagesschau 20.15 Ein Flughafen am Ende der Welt 21.00 Geheimnisvolle Orte 22.30 Auf Leben und Tod 23.00 Zurück zum Mond - Apollos Erben brechen auf 23.15 ZDF-History. Dokumentationsreihe. Geheimes Rom - Rätselhafte Orte der Geschichte 0.00 Krieg der Bunker - Westwall gegen Maginot-Linie. Dokumentation 0.45 Ein seltsamer Krieg. Frankreich 1939/40. Dokufilm (F 2018)

SPORT1 sport1

5.40 Sport-Clips 6.00 Teleshopping 9.15 Die PS-Profis - Mehr Power aus dem Pott. Doku-Soap. Ein Auto für Helm-Peter 9.30 Normal. Magazin. Magazin der Arbeitsgemeinschaft Behinderung und Medien 10.00 Teleshopping 14.00 Darts: Super League Darts. Gruppenspiele, Gruppe B. Moderation: Hartwig Thöne, Ruth Hofmann. Reporterin: Jana Wronitzka. Kommentar: Basti Schewle, Tobias Drews 23.00 The Pleasure Professionals 2. Erotikfilm (GB 2014) Regie: Justine Mil 0.15 Sport-Clips 0.45 Teleshopping-Nacht 1.00 Sport-Clips 1.15 Teleshopping-Nacht 1.30 Sport-Clips 2.15 Teleshopping-Nacht 2.30 Sport-Clips

EUROSPORT1 EUROSPORT 1

8.30 Radsport: Critérium du Dauphiné 9.30 Radsport: Critérium du Dauphiné 10.30 Tennis: You Say We Play. Capriati - Clajters (2001) und Sharapova - Halep (2014) 16.00 Teleshopping 14.00 Darts: Super League Darts. Gruppenspiele, Gruppe B. Moderation: Hartwig Thöne, Ruth Hofmann. Reporterin: Jana Wronitzka. Kommentar: Basti Schewle, Tobias Drews 23.00 The Pleasure Professionals 2. Erotikfilm (GB 2014) Regie: Justine Mil 0.15 Sport-Clips 0.45 Teleshopping-Nacht 1.00 Sport-Clips 1.15 Teleshopping-Nacht 1.30 Sport-Clips 2.15 Teleshopping-Nacht 2.30 Sport-Clips

gegen Geld vermitteln	kaufm.: zum Nennwert	orient. Obergewand	japan. Verwaltungsbezirk	Nonsens	U-Boot bei Jules Verne	Vorn. d. Filmstars (Du Mont)	plastisches Brustbild	engl.: Speisen in Gängen	hohe Männerstimme	best. Artikel (4. Fall)	Adelige im alten Peru	los-lösen	Sportgröße	Gleichklang im Vers
			weibl. Amtsbezeichnung	Nutzen, Ertrag						Schlangenart	Teilzahlungsbetrag			
Skizze		Fortbewegung zu Pferd		amtliche Schriftstücke	franz. Atlantikinsel			gewillt sein	Zeit des Bestehens	Rufname Hallervordens			Naturwissenschaft	
ein Weltmeer						großer Gärtnerbehälter	Vorname Jelzins			von geistiger Bedeutung	kleines Längenmaß (Abk.)			
	6			eigtrig entzündeter Haarbalg	Kaviarfisch				Schneeanhäufung	angels. Längenmaß			Fluss in Oberbayern	
schleppen	Vorname Chagalls	röm. Rache-göttin					lateinisch: Betel		Wild-diebstahl					
Leichtmetall	span. Mittelmeerinsel	abzüglich			Felder	englisch: nach, zu	Metallring, Verschluss		japanische Währung		zirka			
									ein Edelstein	unbestimmter Artikel				
engl.: Küche	besondere Begabung	Kraftfahrzeug (Kw.)				Vorschlag zur Abhilfe	Parole d. Franz. Revolution			5			uncouragiert	
demnächst	Gegner Luthers † 1543								Hohlmaß (Abk.)	afrikan. weiblicher Vorname	ein Tongeschlecht			
		Gewürzständer							altgriech. Philosophenschule	hinterer Part des Unterschenkels		Mutter der Nibelungenkönige		
Umgangsform	Getreideblütenstand	Vorn. von US-Filmstar Gibson												
									Fachmediziner	Teil der Alpen (Hohe ...)		sehr enge Straße	Männername	
									enge Treppe					
Düsenflugzeug	Krähenvogel								sibir. Strom zum Ob-Busen			Hunderasse		
Ostseeinsel									Spitzpfeiler, Monolith	aufwärts	griech. Buchstabe			
Streichinstrument	gelegentlich	franz. Kartenspiel	chin. Teildynastie						Feldertrag				Ostseebad	
Vermögens-schätzung									Abk.: Royal Navy		musikalischer Halbton	Palästinenserorganisation		
		Schutzwälle	Tierprodukt	Vorgesetzte	engl. Längenmaß	ein japan. Rätsel	Grundstoffteilchen	schweres Geschütz	Signaleinrichtung					
indische Wasserpfeife	Kniff, Trick			päpstl. Gesandter			Heilpflanze							
griech. Landschaft				US-Bundesstaat	Heiliges Buch der Moslems			amerik. Reihentanz						
europäisches Meer	sibirisch-mongol. Grenzgebirge	Entschlossenheit		weiche Bauchfedern		portug. Name für Lissabon	Kfz-Z. Solingen	Auflösung des letzten Rätsels						
afrik. Runddörfer	gewalt-same Wegnahme	Kinderfrauen		kurzer Ausflug	Aufput-schen v. Sportlern									
kostenlose Leistung	Abk.: gleich	Patron gegen Feuersnot		lustiger Unfug	Dreier-sangsgruppe	entfalten-de Kraft durch Gebete	Wende-ruf beim Segeln							
Funkentladungen		span. Nationalheld (El ...)		Unterwasser-fahrzeuge										
				Schäferspiel										

### Lust auf Rätsel?

Spaß für die ganze Familie  
www.kelter.de

#### Auflösung des letzten Rätsels

ABBBAUKIMMEKONTRALLESG  
 SAUERGAUTKOCKERSTIECH  
 DINIEMGALIKALKPROGOGH  
 DLLEEDIGMERITTEDOCHT  
 LEGALCHAMINARETTEDOCHT  
 CERBOLHAREINERBERBE  
 BOAETOELFLIEGEWRWOLLS  
 NEBELAPFERRWOLLS  
 PPFLEGEWOLLS  
 SOREAAVOTRANSAU  
 KNEBELAUSCHER  
 NERMAHANSABASH  
 KOKHELMCHANTH  
 ERBGTJDAHMMWTRTGLIST  
 EISREGENMMERARR  
 MÄSTRISANNEKREAR  
 GSSONSGAULALLIE  
 NGSOKNOBARRAUE  
 DEBLOOMENUE  
 PLATTISAEUGERLEER  
 MMZELTAGERLEER

BURGVOLIES

# HOROSKOP

- WIDDER - 21.3. - 20.4.**  
Aufpassen, Sie fangen an, sich zu verzetteln. Ein Blick trifft Sie mitten ins Herz. Zögern Sie nicht lange, es könnte sonst zu spät sein.
- STIER - 21.4. - 20.5.**  
Jetzt wird es für Sie interessant. Vieles klärt sich auf, wendet sich zum Guten. Genießen Sie einfach mal den Alltag mit Ihren Angehörigen.
- ZWILLINGE - 21.5. - 21.6.**  
Sie brauchen sich nicht gleich unfrei zu fühlen, wenn Sie sich binden. Auch innerhalb einer Beziehung haben Sie noch viele Möglichkeiten.
- KREBS - 22.6. - 22.7.**  
Versprechen Sie heute nicht mehr, als Sie auch halten können, nur weil Sie nicht Nein sagen können. Sie tun niemandem einen Gefallen damit.
- LÖWE - 23.7. - 23.8.**  
Sie sind im Moment einfach nicht zu bremsen, sollten Sie Ihrem Drang ohne Bedenken nachgeben. Die Ruhe nach dem Sturm kommt ganz allein.
- JUNGFRAU - 24.8. - 23.9.**  
Lassen Sie Ihren Schatz in Ihr Herz blicken und zeigen Sie endlich Gefühle. Sie können durchatmen, Ihre Finanzlage bessert sich.
- WAAGE - 24.9. - 23.10.**  
Wenn Sie so weitermachen, bekommen Sie gesundheitlich schlechte Karten. Eine super Zeit für Gespräche und Verhandlungen.
- SKORPION - 24.10. - 22.11.**  
Hier versucht jemand, Sie krampfhaft zu erobern, das ist reizlos. Bei Freunden etwas mehr abgrenzen, bevor Sie wieder richtig ausgenutzt werden.
- SCHÜTZE - 23.11. - 21.12.**  
Wenn Sie andere durch Argumente überzeugen wollen, ist nun der richtige Zeitpunkt. Verhandeln Sie und führen Sie Gespräche.
- STEINBOCK - 22.12. - 20.1.**  
Ihnen macht jetzt so schnell keiner was vor, und das ist gut so. Bleiben Sie bei Ihren Plänen, ziehen Sie diese durch ohne Wenn und Aber.
- WASSERMANN - 21.1. - 19.2.**  
Wenn Sie im Reinen mit sich selbst sind, strahlen Sie Entschlossenheit und Zuversicht aus. Versuchen Sie es und gehen Sie in sich!
- FISCHE - 20.2. - 20.3.**  
Paare haben viel Spaß an neuen Ereignissen. Ihr Beziehungsleben festigt sich, auch wenn es nicht so leidenschaftlich zwischen Ihnen ist.

## WETTER HEUTE

**WIND**  
Windstärke 4 aus Südwest

**MONDPHASEN**  
13.06. 21.06. 28.06. 05.07.

**WEITERE AUSSICHTEN**

Sonntag	Montag	Dienstag
18°	18°	19°

Sonnen-aufgang: 04:57 Uhr  
Sonnen-untergang: 21:18 Uhr

### BIO-WETTER

Die Wetterlage macht besonders Rheumakranken zu schaffen. Sie spüren eine Verschlimmerung der Schmerzen in den Gliedern und Gelenken. Wetterfähige leiden unter Kopfschmerzen. Außerdem werden die Atemwege zurzeit belastet. Asthmatiker sollten sich heute schonen.

### SACHSEN

Mal scheint bei uns die Sonne, mal ziehen aber auch längere Zeit dichte Wolkenfelder vorüber. Örtlich gehen Regenschauer nieder. Die Höchsttemperaturen erreichen am Nachmittag Werte zwischen 15 und 17 Grad. Der Wind weht mäßig, in Böen frisch bis stark aus Südwest. In der Nacht kühlt sich die Luft auf 12 bis 10 Grad ab.

### DEUTSCHLAND-WETTER

### URLAUBS-WETTER

### WASSER-TEMPERATUREN

Biskaya	14-18°
Deutsche Nordseeküste	12-16°
Deutsche Ostseeküste	13-17°
Algarve-Küste	18-20°
Westliches Mittelmeer	18-22°
Östliches Mittelmeer	19-25°
Kanarische Inseln	20-21°

# NOTDIENSTE

**Hausärztlicher Bereitschaftsdienst** für nicht gehfähige Patienten bei akuten Erkrankungen Sa. 7 - So. 7 Uhr: Tel. 19292. Zusätzlich ist die bundesweit einheitliche Rufnummer 116 117 geschaltet. Bei lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf 112.

**Allgemeinärztlicher Notdienst** für gehfähige Patienten 9-19 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz gGmbH, Flemmingstraße 4 (Haus B/Erdgeschoss); DRK Gemeinnützige Krankenhaus GmbH, DRK Krankenhaus Rabenstein, Unritzstraße 23

**Kinderärztlicher Notdienst** 9-19 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz gGmbH, Flemmingstraße 4 (Haus B/Erdgeschoss)

**Zahnärztliche Bereitschaft** 9-11, 16-18 Uhr: MVZ Dr. Mehmke & Kollegen, Johannisplatz 10, Tel. 58 60 35

**Dienst der Chirurgie** 9-21 Uhr: Dr. Sell, Hainstraße 112, Tel. 401 62 77

**Augenärztliche Bereitschaft** 9-19 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz gGmbH, Flemmingstraße 4 (Haus B/Erdgeschoss)

**HNO-ärztliche Bereitschaft** 9-11 Uhr: Dr. Meller, Zschopauer Straße 107, Tel. 51 59 25

**Apotheken** 8-12, 19-8 Uhr: Apotheke an der Zentralhaltestelle, Am Rathaus 1, Tel. 666 48 66; Apotheke Burkhardtshof, Lessingstraße 1, Tel. 03721/221 07; 12-19 Uhr: Apotheke Sachsen-Allee, Thomas-Mann-Platz 1 b, Tel. 452 04 00; Apotheke im Vita-Center, Wladimir-Sagorski-Straße 22, Tel. 282 00 66; Apotheke im Neefepark, Im Neefepark 3, Tel. 240 94 24; Apotheke im Chemnitz Center Röhrsdorf, Ringstraße 54, Tel. 03722/50 00 00

**Tierärztlicher Notdienst:** Gemeinschaftspraxis TÄ Haase, Tel. 03726/29 70

Anzeige

### Morgenpost Treffpunkt

Unsere Öffnungszeiten: Mo. 9-16 Uhr, Di.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr  
Rosenhof 11 · 09111 Chemnitz · Tel. 0371-23 87 19-40/42



		9	4	2	6	1			1
	2	1			5	8	3		
	7				1			6	
	4				9				7
	6	7				2	1		
5			6					8	
8			9						4
	9	4	1				3	5	
		3	8	7	4	6			

# Sudoku täglich in der MOPO

► Füllen Sie das Raster mit den Zahlen 1 bis 9

► In jeder Zeile und in jeder Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen

► Auch in jedem 3x3-Feld kommt jede Zahl nur einmal vor

► Dopplungen sind nicht erlaubt

Auflösungen der letzten Rätsel:

7	6	1	3	8	4	9	2	5
5	8	2	6	9	1	3	7	4
3	4	9	5	7	2	8	1	6
9	3	8	4	1	6	7	5	2
2	7	6	8	3	5	4	9	1
4	1	5	7	2	9	6	8	3
8	5	7	1	6	3	2	4	9
1	9	3	2	4	7	5	6	8
6	2	4	9	5	8	1	3	7

7	5	6	4	2	1	9	3	8
1	3	9	6	5	8	7	2	4
4	2	8	7	9	3	1	6	5
8	4	7	2	3	5	6	1	9
9	6	3	8	1	7	4	5	2
2	1	5	9	4	6	3	8	7
5	9	1	3	7	2	8	4	6
6	7	2	1	8	4	5	9	3
3	8	4	5	6	9	2	7	1

		9							1
	3		7	2					8
1			6	5	7				9
	7		8	9	6				
			2	1	3				9
4	3	1	7						5
5			4	2					8
6				9					



**Gabrielas Tanzstunden**

Seit der letzten Staffel von „Let's Dance“ ist Gabriela im Tanz-Fieber. Sie will sich genauso schön bewegen können wie Siegerin Lili Paul-Roncalli. Also hat sich die schöne Brünette in der nächsten Tanzschule angemeldet. Die Standard-Tänze interessieren die gebürtige Spanierin aber überhaupt nicht. Sie brennt für die lateinamerikanischen Tänze, die voller Leidenschaft und Lebensfreude stecken. Allein wie Tanztrainer Fernando seine Hüften bewegen kann, bringt Gabriela fast um den Verstand. Sie ist wie in Ekstase, wenn die beiden über die Tanzfläche gleiten und sich im Rhythmus der Musik vollends verlieren ...

MORGENPOST

6.6.2020

Tierisch abgefahren: In Bad Waldsee hat eine Kuh Vierlinge zur Welt gebracht.

Foto: opa/Cláudia Käppler

Scurriles aus aller Welt

# Chance liegt bei 1:11 Millionen! Kuh bringt Vierlinge zur Welt

**BAD WALDSEE** - Sensation im Kuhstall: Auf einem Hof im beschaulichen Bad Waldsee in Baden-Württemberg hat eine Kuh Vierlinge zur Welt gebracht - eine extreme Seltenheit. Die Kälbchen Gina, Georg, Gebhard und Gregor seien am Pfingsttag geboren worden, erklärt Landwirtin Claudia Käppler vom Breitenhof. Muttertier Gitana habe diese unglaubliche Leistung alleine geschafft, benötigte weder die Hilfe der Landwirtin, ihres Mannes oder des hinzugerufenen Tierarztes. Trotz der Tatsache, dass die Jungtiere 18 Tage zu früh das Licht der Welt erblickt haben, sind sie topfit. „Die Wahrscheinlichkeit, dass eine Kuh Vierlinge zur Welt bringt, liegt bei eins zu

elf Millionen“, untermauert Ariane Amstutz, Sprecherin des Landesbauernverbands, noch einmal die tierische Sensation. Im Jahr 2018 hatte eine Kuh auf einem Hof bei Radolfzell am Bodensee ebenfalls Vierlinge zur Welt gebracht. Mutterkuh Ella war damals allerdings wenige Tage nach der Geburt gestorben.

elf Millionen“, untermauert Ariane Amstutz, Sprecherin des Landesbauernverbands, noch einmal die tierische Sensation. Im Jahr 2018 hatte eine Kuh auf einem Hof bei Radolfzell am Bodensee ebenfalls Vierlinge zur Welt gebracht. Mutterkuh Ella war damals allerdings wenige Tage nach der Geburt gestorben.

Foto: TVNOW / Stefan Gregorowius



Der Reality-TV-Star Georgina Fleur (30) präsentiert in der RTL-Show erstmals ihren Unternehmer Kubi Özdemir (41).



Die Sängerin Annemarie Eifeld (29) und der selbstständige Marketingexperte Tim Sandt (29) sind seit drei Jahren zusammen.



Schauspielerin Diana Herold (46) und der Betriebswirt Michael Tomaszutski (48) sind ebenfalls dabei.

# Wer holt sich den Sieg im „Sommerhaus der Stars“?

**BOCHOLT** - Trash-Fans aufgepasst: Das „Sommerhaus der Stars“ geht in die fünfte Runde. Größte Überraschung unter den diesjährigen Kandidaten: Andrej Mangold (33) und Jennifer Lange (26). Das Paar könnte die besten Chancen auf den Sieg haben.

Die beiden lernten sich 2019 beim „Bachelor“ kennen und sind bis heute das einzige, noch immer glückliche TV-Paar. Ihre gefestigte Beziehung, die Kamera-Erfahrung sowie ihre Sportlichkeit dürften im Sommerhaus - und bei den Wettkämpfen - Gold wert sein. Zudem kann Jenny die Krallen ausfahren. Absolut nötig gegen Kontrahentinnen wie Krawallnudel Georgina Fleur (30)

und **DSDS-Zicke Annemarie Eifeld (29)**: Hinzu kommen die „Bullyparade“-Schauspielerin Diana Herold (46) und der Betriebswirt Michael Tomaszutski (48), die getrost als das bodenständigste Paar bezeichnet werden können. Inwieweit Reality-TV-Star Denise Kappés (29) und Sänger Henning Merten (32), das YouTube-Paar Lisha (33) und Lou (31) sowie Hypnotiseur Martin Bolze (62) und Designerin Michaela Scherer (53) Würze ins Format bringen, bleibt aufgrund des sehr geringen Bekanntheitsgrads der Pärchen abzuwarten. Lediglich die „Goodbye Deutschland“-Stars Andreas (53) und Caroline Robens (40) könnten für Jenny und Andrej eine ernsthafte Bedrohung werden.

**Gekämpft, gezeckt und gelästert** wird in diesem Jahr aber nicht wie üblich unter der Sonne Portugals, sondern auf einem Bauernhof im nordrhein-westfälischen Bocholt - trotz meckern-der Anwohner und fehlender Baugenehmigung für die Container des Senders. Aber egal, „das wird jetzt ausgesessen. Das wird geprüft, bis der Dreh vorbei ist“, verriet eine städtische Mitarbeiterin der „Bild“.

Wenn das Sommerhaus im Fernsehen läuft, ist bislang nicht bekannt. Doch allzu lange müssen hartgesottene Trash-Fans sicher nicht mehr warten.

Das „Sommerhaus der Stars“ wird in diesem Jahr in Deutschland gedreht.



Andrej Mangold (33) und Jennifer Lange (26) sind ein ehrgeiziges und sportliches Paar.



Von Niklas Perband

# MEIN TV-WOCHENENDE



## Sonntag

Ja, es stimmt, Gerard Butler hat schon viel Hollywood-Action-Einheiten- drei gespielt, doch **Gesetz der Rache (2009)** sticht hier ganz deutlich hervor. Denn der Film ist nicht nur knallhart, sondern auch konsequent und clever. Oscar-Preisträger Jamie Foxx und Muskelprotz Butler sorgen für ein spannendes und brutales Couch-Erlebnis. **22.05 Uhr, Sat. 1**



Foto: Constantin Film

Samstagvormittag einfach mal die Seele baumeln lassen und das mit „Wow-Faktor“? Die Architektur-Reportage **Mega-Bauten** macht es möglich. In der Sendung werden die spektakulärsten Beispiele aus Bau- und Ingenieurskunst vorgestellt. Wenn man auf Architektur in gigantischer Größe steht, dann sollten man hier mal reinschauen. **10 Uhr, ServusTV**



Foto: ServusTV

Am frühen Abend kann das Sat.1-Programm wenig überzeugen. Neue Folgen **K11** - gibt's da nichts Besseres zu drehen? Zugegebenermaßen haben die Kommissare Alexandra Rietz und Michael Naseband einen gewissen Kultstatus. Das reicht für mich aber nicht, um mir das unterdurchschnittliche Schauspiel auch 2020 noch einzuverleiben. **18 Uhr, Sat. 1**



Foto: Sat.1/Benedikt Müller

Ende des Monats erscheint die dritte und finale Staffel der Serie **Dark**. Also höchste Zeit, noch mal die ersten beiden Staffeln einer der besten deutschen Serien der vergangenen Jahre durchzugucken. Schließlich kann man bei der komplizierten und düsteren Zeitreise-Serie leicht den Überblick verlieren. Aber: Dranbleiben lohnt sich! **Netflix.de**



Foto: Netflix

## Sonntag

Sonntag ist „Tatort“-Zeit. Und wenn der Münchner **Tatort: Lass den Mond am Himmel stehn (2020)** läuft, dann erst recht. Die Kommissare Leitmayr und Batic müssen diesmal die Ermordung eines 13-Jährigen aufklären. Was die Familie des Jungen sowie die Familie seines besten Freundes damit zu tun haben, ist schockierend. Ein starker Tatort mit ein paar Schwächen. **20.15 Uhr, ARD**



Foto: BR/Heinrich Heiden

Dieser Horror-Film gehört für viele Fans zu den Genre-Liebungen der vergangenen Jahre, so auch für mich. **Happy Deathday (2017)** ist lustig und zugleich spannend. Er ist eine gelungene Mischung aus „Und täglich grüßt das Murmeltier“ und „Scream“. Wer beide Filme mochte, der sollte unbedingt einschalten. **22.35 Uhr, RTL**



Foto: TVNOW/Universal

Warum spielt Robert De Niro im Herbst seiner Karriere in so viel Blödsinn mit? Der eigentlich geniale Schauspieler hat bei seiner Filmwahl inzwischen mehrfach absolute Nietens gezogen. In **Last Vegas (2013)** versammelt sich eine Riege von Oscar-Preisträgern und dennoch finde ich den Film über einen Senioren-Junggesellenabschied total schlecht. **14.50 Uhr, ZDF**



Foto: ZDF/Chuck Zlotnick

Eigentlich mag ich weder Reese Witherspoon noch Kerry Washington besonders. Dass mich **Kleine Feuer überall (2020)** trotz der beiden Hauptdarstellerinnen ein Wochenende lang an mein Bett gefesselt hat, spricht sehr für die Amazon-Serie. Spannende Unterhaltung, die Rassismus, Familienprobleme, verpasste Karrieren und vieles mehr thematisiert. **Amazon.de/prime**



Foto: Amazon

# MORGENPOST

Prinzessin Märtha Louise (48) und Durek Verrett (45) machten ihre Liebe im Mai 2019 öffentlich.



Foto: Instagram/princessmarthalouise

## Märtha Louise und ihr Schamane

# Schock-Geständnis!

OSLO - Wegen ihrer Beziehung zu dem selbst ernannten Schamanen Durek Verrett (45) musste Märtha Louise von Norwegen (48) eine schockierende Erfahrung machen.

„Wir haben beide Morddrohungen erhalten, weil wir zusammen sind, und uns wurde wöchentlich gesagt, dass wir unse-

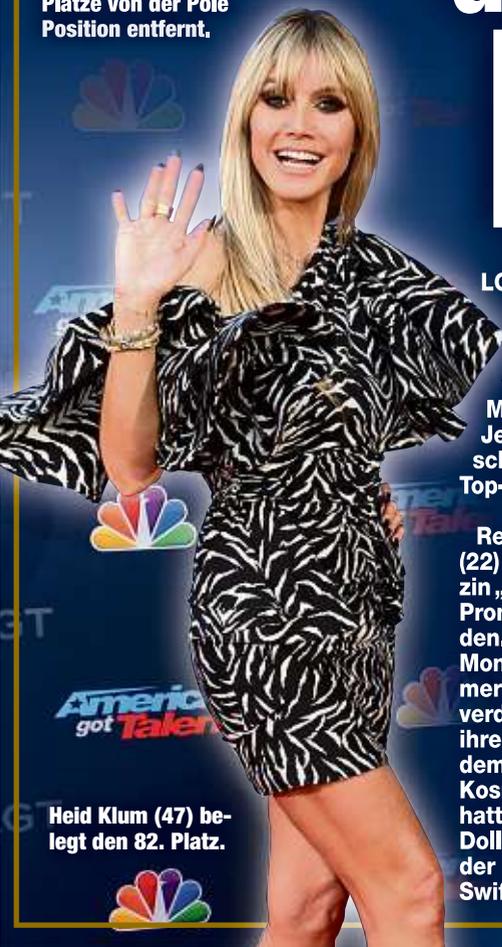
re Familien beschämen, weil wir uns einander ausgesucht haben“, offenbart die Prinzessin in einem ausführlichen Statement auf Instagram. Darin bezieht die Schwester von Kronprinz Haakon (46) mit ersten Worten zudem Stellung gegen Rassismus und berichtet über ihre persönlichen Erfahrungen mit Diskriminierung.



Formel-1-Star Sebastian Vettel (32) ist 96 Plätze von der Pole Position entfernt.

## Neue „Forbes“-Liste

# Diese Stars haben das dickste Konto



Heidi Klum (47) belegt den 82. Platz.

LOS ANGELES/NEW YORK - Die neue „Forbes“-Liste der weltweit bestbezahlten Stars ist da! Angeführt wird sie von einem Mitglied des Kardashian-Jenner-Clans. Auch deutsche Promis haben es in die Top-100 geschafft.

Reality-TV-Star Kylie Jenner (22) ist vom Wirtschaftsmagazin „Forbes“ zum bestbezahlten Promi des Jahres erklärt worden. In den vergangenen zwölf Monaten soll die Jungunternehmerin satte 520 Millionen Euro verdient haben! Ein Großteil ihrer Einnahmen stamme aus dem lukrativen Verkauf ihrer Kosmetik-Marke. Im Jahr zuvor hatte Jenner mit 170 Millionen Dollar den zweiten Platz hinter der Spitzenverdienerin Taylor Swift (30) belegt. Die Sängerin

musste sich nun mit dem 25. Rang begnügen.

Platz 2 ging in diesem Jahr an Kanye West (42), den Ehemann von Jenners Halbschwester Kim Kardashian (39). Der Rapper verdiente nach „Forbes“-Schätzungen 170 Millionen Dollar, teils aus seinem Werbevertrag mit Adidas. Auf den nächsten Top-Rängen folgen die Sport-Stars Roger Federer (38), Cristiano Ronaldo (35) und Lionel Messi (32).

Unter den 100 bestverdienenden Promis sind auch Deutsche: Model-Mama Heidi Klum (47) schaffte es mit einem geschätzten Jahresverdienst von 39,5 Millionen Dollar auf den 82. Rang. Rennfahrer Sebastian Vettel (32) landete mit 36,3 Millionen Dollar auf Platz 97.



Kylie Jenner (22) führt in diesem Jahr die „Forbes“-Liste der bestbezahlten Promis an.

Fotos/Montage: imago images/MediaPunch, imago images/Cover-Images, imago images/AAP

## Pommes wird „Ninja Warrior“

KÖLN - Er ist eben ein echtes Multitalent: Nach seinem Sieg bei „Let's Dance“ im vergangenen Jahr will Handball-Legende Pascal Hens (40) nun bei der nächsten TV-Show groß auftrumpfen.

Mit einem Schnappschuss auf Instagram verriet „Pommes“, dass er bei dem diesjährigen Promi-Special der RTL-Parcours-Show „Ninja Warrior“ zu sehen sein wird. „Ich kann sagen, es ist sauschwer, durch den Parcours zu kommen“, schrieb der 2-Meter-Mann. Wann die Sendung ausgestrahlt wird, ist noch nicht bekannt.



Ex-Handball-Nationalspieler Pascal Hens (40)



Foto: Instagram/pommes\_23



Gloria von Thurn und Taxis (60) ist in der Vergangenheit schon öfter durch umstrittene Äußerungen aufgefallen. ▶

## Gloria, Gloria ...

REGENSBURG - Gloria von Thurn und Taxis (60) ist bekannt für ihre erzkonservativen Ansichten. In einem Interview sinnierte die strenge Katholikin nun über die verborgenen Wünsche ihrer Geschlechtsgenossinnen. Die provokative Prinzessin glaubt, dass viele Frauen eigentlich lieber daheim bleiben würden, als auf Arbeit zu gehen. „Wenn das Geld reichen würde,

würden sicher viele Frauen gerne zu Hause bleiben. Da sind ja viele Sachen zu tun“, sagte sie dem ARD-Politikmagazin Kontraste. „Die Frau zu Hause sitzt nicht rum und macht langweilige Dinge - sondern auch die Wäsche gut zu sortieren, bedeutet weniger Konsum. Das bedeutet, dass man nicht ununterbrochen neue Klamotten kaufen muss.“



Foto: dpa/Armin Weigel